

## Jahresrechnung 2018

Voranschläge, Amtsberichte, Gutachten



Im Jahr 2018 wurde die Aussenhülle des «Gemeindehauses» umfassend erneuert.

### **Bürgerversammlung**

Montag, 25. März 2019, 20.00 Uhr  
Saal Amden

Reihenfolge:

1. Primarschulgemeinde Amden
2. Politische Gemeinde Amden

Traktanden der Bürgerversammlung	3
Erfolgsrechnung 2018 (inkl. Finanzbericht)	4
Investitionsrechnung 2018 (inkl. Finanzbericht)	19
Bilanz 2018	21
Budget Erfolgsrechnung 2019 (inkl. Ausführungen)	22
Budget Investitionsrechnung 2019	37
Antrag Gewinnverwendung 2018	39
Anhang zur Jahresrechnung 2018	40
Abschreibungsplan 2019	50
Steuerabrechnung und Steuerplan	52
Finanz- und Investitionsplanung 2019 - 2023	53
Geschäftsbericht Stiftung Albert Böni-Opawsky	54
Prüfungs- und Genehmigungsvermerke	56
Bericht der Geschäftsprüfungskommission	57
Informationen und Statistiken	58
Gutachten und Anträge des Gemeinderates Amden an die Bürgerschaft betreffend Ersatzbeschaffung des Tanklöschfahrzeugs für die Feuerwehr Amden	64
Gutachten und Anträge des Gemeinderates Amden an die Bürgerschaft betreffend Beitritt zum Zweckverband Kindes- und Erwachsenenschutz Zürichsee-Linth	66



## **Bürgerversammlung 2019** der politischen Gemeinde Amden

# Einladung

**Montag, 25. März 2019, 20.00 Uhr**

im Anschluss an die Bürgerversammlung der Primarschulgemeinde Amden

**im Saal Amden**

### **Traktanden**

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Jahresrechnung 2018 und Bericht der Geschäftsprüfungskommission
3. Gutachten und Anträge des Gemeinderates Amden an die Bürgerschaft betreffend Ersatzbeschaffung des Tanklöschfahrzeugs für die Feuerwehr Amden
4. Budget und Steuerplan 2019
5. Gutachten und Anträge des Gemeinderates Amden an die Bürgerschaft betreffend Beitritt zum Zweckverband Kindes- und Erwachsenenschutz Zürichsee-Linth
6. Allgemeine Umfrage

8873 Amden, 18. Februar 2019

Der Gemeinderat

Die Stimmausweise werden durch die Post separat zugestellt und sind an der Bürgerversammlung vorzuweisen. Fehlende Stimmausweise können bis Montag, 25. März 2019, 17.30 Uhr, auf der Gemeinderatskanzlei bezogen werden.

Die gedruckten Jahresrechnungen wurden an alle Stimmberechtigten, die an einer der letzten drei Bürgerversammlungen teilgenommen haben, sowie denjenigen, welche sie separat bestellt haben, zugestellt. Weitere Exemplare können auf der Gemeinderatskanzlei bezogen werden, wo die Unterlagen zudem öffentlich aufliegen.

# Erfolgsrechnung 2018 (inkl. Finanzbericht)

## Finanzbericht

### Allgemein / Einleitung

Die Erfolgsrechnung 2018 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'720'506.86 ab. Der budgetierte Ertragsüberschuss von 736'805 Franken wird dadurch um rund 984'000 Franken übertroffen. Das sehr erfreuliche Rechnungsergebnis ist hauptsächlich auf folgende Minderaufwendungen & Mehrerträge zurückzuführen.

Mehrertrag (netto) Grundbuchamt Gaster	Fr.	60'000
Minderaufwand Vermessungswerk (ÖREB-Kataster)	Fr.	20'000
Minderaufwand Zivilschutz, Baulicher Unterhalt	Fr.	35'000
Minderaufwand Steuerbedarf Schulgemeinden	Fr.	241'200
Unterhalt Gemeindesaal: Auflösung Vorfinanzierung	Fr.	87'000
Minderaufwand Rest- bzw. Pflegefinanzierung	Fr.	30'000
Rückerstattungen Sozialhilfe	Fr.	88'000
Auflösung Reserve SSP / Minderaufwand Schneeräumung	Fr.	80'000
Nicht ausgeführte Studie neuer Werkhof	Fr.	30'000
Minderaufwand Sanierung Parkhaus Ruestel	Fr.	40'000
Mehrertrag Parkgebühren / Parkbussen	Fr.	86'000
Minderaufwand Beitrag öffentlicher Verkehr	Fr.	30'000
Minderaufwand Förderbeiträge Energie	Fr.	15'000
Auflösung Vorfinanzierung Unterhalt Liegenschaften	Fr.	232'000

Die Rechnung enthält jedoch auch Mehraufwendungen & Mindererträge. Das sind folgende:

Mehraufwand Hallenbad	Fr.	20'000
Mehraufwand Feuerwehr	Fr.	40'000
Mehraufwand Verkehrsdienst	Fr.	20'000
Minderertrag Steuern (netto)	Fr.	26'000

Detaillierte Ausführungen und Informationen zu den Positionen in der Jahresrechnung und deren Abweichungen zum Budget sind folgend unter den einzelnen Funktionen zu finden.

## Erfolgsrechnung 2018

	Budget 2018		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1 Gemeinderechnung</b>	11'637'215	12'374'020	11'484'990.61	13'205'497.47
	736'805		1'720'506.86	
<b>10 Bürgerschaft, Behörden, Verwaltung</b>	1'265'000	337'800	1'262'842.18	324'116.98
		927'200		938'725.20
<b>Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen</b>	18'100		18'725.50	
		18'100		18'725.50
1000.3000 Löhne Stimmzähler	3'000		1'987.80	
1000.3100 Büromaterialien, Drucksachen, Inserate	11'000		10'314.20	
1000.3170 Spesenentschädigungen	100			
1000.3180 Versandkosten	4'000		6'423.50	
<b>1010 Geschäftsprüfungskommission</b>	6'500		4'670.00	
		6'500		4'670.00
1010.3000 Löhne	6'500		4'670.00	

		Budget 2018		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1020 Gemeinderat, Kommissionen</b>		182'800	4'500	189'874.40	4'600.00
			178'300		185'274.40
1020.3000 Sitzungs-, Taggelder, Löhne		147'500		153'576.60	
1020.3030 Sozialversicherungsbeiträge		11'300		11'341.75	
1020.3040 Personalversicherungsbeiträge		15'200		15'181.80	
1020.3050 Unfall-, Krankenversicherungsbeiträge		1'500		1'488.80	
1020.3170 Spesenentschädigungen		5'000		4'504.80	
1020.3180 Gebührenaufwand, Dienstleistungen Dritter		1'500		3'000.00	
1020.3181 Versicherungen, Abgaben		800		780.65	
1020.4310 Gebühren für Amtshandlungen			4'500		4'600.00
FUNKTION 1020   Die Personalaufwendungen für Gemeinderat und Kommissionen fielen höher aus als erwartet. Es fanden mehr Kommissionssitzungen statt. Die Kommission AWT17+ wird durch die beiden Gemeinden Amden und Weesen entschädigt. Die Aufwendungen des Gemeinderates waren höher als in den Vorjahren. Mehraufwand Fr. 6'974.00.					

		Budget 2018		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1040 Allgemeine Verwaltung</b>		728'800	229'200	717'822.77	220'243.63
			499'600		497'579.14
1040.3010 Löhne		485'500		492'762.34	
1040.3030 Sozialversicherungsbeiträge		37'200		37'757.10	
1040.3040 Personalversicherungsbeiträge		52'000		50'870.59	
1040.3050 Unfall-, Krankenversicherungsbeiträge		6'400		6'694.82	
1040.3090 Übriger Personalaufwand		6'000		6'330.50	
1040.3091 Beiträge Verbände, Vereinigungen		2'200		2'259.00	
1040.3100 Büromaterialien, Drucksachen		10'000		10'658.44	
1040.3101 Inserate		2'500		3'222.05	
1040.3110 Anschaffungen Mobilien, Maschinen		1'000		1'274.00	
1040.3150 Unterhalt Mobilien, Maschinen		1'500		1'444.10	
1040.3160 Mieten, Kopierer		12'000		10'555.20	
1040.3170 Spesenentschädigungen		6'000		6'810.75	
1040.31801 Gebühren Einwohneramt		12'000		11'686.20	
1040.3182 Betriebs-, Prozesskosten		30'000		17'345.93	
1040.3183 Telefon		4'500		4'492.15	
1040.3184 Porti, Bank-, Postkontogebühren		26'000		19'790.45	
1040.3185 Versicherungen, Abgaben		4'000		4'740.25	
1040.3520 Regionale Datenschutzfachstelle		500		500.00	
1040.3521 Regionales Zivilstandsamt		8'000		8'494.15	
1040.3522 Regionale Stelle Arbeitssicherheit		3'500		3'854.70	
1040.3523 Betriebsamt Weesen - Amden		18'000		16'280.05	
1040.43101 Gebühren Einwohneramt			16'000		15'748.00
1040.43104 Gebühren Kanzlei			700		825.00
1040.43105 Gebühren Steueramt			1'000		1'370.00
1040.43107 Wirtschaftspatente			1'000		1'220.00
1040.4340 Vergütungen Dienstleistungen			17'000		15'191.30
1040.4350 Verkäufe Kopien, Drucksachen usw.			4'000		4'037.80
1040.4360 Rückerstattungen Sozialzulagen			5'000		1'531.40
1040.4362 Rückerstattungen Porti, Betriebskosten			9'000		7'516.93
1040.4510 Rückerstattung SVA St. Gallen			1'800		1'824.35
1040.4511 Bezugsprovisionen Bundes-, Staatssteuern			92'500		90'495.00
1040.4521 Bezugsprovisionen Kirchensteuern			28'000		27'333.85
1040.4900 Interne Verwaltungskosten			53'200		53'150.00
FUNKTION 1040   Die kleinen Umstrukturierungen innerhalb der Verwaltung führten zu leicht höheren Personalaufwendungen. Das Budget der Betriebs- und Prozesskosten wurde nicht beansprucht. Die Kosten für den Rechtsstreit in einer Zonenplanangelegenheit fielen (noch) nicht an und werden im Budget 2019 wieder aufgenommen.					

		Budget 2018		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1041 Bauverwaltung</b>		106'800	60'000	120'142.60	55'570.50
			46'800		64'572.10
1041.3010 Löhne		68'000		72'316.95	
1041.3030 Sozialversicherungsbeiträge		5'300		5'285.50	
1041.3040 Personalversicherungsbeiträge		6'700		6'699.60	
1041.3050 Unfall-, Krankenversicherungsbeiträge		800		815.45	
1041.3170 Spesenentschädigungen		1'000		1'236.40	
1041.3181 Dienstleistungen, Honorare		25'000		33'788.70	
1041.4310 Gebühren			60'000		55'570.50

FUNKTION 1041 | Leider wurden im Jahr 2018 die budgetierten Baubewilligungsgebühren nicht ganz erreicht. Die Aufwände fielen höher als erwartet aus. Es fanden viele Bau- und Feuerschutzkontrollen statt. Ausserdem erforderten einige Bauvorhaben Fachberatung (Denkmal- und Heimatschutz). Dies führt zu einem Mehraufwand (netto) von rund 17'000 Franken.

		Budget 2018		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1042 Landwirtschaftsamt Amden &amp; Weesen</b>		41'500	4'500	39'228.60	3'794.30
			37'000		35'434.30
1042.3010 Löhne		11'000		9'658.18	
1042.3030 Sozialversicherungsbeiträge		850		784.13	

		Budget 2018		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1042.3040	Personalversicherungsbeiträge	1'500		1'270.09	
1042.3050	Unfallversicherungsbeiträge	200		143.05	
1042.3170	Spesenentschädigung	350		99.40	
1042.3180	Diverse Gebühren, EDV, Abgaben	400		123.75	
1042.3182	Erneuerung Gaöl-Verträge	25'000		25'000.00	
1042.3900	Interne Verwaltungskosten	2'200		2'150.00	
1042.4520	Beitrag Politische Gemeinde Weesen		4'500		3'794.30
<b>1048</b>	<b>Informatikausgaben</b>	<b>133'800</b>	<b>7'000</b>	<b>124'391.76</b>	<b>6'000.00</b>
			<b>126'800</b>		<b>118'391.76</b>
1048.3110	Anschaffungen EDV-Anlagen	9'000		9'578.79	
1048.3130	Verbrauchsmaterial	2'000		462.52	
1048.3150	Unterhalt EDV-Anlagen, Telefon, Homepage	1'000		384.15	
1048.3180	Lizenzgebühren Homepage und Software	4'800		4'789.30	
1048.3181	Dienstleistungen Abraxas	103'000		96'907.90	
1048.3183	Abgaben und Anschluss IG-KOMSG	14'000		12'269.10	
1048.4360	Rückerstattungen IG-KOMSG		7'000		6'000.00
<p>FUNKTION 1048   Die VRSG (Verwaltungs- und Rechenzentrum St. Gallen AG) hat im vergangenen Jahr mit der Abraxas AG fusioniert. Neu heisst die Firma Abraxas AG. Die Firma Abraxas AG ist unser Hauptpartner für die Software und Hardware. Im Jahr 2018 fand eine Erneuerung sämtlicher Hardware statt. Der Outsourcing-Vertrag läuft nun wieder über fünf Jahre. Die jährlichen Kosten für die Software (Wartung und Service-Desk) fielen tiefer aus als erwartet. Dies ist auch auf die neue MWST-Gesetzgebung und einer damit verbundenen Gebührenanpassung zurückzuführen. Minderaufwand Fr. 8'408.00.</p>					
<b>1070</b>	<b>Gemeindehaus</b>	<b>36'700</b>	<b>32'600</b>	<b>47'206.85</b>	<b>33'908.55</b>
			<b>4'100</b>		<b>13'298.30</b>
1070.3010	Löhne	4'500		4'455.00	
1070.3030	Sozialversicherungsbeiträge	350		344.85	
1070.3050	Unfall-, Krankenversicherungsbeiträge	50		9.20	
1070.3120	Energie, Wärmekosten	15'000		13'414.45	
1070.3130	Verbrauchsmaterialien	300		837.95	
1070.3140	Baulicher Unterhalt			1'515.30	
1070.3150	Übriger Unterhalt, Wartung	1'500		1'966.60	
1070.3181	Abgaben Stwg-Unterhalt	15'000		24'663.50	
1070.4270	Mieten		27'600		26'500.00
1070.4360	Rückerstattungen				2'408.55
1070.4900	Interne Verrechnung Energie		5'000		5'000.00
<p>FUNKTION 1070   Die Abgaben an die Stockwerkeigentümergeinschaft (Liegenschaftsunterhalt &amp; Einlage Erneuerungsfonds) waren höher als angenommen. Im Zusammenhang mit der Sanierung wurde auch das Reglement erneuert und die Wertquoten der heutigen, aktuellen Nutzung der Räume angepasst. Mehraufwand Fr. 9'198.00</p>					
<b>1080</b>	<b>Anlässe und Veranstaltungen</b>	<b>10'000</b>		<b>779.70</b>	
			<b>10'000</b>		<b>779.70</b>
1080.31801	Anlässe, Veranstaltungen	10'000		779.70	
<p>FUNKTION 1080   Im Jahr 2018 fand keine Jungbürgerfeier und keine Gemeindewanderung statt. Neu wird durch das kantonale Amt für Militär und Zivilschutz wieder eine Entlassungsfeier für die Angehörigen der Armee organisiert. Die Gemeinden Amden und Weesen organisierten gemeinsam die Fahrt an den Entlassungsort in Gossau.</p>					
<b>11</b>	<b>Öffentliche Sicherheit</b>	<b>545'400</b>	<b>417'250</b>	<b>534'672.78</b>	<b>476'839.23</b>
			<b>128'150</b>		<b>57'833.55</b>
<b>1101</b>	<b>Grundbuchvermessung</b>	<b>68'000</b>	<b>38'000</b>	<b>45'597.20</b>	<b>29'392.75</b>
			<b>30'000</b>		<b>16'204.45</b>
1101.3150	Unterhalt Vermessungswerk	48'000		28'854.20	
1101.3180	Kosten Grundbuchgeometer	20'000		16'743.00	
1101.4310	Vermessungsgebühren		20'000		10'766.45
1101.4361	Rückerstattung Fremdbenutzung		1'000		700.00
1101.4610	Staatsbeitrag Projekt Harmo		17'000		17'926.30
<p>FUNKTION 1101   Im Budget 2018 war die Erneuerung des ÖREB-Katasters eingestellt. Im Jahr 2018 war erst eine Teilzahlung von 10'000 Franken fällig. Die Restkosten fallen im Jahr 2019 an. Die Vermessungsgebühren werden zum Teil rechnerisch übergreifend verbucht. So wurden bereits Aufwendungen verbucht, welche erst zu einem späteren Zeitpunkt den Grundeigentümern verrechnet werden. Minderaufwand Fr. 13'796.</p>					
<b>1102</b>	<b>Geoinfo «GIS»</b>	<b>15'100</b>		<b>15'059.80</b>	
			<b>15'100</b>		<b>15'059.80</b>
1102.3150	Ausbau und Unterhalt GIS	15'100		15'059.80	

		Budget 2018		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1103</b>	<b>Grundbuchamt</b>	<b>181'000</b>	<b>200'000</b>	<b>176'289.80</b>	<b>257'108.36</b>
		<b>19'000</b>		<b>80'818.56</b>	
1103.3150	Diverser Aufwand	1'000		70.00	
1103.3520	Anteil Grundbuchkreis Kaltbrunn	180'000		176'219.80	
1103.4311	Grundbuch/Beurkundungsgebühren		170'000		229'365.50
1103.4510	Rückerstattungen Schätzungswesen, Kanton		30'000		27'742.86
<p>FUNKTION 1103   Der Aufwand für den Grundbuchkreis Kaltbrunn beläuft sich auf Fr. 176'219.80. Der Ertrag an Grundbuchgebühren liegt bei Fr. 229'365.50, das sind rund 60'000 Franken mehr als budgetiert. Aus dem Grundbuchamt resultiert ein erfreulicher Ertragsüberschuss von Fr. 80'818.56.</p>					
<b>1108</b>	<b>Übrige Rechtsaufsicht</b>	<b>300</b>		<b>300.00</b>	
			<b>300</b>		<b>300.00</b>
1108.3180	Eichwesen	300		300.00	
<b>1110</b>	<b>Polizei</b>	<b>1'200</b>		<b>1'070.40</b>	
			<b>1'200</b>		<b>1'070.40</b>
1110.3511	Kantonale Notrufzentrale	1'200		1'070.40	
<b>1120</b>	<b>Regionales Vermittleramt Gaster</b>	<b>500</b>			
			<b>500</b>		
1120.3520	Beitrag Vermittleramt Gaster	500			
<b>1140</b>	<b>Feuerwehr</b>	<b>206'200</b>	<b>168'000</b>	<b>260'542.68</b>	<b>180'639.92</b>
			<b>38'200</b>		<b>79'902.76</b>
1140.3000	Sitzungs-, Taggelder	500			
1140.3010	Löhne, Sold	98'000		129'038.90	
1140.3030	Sozialversicherungsbeiträge	800		1'102.85	
1140.3050	Unfallversicherungsbeiträge	1'000		476.30	
1140.3090	Ausbildungs-, Kurskosten	4'000		5'133.45	
1140.3091	Beträge Verbände	600		1'034.40	
1140.3100	Büromaterialien, Drucksachen	1'500		1'739.88	
1140.3110	Anschaffungen	30'500		34'526.75	
1140.3120	Wasser, Energie, Wärmekosten	3'000		3'066.15	
1140.3130	Verbrauchsmaterialien, Treibstoffe	3'000		3'571.88	
1140.3140	Baulicher Unterhalt	1'000		466.40	
1140.3142	Unterhalt Hydrantennetz	16'300		15'866.35	
1140.3150	Unterhalt Geräte, Fahrzeuge	16'000		14'830.70	
1140.3151	Anteil Hubrettungsfahrzeug	5'000		4'897.75	
1140.3170	Spesenentschädigungen	6'000		6'784.80	
1140.3181	Einsätze Dritter	1'000		22'068.45	
1140.3183	Alarmierungssystem, Telefon	5'000		3'206.95	
1140.3185	Versicherungsprämien, Abgaben	6'000		6'011.12	
1140.3520	Beitrag Gemeinde Weesen	6'000		6'006.00	
1140.3521	Betriebskosten Chemiestützpunkt	1'000		713.60	
1140.4300	Feuerwehrabgabe		144'000		145'721.12
1140.4360	Rückerstattungen		5'000		17'370.70
1140.4370	Bussen		1'000		1'762.50
1140.4610	Beitrag GVA		16'000		13'785.60
1140.4900	Interne Verrechnung Raumkosten		2'000		2'000.00
<p>FUNKTION 1140   Die Feuerwehr Amden muss auf ein intensives Jahr zurückblicken. Insgesamt wurden sie für über 40 Einsätze aufgerufen. Darunter waren fünf Grosseinsätze zu verzeichnen. Folglich führt dies zu einem hohen Aufwand bei den Personalkosten und den Einsätzen durch Dritte. Natürlich konnten auch Mehrerträge (einige Einsätze konnten weiterverrechnet werden) erzielt werden. Diese decken den Mehraufwand jedoch bei weitem nicht. Mehraufwand Fr. 41'703.</p>					
<b>1141</b>	<b>Regionales Hilfeleistungsfahrzeug</b>	<b>17'400</b>	<b>8'700</b>	<b>16'554.40</b>	<b>7'148.20</b>
			<b>8'700</b>		<b>9'406.20</b>
1141.3110	Anschaffungen	6'000		4'264.50	
1141.3130	Treibstoffe	600		882.60	
1141.3131	Ersatz und Verbrauchsmaterial	1'500			
1141.3150	Service, Reparaturen, Unterhalt	6'500		8'691.00	
1141.3180	Versicherungsprämien	800		716.30	
1141.3900	Interne Verrechnung Raumkosten	2'000		2'000.00	
1141.4520	Beitrag Gemeinde Weesen		8'700		7'148.20

		Budget 2018		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1150</b>	<b>Militär</b>	<b>3'900</b>		<b>1'707.10</b>	
			<b>3'900</b>		<b>1'707.10</b>
1150.3120	Wasser, Energie	300		631.05	
1150.3140	Baulicher Unterhalt Schiessanlagen	2'500			
1150.3180	Versicherungen, Abgaben	600		576.05	
1150.3650	Beitrag Schützenvereine	500		500.00	
<b>1160</b>	<b>Zivilschutz, Gemeindeführungsstab</b>	<b>51'800</b>	<b>2'550</b>	<b>17'551.40</b>	<b>2'550.00</b>
			<b>49'250</b>		<b>15'001.40</b>
1160.3140	Baulicher Unterhalt	31'000		4'715.00	
1160.3180	Versicherungen, Abgaben	500		494.65	
1160.3183	Telefon	300		304.05	
1160.3521	Beitrag ZSO ZürichseeLinth	10'000		10'404.30	
1160.3522	Beitrag Regionaler Führungsstab	10'000		1'633.40	
1160.4510	Rückerstattungen		2'550		2'550.00

FUNKTION 1160 | Die Zivilschutzanlage im Verwaltungs- und Mehrzweckgebäude musste punktuell saniert werden. Im Budget waren hierfür 31'000 Franken vorgesehen. Die Sanierung konnte mit Fr. 22'195.65 abgerechnet werden. Gemäss Verfügung vom kantonalen Amt für Militär und Zivilschutz dürfen 80 % der Kosten der Reserve für Zivilschutzbauten belastet werden. Im vergangenen Jahr wurde der Gemeindeführungsstab regionalisiert. Die Neuorganisation des regionalen Führungsstabes verlief unproblematisch und kostengünstig. Minderaufwand Fr. 34'249.

<b>12</b>	<b>Bildung</b>	<b>3'478'915</b>	<b>2'000</b>	<b>3'238'513.40</b>	<b>2'800.00</b>
			<b>3'476'915</b>		<b>3'235'713.40</b>
<b>1210</b>	<b>Finanzbedarf Volksschulen</b>	<b>3'476'915</b>		<b>3'235'713.40</b>	
			<b>3'476'915</b>		<b>3'235'713.40</b>
1210.3450	Finanzbedarf Schulgemeinde Amden	1'818'800		1'689'832.96	
1210.3451	Finanzbedarf Schulgemeinde Weesen	507'611		443'630.28	
1210.3452	Finanzbedarf Oberstufenschule Weesen Amden	1'150'504		1'102'250.16	

FUNKTION 1210 | Die drei Schulgemeinden schliessen insgesamt um Fr. 241'200 besser ab als budgetiert. Die Primarschulgemeinde Amden schliesst die Rechnung 2018 um Fr. 128'967 besser ab. Die Primarschulgemeinde Weesen erzielt einen Minderaufwand von Fr. 393'728 (Anteil Amden Fr. 63'980). Die Oberstufenschulgemeinde erzielt ein um Fr. 118'223 besseres Rechnungsergebnis (Anteil Amden Fr. 48'253). Der Steuerbedarf wird nach Schülerzahlen auf die jeweiligen Gemeinden aufgeteilt.

<b>1230</b>	<b>Berufsbildung</b>	<b>2'000</b>	<b>2'000</b>	<b>2'800.00</b>	<b>2'800.00</b>
1230.3660	Stipendien	2'000		2'800.00	
1230.4820	Bezug Studienfonds Emil Böni sel.		1'800		2'598.05
1230.4930	Kapitalzins Studienfonds Emil Böni, sel.		200		201.95

<b>13</b>	<b>Kultur, Freizeit</b>	<b>747'610</b>	<b>444'270</b>	<b>668'288.58</b>	<b>441'002.14</b>
			<b>303'340</b>		<b>227'286.44</b>

<b>1300</b>	<b>Kulturförderung</b>	<b>21'400</b>	<b>800</b>	<b>21'035.00</b>	<b>888.00</b>
			<b>20'600</b>		<b>20'147.00</b>
1300.3110	Anschaffungen, Festwirtschaftsbestuhlung	1'500		1'589.00	
1300.3650	Beiträge Dorfvereine	8'700		8'600.00	
1300.3651	Beitrag Bibliothek Weesen-Amden	3'200		3'212.00	
1300.3653	Übrige Beiträge	8'000		7'634.00	
1300.4340	Dienstleistungen, Festbestuhlung		800		888.00

<b>1301</b>	<b>Museum</b>	<b>31'040</b>	<b>21'000</b>	<b>35'739.55</b>	<b>21'721.10</b>
			<b>10'040</b>		<b>14'018.45</b>
1301.3010	Löhne	12'000		13'193.50	
1301.3030	Sozialversicherungsbeiträge	500		586.80	
1301.3050	Unfall-, Krankenversicherungsbeiträge	50		23.75	
1301.3100	Büromaterial, Drucksachen	500			
1301.3120	Energie	500		651.15	
1301.3150	Unterhalt	500		1'538.65	
1301.3170	Spesenentschädigung	200		94.50	
1301.3180	Versicherungen, Abgaben	600		561.60	
1301.3181	Ausstellungen	15'000		17'872.75	
1301.3183	Telefon	350		376.85	
1301.3900	Interne Verrechnung Nebenkosten	840		840.00	
1301.4340	Eintritte, div. Verkäufe		4'000		2'534.40
1301.4341	Verkäufe aus Ausstellungen		17'000		19'186.70

		Budget 2018		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1302</b>	<b>MZG Gemeindesaal</b>	<b>229'350</b>	<b>209'200</b>	<b>128'964.70</b>	<b>196'394.84</b>
			<b>20'150</b>	<b>67'430.14</b>	
1302.3010	Löhne	20'000		18'423.80	
1302.3030	Sozialversicherungsbeiträge	1'500		1'422.20	
1302.3040	Personalversicherungsbeiträge	1'200		2'074.05	
1302.3050	Unfallversicherungsbeiträge	150		212.30	
1302.3110	Anschaffungen	12'000		12'547.80	
1302.3120	Wasser, Energie, Wärmekosten	5'500		6'131.40	
1302.3130	Verbrauchsmaterial	4'000		6'200.27	
1302.3140	Baulicher Unterhalt	180'000		76'907.25	
1302.3150	Übriger Unterhalt	1'000		1'577.40	
1302.3180	Versicherungen, Abgaben	4'000		3'468.23	
1302.4270	Mieten		12'000		10'931.00
1302.4341	Energierücklieferung		1'000		1'050.90
1302.4360	Rückerstattungen		6'200		6'970.55
1302.4820	Bezug Vorfinanzierung Unterhaltsreserve		190'000		177'442.39

FUNKTION 1302 | In den Jahren 2000 bis 2011 wurden zu Lasten der Erfolgsrechnung jährlich 20'000 Franken als Vorfinanzierung für künftigen Unterhalt verbucht. In den Jahren 2010 und 2014 wurden für grössere Unterhaltsarbeiten 25'000 Franken und 15'000 Franken bezogen. Per 01.01.2018 betrug die Vorfinanzierung 200'000 Franken. Das RMSG, welches per 01.01.2019 eingeführt wird, sieht diese Art von Vorfinanzierung nicht mehr vor, bzw. es besteht keine gesetzliche Grundlage mehr. Aus diesem Grund wurden im Jahr 2018 einige notwendige Unterhaltsarbeiten (Beschallungsanlage, Sanierung der Böden, Einbau Batteriespeicher, div. kleine Reparaturen) ausgeführt, um diese noch der dafür vorgesehenen Vorfinanzierung zu belasten. Total wurden Fr. 87'211.95 aus der Vorfinanzierung bezogen. Aufgrund der nicht mehr vorhandenen gesetzlichen Grundlage muss die Vorfinanzierung (Restbetrag Fr. 112'788.05) noch im Jahr 2018 aufgelöst werden oder nach Umstellung auf RMSG der Ausgleichsreserve (Eigenkapital) zugewiesen werden. Der Gemeinderat entschied sich für die Auflösung der Reserve zu Gunsten der Rechnung und wird damit zusätzliche Abschreibungen tätigen. Dadurch kann der Finanzhaushalt (mit der Verringerung des Abschreibungsaufwands) nachhaltig entlastet werden, was dem Sinn der damaligen Vorfinanzierung auch entspricht. Gemäss Personaldienstbarkeitsvertrag vom 22.06.1999 hat die Kath. Kirchgemeinde Amden 20 % vom Nettoaufwand zu finanzieren. Da die Kirchgemeinde damals auch 20% der Vorfinanzierung mitfinanziert hat, werden ihr 20 % vom Restbetrag zurückvergütet. Durch die Auflösung der Vorfinanzierung schliesst der Gemeindesaal um Fr. 87'580 besser ab als budgetiert.

<b>1310</b>	<b>Denkmalpflege, Heimatschutz</b>	<b>15'000</b>		<b>15'000.00</b>	
			<b>15'000</b>		<b>15'000.00</b>

1310.3650	Beiträge	15'000		15'000.00	
-----------	----------	--------	--	-----------	--

<b>1320</b>	<b>Kabelfernsehen, Fli</b>	<b>19'010</b>	<b>19'010</b>	<b>20'148.15</b>	<b>20'148.15</b>
1320.3520	Betriebskosten	15'000		19'148.15	
1320.3810	Einlage Reserve Kabelfernsehen Ortsteil Fli	3'010			
1320.3900	Interne Verwaltungskosten	1'000		1'000.00	
1320.4340	Benützungsgebühren		16'000		16'375.00
1320.4360	Rückerstattungen		500		161.55
1320.4390	Anschlussgebühren		2'500		2'500.00
1320.4810	Bezug Reserve Kabelfernsehen Ortsteil Fli				1'100.75
1320.4932	Kapitalzins Medienausbau		10		10.85

<b>1321</b>	<b>Ammler-Zitig</b>	<b>72'300</b>	<b>55'000</b>	<b>71'276.25</b>	<b>55'410.00</b>
			<b>17'300</b>		<b>15'866.25</b>

1321.3010	Löhne	18'500		18'460.00	
1321.3030	Sozialversicherungsbeiträge	750		735.40	
1321.3050	Unfall-, Krankenversicherungsbeiträge	50		23.55	
1321.3181	Druckkosten, Druckmaterial	40'000		39'191.05	
1321.3182	Porti, Abgaben	13'000		12'866.25	
1321.4350	Abonnemente, Inserate		55'000		55'410.00

<b>1330</b>	<b>Parkanlagen, Wanderwege</b>	<b>102'700</b>	<b>1'200</b>	<b>105'926.56</b>	<b>13'336.25</b>
			<b>101'500</b>		<b>92'590.31</b>

1330.3010	Löhne	20'000		19'669.50	
1330.3030	Sozialversicherungsbeiträge	500		403.40	
1330.3050	Unfallversicherungsbeiträge	200		314.65	
1330.3140	Unterhalt Wanderwege	61'000		63'941.78	
1330.3141	Unterhalt Spielplätze, Parkanlagen	21'000		21'597.23	
1330.4270	Mieten		1'200		1'200.00
1330.4360	Rückerstattungen				12'136.25

FUNKTION 1330 | Die Aufwendungen für den Ersatz des vom Sturm beschädigten Spielturms beim Spielplatz Girengärtli wurden durch die Versicherung übernommen. Ebenfalls wurde ein langjähriges Projekt (Unwetterschäden) mit dem Kanton abgerechnet bzw. endgültig abgeschlossen. Die Aufwendungen (Restkosten der Gemeinde) wurden bereits im Jahr 2014 der Rechnung belastet. Die Abrechnung bringt noch ein kleines Guthaben mit sich. Beide nicht budgetierten Erträge sind im Konto 1330.4360 verbucht. Im vergangenen Jahr konnte der Wanderweg Unterchäsern - Oberchäsern erneuert werden. Ausserdem wurden im Gebiet Renzletenbach Verbesserungen und Sanierungen vorgenommen.

		Budget 2018		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1340</b>	<b>Sport</b>	<b>38'200</b>		<b>35'115.00</b>	
			<b>38'200</b>		<b>35'115.00</b>
1340.3120	Wasser, Energie	1'000		862.05	
1340.3140	Baulicher Unterhalt	25'000		23'606.35	
1340.3150	Übriger Unterhalt	6'000		5'163.70	
1340.3180	Dienstleistungen Dritter, Abgaben	500			
1340.3650	Beiträge Sportvereine und Anlässe	1'700		1'700.00	
1340.3651	Beitrag Sportplatz Weesen	4'000		3'782.90	
<b>1341</b>	<b>Hallenbad Amden</b>	<b>206'810</b>	<b>82'360</b>	<b>218'956.73</b>	<b>75'117.40</b>
			<b>124'450</b>		<b>143'839.33</b>
1341.3010	Löhne	133'000		137'353.45	
1341.3030	Sozialversicherungsbeiträge	10'300		10'628.85	
1341.3040	Personalversicherungsbeiträge	17'000		16'802.30	
1341.3050	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	3'500		1'742.25	
1341.3090	Übriger Personalaufwand, Weiterbildung	4'010		4'021.00	
1341.3110	Anschaffungen			9'729.85	
1341.3120	Wasser, Energie, Wärmekosten	19'000		22'694.50	
1341.3130	Wareneinkauf, Lebensmittel	7'500		3'972.15	
1341.3131	Wareneinkauf, Schwimmartikel, Diverses	1'000		865.70	
1341.3132	Diverse Verbrauchsmaterialien, Büromaterial	2'500		2'675.28	
1341.3140	Baulicher Unterhalt, Immobilien	500		654.50	
1341.3150	Übriger Unterhalt, Mobilien	500		1'286.60	
1341.3170	Spesenentschädigung	500		856.55	
1341.3180	Versicherungen, Abgaben	3'000		2'693.55	
1341.3181	Porti, Telefon, Radio	1'500		1'330.20	
1341.3500	Werbung, Verkaufsförderung	3'000		1'650.00	
1341.4270	Mietertrag		360		585.00
1341.4340	Eintritte Bad		30'000		26'959.70
1341.4341	Eintritte Sauna		2'000		1'029.00
1341.4342	Schülerschwimmen		12'000		7'917.00
1341.4350	Warenverkauf, Lebensmittel		10'000		9'624.70
1341.4351	Warenverkauf, Schwimmartikel, Diverses		1'500		562.00
1341.4360	Rückerstattungen		6'500		8'440.00
1341.4391	Defizit- und Sockelbeiträge		20'000		20'000.00
FUNKTION 1341   Leider konnte die Eröffnung nicht wie gewünscht im Dezember erfolgen. Somit fehlen der Betriebsrechnung die budgetierten Erträge (Eintritte und Schülerschwimmen). Der Mariner (Poolreinigungsgerät) hat das Ende seiner Lebenszeit definitiv erreicht und musste ersetzt werden. Der Betrag war im Budget nicht vorgesehen. Mehraufwand Fr. 19'389.					
<b>1370</b>	<b>Wassersportgebäude «Lago-Mio»</b>	<b>5'000</b>	<b>48'700</b>	<b>7'852.41</b>	<b>48'702.40</b>
		<b>43'700</b>		<b>40'849.99</b>	
1370.3140	Baulicher Unterhalt	1'000		3'447.65	
1370.3150	Übriger Unterhalt	2'500		2'548.06	
1370.3180	Grundsteuern, Versicherungen, Abgaben	1'500		1'856.70	
1370.4270	Mieten		48'700		48'702.40
<b>1371</b>	<b>Ferienlager Mürttschenblick</b>	<b>6'800</b>	<b>7'000</b>	<b>8'274.23</b>	<b>9'284.00</b>
		<b>200</b>		<b>1'009.77</b>	
1371.3010	Löhne	2'000		3'501.85	
1371.3030	Sozialversicherungsbeiträge	150		270.75	
1371.3040	Personalversicherungsbeiträge	200		367.30	
1371.3050	Unfallversicherungsbeiträge	50		38.95	
1371.3120	Wasser, Energie, Heizung	1'400		2'422.85	
1371.3140	Baulicher Unterhalt	500			
1371.3150	Übriger Unterhalt	500		1.60	
1371.3180	Versicherungen, Abgaben	2'000		1'670.93	
1371.4370	Mieten		7'000		9'284.00
<b>14</b>	<b>Gesundheit</b>	<b>232'700</b>		<b>215'692.15</b>	
			<b>232'700</b>		<b>215'692.15</b>
<b>1410</b>	<b>Stationäre Pflegefinanzierung</b>	<b>140'000</b>		<b>109'955.90</b>	
			<b>140'000</b>		<b>109'955.90</b>
1410.3610	Pflegefinanzierung Kanton (SVA)	140'000		109'955.90	
FUNKTION 1410   Die Kosten für die Pflegefinanzierung (Restfinanzierung) fielen deutlich tiefer aus als in den Vorjahren. Die Position ist sehr schwer zu budgetieren. Sie hängt davon ab, wie viele pflegebedürftige Personen sich in stationäre Pflegeinstitutionen (Alters- und Pflegeheime) begeben. Die Einstufungen in eine Pflegestufe und deren Tarif spielen ebenfalls eine tragende Rolle. Die Restkosten werden der Gemeinde 1:1 weiterverrechnet.					

		Budget 2018		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1420</b>	<b>Ambulante Pflegefinanzierung</b>	<b>1'000</b>		<b>856.45</b>	
			<b>1'000</b>		<b>856.45</b>
1420.3650	Ambulante Pflege	500		856.45	
1420.3651	Ambulante Akut- und Übergangspflege	500			
<b>1450</b>	<b>Ambulante Krankenpflege</b>	<b>86'200</b>		<b>99'769.45</b>	
			<b>86'200</b>		<b>99'769.45</b>
1450.3520	Beitrag Mütter- und Väterberatung	10'700		10'704.00	
1450.3651	Beitrag Spitex Weesen - Amden	75'000		88'565.45	
1450.3652	Beitrag Samariterverein	500		500.00	
FUNKTION 1450   Nebst dem Sockelbeitrag haben die Gemeinden auch für einen Anteil der erbrachten Leistungen aufzukommen. Diese fielen für Amden im Jahr 2018 deutlich höher aus als in den Vorjahren. Der gesamte Aufwand für die Spitex Linth beträgt im Jahr 2018 Fr. 88'565.					
<b>1490</b>	<b>Übriges Gesundheitswesen</b>	<b>5'500</b>		<b>5'110.35</b>	
			<b>5'500</b>		<b>5'110.35</b>
1490.3640	Beitrag Seerettungsdienst	5'500		5'110.35	
<b>15</b>	<b>Soziale Wohlfahrt</b>	<b>1'781'260</b>	<b>1'669'660</b>	<b>1'858'904.39</b>	<b>1'833'298.69</b>
			<b>111'600</b>		<b>25'605.70</b>
<b>1501</b>	<b>Krankenpflege-, Grundversicherung</b>	<b>31'000</b>	<b>15'000</b>	<b>30'685.25</b>	<b>18'445.20</b>
			<b>16'000</b>		<b>12'240.05</b>
1501.3610	Prämien und Kostenbeteiligungen aus Verlustscheinen	13'000		13'268.60	
1501.3660	Krankenkassenprämien Sozialhilfe	18'000		17'416.65	
1501.4360	Rückerstattung Dritter				699.70
1501.4610	Rückerstattungen Kanton		15'000		17'745.50
<b>1530</b>	<b>Allgemeine Sozialhilfe</b>	<b>46'800</b>		<b>38'143.00</b>	
			<b>46'800</b>		<b>38'143.00</b>
<b>15302</b>	<b>Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde</b>	<b>40'000</b>		<b>35'000.00</b>	
			<b>40'000</b>		<b>35'000.00</b>
15302.3520	Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde	40'000		35'000.00	
<b>15304</b>	<b>Arbeitsmarktliche Projekte, WTL</b>	<b>6'800</b>		<b>3'143.00</b>	
			<b>6'800</b>		<b>3'143.00</b>
15304.3520	Werk- und Technologiezentrum Linth (WTL)	1'800		1'768.00	
15304.3660	Arbeitsmarktliche Projekte	5'000		1'375.00	
<b>1531</b>	<b>Soziale Dienste</b>	<b>94'900</b>		<b>109'238.55</b>	
			<b>94'900</b>		<b>109'238.55</b>
1531.3520	Zweckverband soziale Dienste Linthgebiet	82'000		81'987.25	
1531.3522	Pro Senectute See - Gaster	5'000		18'704.50	
1531.3610	Beitrag Frauenhaus St. Gallen	400		438.05	
1531.3651	Verschiedene Beiträge, Seniorenausflug	7'500		8'108.75	
FUNKTION 1531   Die hauswirtschaftlichen Leistungen und die Beratungsstunden der Pro Senectute haben, wie auch die bereits erwähnten Leistungen der Spitex Linth, stark zugenommen. Der Aufwand im Jahr 2018 beträgt Fr. 18'704.					
<b>1532</b>	<b>Asylsuchende</b>	<b>18'000</b>		<b>17'930.00</b>	
			<b>18'000</b>		<b>17'930.00</b>
1532.3620	Beitrag unbegleitete minderjährige Asylsuchende	18'000		17'930.00	
<b>1540</b>	<b>Kinder, Jugendliche</b>	<b>33'900</b>		<b>34'103.75</b>	
			<b>33'900</b>		<b>34'103.75</b>
1540.3520	Pro Juventute, Elternbriefe	1'000		450.00	
1540.3521	Schulsozialarbeit	24'700		24'601.50	
1540.3651	Beitrag Tageseltern	3'500		6'003.45	
1540.3652	Beratungs- und Fachstelle Kinderschutz	1'500			
1540.3653	Beitrag Jugendförderung	2'000		1'800.00	
1540.3654	Beitrag Chinderhuus Rosengarten	1'200		1'248.80	
<b>1541</b>	<b>Alimentenbevorschussungen</b>			<b>4'044.00</b>	
					<b>4'044.00</b>
1541.3660	Bevorschussungen Alimenten				4'044.00
FUNKTION 1541   Im Jahr 2018 musste die Gemeinde wieder für Alimentenbevorschussungen aufkommen. Budgetiert war kein Betrag. Hierbei handelt es sich aber um eine gebundene Ausgabe.					

		Budget 2018		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1560</b>	<b>Sozialer Wohnungsbau</b>				<b>3'645.00</b>
1560.4360	Rückvergütungen				3'645.00
<b>1570</b>	<b>Altersheim Äschen</b>	<b>1'436'660</b>	<b>1'436'660</b>	<b>1'465'920.44</b>	<b>1'465'920.44</b>
1570.3010	Löhne	853'200		840'927.55	
1570.3030	Sozialversicherungsbeiträge	64'400		63'940.77	
1570.3040	Personalversicherungsbeiträge	90'400		90'365.00	
1570.3050	Unfall-, Krankenversicherungsbeiträge	11'600		11'404.43	
1570.3090	Personalnebenaufwand	11'500		11'533.30	
1570.3100	Büromaterialien, Drucksachen	11'500		8'375.25	
1570.3120	Wasser, Energie, Heizmaterialien	33'000		41'440.75	
1570.3131	Lebensmittel	77'000		65'500.20	
1570.3134	Medizinischer Bedarf	13'000		14'234.00	
1570.3137	Haushaltartikel	20'000		14'077.00	
1570.3140	Baulicher Unterhalt (immobil)	15'000		19'675.90	
1570.3150	Übriger Unterhalt (mobil)	15'000		48'361.70	
1570.3181	Versicherungen, Abgaben, Gebühren	14'120		12'700.45	
1570.3185	Kommunikation (Telefon, EDV, Software)	32'700		37'725.80	
1570.3186	Bewohnerbezogener Aufwand, Anlässe, Aktivierung	5'000		2'769.35	
1570.3811	Einlage Unterhaltsreserve	50'000		50'000.00	
1570.3820	Einlage Betriebsreserve	99'240		112'888.99	
1570.3900	Interne Verwaltungskosten	20'000		20'000.00	
1570.4270	Mieten		11'640		11'640.00
1570.4320	Pensionstaxen		627'000		633'451.00
1570.4321	Pflegetaxen und Migel		550'000		569'735.00
1570.4323	Rückerstattungen Pensionäre		12'500		14'641.85
1570.4324	Erträge Personal und Dritte		7'000		28'296.40
1570.4326	Betreuungsleistungen		183'000		186'905.00
1570.4350	Einnahmen Cafeteria		13'000		13'086.35
1570.4360	Rückerstattungen		25'320		1'541.84
1570.4930	Kapitalzins Altersheim		7'200		6'623.00

FUNKTION 1570 | Das Alters- und Pflegeheim schliesst die Betriebsrechnung mit einem Gewinn von Fr. 112'888.99 ab. Das erfreuliche Resultat ist darauf zurückzuführen, dass aufgrund des erhofften Vorantreibens des Neubaus nur noch die betriebsnotwendigen Anschaffungen und Unterhaltsarbeiten vorgenommen wurden. Heizung, Lüftung, Personenlift und die Küchenmaschinen sind im fortgeschrittenen Alter, funktionieren aber noch. Leider hat im vergangenen Jahr die Patientenrufanlage (Notfallknopf) immer mehr Probleme bereitet. So konnte aus Sicherheitsgründen ein Zimmer nicht mehr vermietet werden. Der Ersatz der Patientenrufanlage über 30'000 Franken wurde als gebundene Ausgabe angesehen und der Rechnung 2018 belastet (Konto 1570.3150). Nach der Einlage des Gewinns beträgt die Betriebsreserve Fr. 1'257'151.36.

<b>1583</b>	<b>Bürger anderer Kantone</b>	<b>120'000</b>	<b>218'000</b>	<b>158'839.40</b>	<b>345'288.05</b>
1583.3660	Barunterstützungen	120'000		158'839.40	
1583.4360	Rückerstattungen		218'000		345'288.05

FUNKTION 1583 | Aufgrund einer einmaligen Rückerstattung von 220'000 Franken konnte bereits ein Nettoertrag von 98'000 Franken budgetiert werden. Dazu kommen einzelne Fälle, welche im Jahr 2018 rückwirkend durch Sozialversicherungsleistungen (IV/EL) aus der Sozialhilfe abgelöst wurden. Die in diesen Fällen von der Sozialhilfe bevorschussten Leistungen wurden durch die Sozialversicherungen zurückerstattet. Daraus resultiert gegenüber dem Budget ein Mehrertrag von Fr. 88'449.

<b>16</b>	<b>Verkehr</b>	<b>1'702'940</b>	<b>523'700</b>	<b>1'666'784.16</b>	<b>753'138.48</b>
			<b>1'179'240</b>		<b>913'645.68</b>

<b>1621</b>	<b>Unterhalt Strassen, Brücken, Plätze</b>	<b>1'081'400</b>	<b>205'500</b>	<b>1'137'287.36</b>	<b>347'888.35</b>
			<b>875'900</b>		<b>789'399.01</b>

1621.3010	Löhne	278'000		272'491.70	
1621.3030	Sozialversicherungsbeiträge	21'000		21'128.80	
1621.3040	Personalversicherungsbeiträge	32'000		31'957.20	
1621.3050	Unfall-, Krankenversicherungsbeiträge	10'900		10'865.70	
1621.3090	Übriger Personalaufwand	8'300		3'935.60	
1621.3120	Strom Strassenbeleuchtung	7'000		6'155.25	
1621.3131	Baumaterialien, Verbrauchsmaterialien	15'000		23'666.44	
1621.3133	Treibstoffe Fahrzeuge	12'000		12'131.55	
1621.3140	Baulicher Strassenunterhalt SSP	278'000		392'461.95	
1621.3141	Unterhalt Strassenbeleuchtung	8'000		11'911.45	
1621.3142	Winterdienst	250'000		205'777.77	
1621.3143	Signalisierung, Markierung	16'800		16'675.60	
1621.3144	Baulicher Strassenunterhalt	70'000		61'449.56	

		Budget 2018		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1621.3150	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	25'000		27'489.30	
1621.3170	Spesenentschädigungen	2'500		2'524.05	
1621.3180	Versicherungen, Abgaben, Dienstl. Dritter	13'000		12'814.20	
1621.3181	Strassenreinigung	4'000		3'786.10	
1621.3183	Telefon	500		412.75	
1621.3184	Entwässerungsgebühren	18'000		18'593.89	
1621.3640	Beiträge Strassenperimeter	11'400			
1621.3820	Einlage Vorfinanzierung Sellstrasse			1'058.50	
1621.4340	Arbeiten für Dritte		30'000		44'092.45
1621.4361	Rückerstattungen Sozialzulagen		6'500		
1621.4362	Rückvergütung Sellstrasse				1'058.50
1621.4390	Nutzungsabgabe SAK		60'000		47'222.40
1621.4610	Pauschalbeitrag Kanton		64'000		63'515.00
1621.4820	Bezug Reserve «SSP»				147'000.00
1621.4900	Interne Verwaltungs- und Betriebskosten		45'000		45'000.00

FUNKTION 1621 | Im Strassenunterhalt resultiert ein Minderaufwand von rund 86'000 Franken. Alleine bei der Schneeräumung konnten 44'000 Franken «eingespart» werden. Das Budget des jährlichen Strassenunterhaltes wurde ebenfalls nicht vollends ausgeschöpft. Hingegen wurde der Bedarf an Verbrauchs- und Baumaterialien um 8'500 Franken überzogen. Der Werkdienst hat auch im Jahr 2018 wiederum viele Arbeiten für Dritte ausgeführt. Die Aufwendungen werden jeweils weiterverrechnet (total Fr. 44'092). Von den im Strassensanierungsprogramm erfassten Strassen wurden im Jahr 2018 die Vorderbergstrasse (Ruob-Tscherwald), Rietstrasse, Römlistrasse, Hofstettenstrasse (Abschnitt Frauhausen) und die Heiggenstrasse saniert. Die Kosten beliefen sich auf Fr. 392'461.95. Die Mehraufwendungen von rund 115'000 Franken wurden aus den gebildeten Rückstellungen aus den Vorjahren bezogen. Nach dem Bezug beträgt die Rückstellung noch 32'000 Franken. Leider fällt auch diese dem RMSG zum Opfer und muss vollends aufgelöst werden. Am Strassensanierungsprogramm wird jedoch festgehalten. Neu müssen die geplanten Sanierungen effektiv budgetiert werden (da keine Abgrenzung mehr möglich ist), was in einzelnen Jahren zu Schwankungen führen kann.

<b>1622</b>	<b>Werkhof</b>	<b>57'700</b>		<b>25'022.48</b>	
			<b>57'700</b>		<b>25'022.48</b>

1622.3110	Anschaffungen	15'500		2'398.75	
1622.3130	Verbrauchsmaterial			445.13	
1622.3140	Baulicher Unterhalt			7'507.75	
1622.3150	Übriger Unterhalt	2'500		3'193.85	
1622.3160	Mieten	3'600		5'400.00	
1622.3180	Planung, Studie neuer Werkhof	30'000			
1622.3181	Versicherungen, Abgaben	1'100		1'077.00	
1622.3900	Interne Verrechnung Energie und Wärmekosten	5'000		5'000.00	

FUNKTION 1622 | Eine Machbarkeitsstudie für einen neuen Werkhof liegt vor, wurde vom beauftragten Ingenieur aber noch nicht abgerechnet. Die Offerte belief sich auf rund 6'800 Franken. Weitere Abklärungen folgen im Jahr 2019.

<b>1623</b>	<b>Parkplätze, Ruhender Verkehr</b>	<b>239'500</b>	<b>295'200</b>	<b>208'653.22</b>	<b>382'130.13</b>
		<b>55'700</b>		<b>173'476.91</b>	

1623.3010	Löhne	40'000		37'045.15	
1623.3030	Sozialversicherungsbeiträge	1'500		2'310.45	
1623.3050	Unfallversicherungsbeiträge	100		125.95	
1623.3110	Anschaffungen	34'000		19'363.85	
1623.3120	Energie, Wasser	2'200		3'255.65	
1623.3140	Unterhalt Parkplätze und Parkhäuser	130'000		90'548.70	
1623.3150	Unterhalt Parkuhren	7'000		9'168.77	
1623.3160	Miet-, Baurechtszinsen	11'000		10'989.00	
1623.3170	Spesenentschädigung	1'200		2'791.20	
1623.3181	Entwässerungsgebühren	1'000		1'062.40	
1623.3182	Verkehrsdienst und externe Patrouillen	9'000		29'437.15	
1623.3183	Versicherungen und Abgaben	2'500		2'554.95	
1623.4270	Parkgebühren TOTAL		230'000		298'665.01
1623.4272	Mietzinsen		5'200		5'340.00
1623.4370	Bussen		60'000		78'125.12

FUNKTION 1623 | Die Parkgebühren stellen auch im Jahr 2018 eine grosse Ertragsquelle dar. Mit Fr. 298'665.01 wird diesbezüglich ein neuer Rekord erzielt. Fast die Hälfte der Erträge werden auf dem Parkplatz «Lago-Mio» generiert. Auch mit den Erträgen aus den Parkbussen wurde ein Rekordergebnis erzielt. Den Mehrerträgen stehen aber auch direkte Mehraufwendungen zu Buche. So wurde der Auftrag für den Verkehrsdienst im Lago Mio neu den Verkehrskadetten St. Galler Oberland erteilt. Die Erfahrungen haben gezeigt, dass sich der Mehraufwand von 20'000 Franken durchaus gelohnt hat. Weiter konnte das Parkhaus Ruestel erfolgreich saniert werden und die Einfahrtszone Betlis neu angelegt werden. Die Kosten fielen einiges tiefer als als budgetiert. Gesamthaft resultiert aus dem ruhenden Verkehr ein Ertrag von rund 173'000 Franken. Das sind 117'000 Franken mehr als budgetiert.

<b>1650</b>	<b>Öffentlicher Verkehr</b>	<b>324'340</b>	<b>23'000</b>	<b>295'821.10</b>	<b>23'120.00</b>
			<b>301'340</b>		<b>272'701.10</b>

1650.3010	Löhne	840		918.45	
1650.3140	Baulicher Unterhalt	13'000		14'401.65	
1650.3600	Gemeindebeitrag öffentlicher Verkehr	280'000		250'001.00	

		Budget 2018		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1650.3650	Beitrag Busbahnhof Ziegelbrücke	2'500		2'500.00	
1650.3660	Unpersönliches GA	28'000		28'000.00	
1650.4360	Rückverg. unpersönliches GA		23'000		23'120.00
FUNKTION 1650   Der Postautoskandal hat auch uns erreicht, aber im positiven Sinn. Durch eine ausserordentliche Rückerstattung in der Höhe von 14'00 Franken fielen die Beiträge an den öffentlichen Verkehr tiefer aus als erwartet.					
<b>17</b>	<b>Umwelt, Raumordnung</b>	<b>1'268'500</b>	<b>1'057'750</b>	<b>1'496'997.67</b>	<b>1'286'451.22</b>
			<b>210'750</b>		<b>210'546.45</b>
<b>1700</b>	<b>Wasserversorgung</b>	<b>435'600</b>	<b>435'600</b>	<b>442'098.75</b>	<b>442'098.75</b>
1700.3010	Löhne	35'000		41'402.00	
1700.3030	Sozialversicherungsbeiträge	2'500		3'162.00	
1700.3050	Unfallversicherungsbeiträge	100		214.45	
1700.3100	Büromaterialien, Drucksachen	500		411.20	
1700.3120	Wasser, Energie	6'000		7'880.05	
1700.3140	Baulicher Unterhalt Leitungen	80'000		75'848.30	
1700.3141	Baulicher Unterhalt Reservoir, Pumpen	30'000		28'683.80	
1700.3151	Wasserzähler	4'000		6'700.90	
1700.3170	Spesen	4'000		3'570.70	
1700.3180	Versicherungen, Abgaben	11'000		8'473.25	
1700.3181	Dienstleistungen und Honorare für Kleinaufträge	11'000		13'540.00	
1700.3183	Telefon	1'200		1'357.05	
1700.3185	Leitungskataster, Nachführung GIS	5'000		5'335.65	
1700.3360	Abschreibung Wasserversorgung	224'900		224'900.00	
1700.3900	Interne Verwaltungskosten	15'000		15'000.00	
1700.3930	Interner Zinsaufwand	5'400		5'619.40	
1700.4341	Energierücklieferung		4'000		10'020.85
1700.4342	Wassergebühren		300'000		307'596.80
1700.4360	Rückerstattungen				1'568.00
1700.4361	Hydrantennetzbeitrag Feuerwehr		15'000		14'732.00
1700.4390	Anschlussbeiträge		75'000		56'654.00
1700.4820	Bezug Betriebsreserve		41'600		51'527.10
FUNKTION 1700   Die Wasserversorgung schliesst mit einem Betriebsverlust von Fr. 51'527.10 ab. Budgetiert war ein Verlust von Fr. 41'600. Der Hauptgrund für das leicht schlechtere Resultat liegt bei den Anschlussgebühren, welche nicht wie budgetiert fakturiert werden konnten. Der Verlust wird der Reserve entnommen. Diese beträgt neu Fr. 447'987.08.					
<b>1710</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>	<b>235'000</b>		<b>297'778.20</b>	
			<b>235'000</b>		<b>297'778.20</b>
1710.3520	Beitrag Abwasserverband	224'000		287'657.25	
1710.3521	Beitrag Unterhaltskosten Pumpstationen	11'000		10'120.95	
<b>1711</b>	<b>Kanalisation</b>	<b>165'000</b>		<b>174'422.65</b>	
			<b>165'000</b>		<b>174'422.65</b>
1711.3140	Baulicher Unterhalt Kanäle	55'000		41'750.55	
1711.3141	Unterhalt / GEP-Massnahmen	80'000		104'597.50	
1711.3180	Honorare / Nachführung Werkplan und GEP	30'000		28'074.60	
<b>1712</b>	<b>Pumpstationen</b>	<b>6'300</b>	<b>4'400</b>	<b>10'817.94</b>	<b>4'444.45</b>
			<b>1'900</b>		<b>6'373.49</b>
1712.3010	Löhne			229.60	
1712.3030	Sozialversicherungsbeiträge			14.95	
1712.3050	Unfallversicherungsbeiträge			0.45	
1712.3120	Wasser, Energie	4'000		5'601.15	
1712.3140	Baulicher Unterhalt			2'877.50	
1712.3150	Übriger Unterhalt	1'000		350.00	
1712.3180	Versicherungen, Abgaben	800		1'372.30	
1712.3183	Telefon	500		371.99	
1712.4270	Mieten		4'400		4'444.45
<b>1718</b>	<b>Finanzierungskonto</b>	<b>50'800</b>	<b>452'700</b>	<b>50'589.60</b>	<b>529'163.94</b>
		<b>401'900</b>		<b>478'574.34</b>	
1718.3180	Anteil EDV, Abgaben	3'500		3'289.60	
1718.3360	Abschreibungen Abwasserversorgung	37'300		37'300.00	
1718.3900	Interne Verwaltungskosten	10'000		10'000.00	
1718.4340	Abwassergebühren		160'000		153'087.55
1718.4390	Anschlussbeiträge		200'000		116'032.80
1718.4610	Beitrag Kanton				6'730.00
1718.4820	Bezug Betriebsreserve		92'000		252'608.94
1718.4930	Kapitalzins Abwasser		700		704.65

		Budget 2018		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
FUNKTION 171   Die Abwasserversorgung schliesst mit einem hohen Betriebsverlust von Fr. 252'608.94 ab. Hier spielen einige Faktoren mit. Zum einen die Investitionen beim Abwasserverband, welche uns in den nächsten Jahren mit hohen Betriebsbeiträgen belasten. Aber auch die grossen Aufwendungen rund um das GEP (generelles Entwässerungsprojekt) fallen ins Gewicht. Leider fielen auch beim Abwasser die Anschlussgebühren tiefer als erwartet aus. Ganz überraschend kommt der Verlust jedoch nicht, denn der Gemeinderat hat hinsichtlich dieser Investitionen und Aufwendungen bereits per 01.01.2017 eine Anpassung der Gebühren vorgenommen (mit der Aussicht, die Gebühren in einem zweiten Schritt weiter zu erhöhen). Der aktuelle Verlust kann mit der Betriebsreserve gedeckt werden. Nach erfolgtem Bezug beträgt diese noch Fr. 327'174.98.					
<b>1720</b>	<b>Abfallbeseitigung</b>	<b>152'600</b>	<b>152'600</b>	<b>152'441.25</b>	<b>152'441.25</b>
1720.3110	Anschaffungen Container, Geräte	6'000		1'143.75	
1720.3140	Baulicher Unterhalt	5'000		2'550.35	
1720.3150	Übriger Unterhalt	1'000		1'050.05	
1720.3180	Versicherungen, Abgaben	300		314.85	
1720.3181	Abgaben an Dritte	12'000		7'990.90	
1720.3184	Aufwand Spezialabfahren	42'000		39'609.45	
1720.3360	Abschreibungen	3'700		3'700.00	
1720.3520	Anteil Fli, Entsorgungspark Weesen	19'000		21'847.60	
1720.3820	Einlage Betriebsreserve	13'600		24'234.30	
1720.3900	Interne Verwaltungs- und Betriebskosten	50'000		50'000.00	
1720.4340	Kehrichtabfuhrgebühren		142'000		140'119.00
1720.4342	Beiträge Kehrichtcontainer		4'000		2'631.20
1720.4360	Rückerstattungen		6'500		9'660.35
1720.4930	Kapitalzins Abfall		100		30.70
FUNKTION 1720   Bei der Abfallbeseitigung kann ein Betriebsgewinn von Fr. 24'234.30 in die Reserve eingelegt werden. Diese beträgt neu Fr. 70'050.54.					
<b>1730</b>	<b>Übriger Umweltschutz</b>	<b>49'350</b>	<b>1'450</b>	<b>52'074.71</b>	<b>2'936.65</b>
			<b>47'900</b>		<b>49'138.06</b>
1730.3010	Löhne	16'000		16'700.75	
1730.3030	Sozialversicherungsbeiträge	600		725.65	
1730.3040	Personalversicherungsbeiträge	100		209.55	
1730.3050	Unfallversicherungsbeiträge	150		221.60	
1730.3110	Anschaffung Hundetoiletten, Unterhalt	500		2'823.90	
1730.3120	Wasser, Energie öffentlicher Toiletten	8'000		8'175.95	
1730.3130	Verbrauchsmaterialien	5'000		3'536.85	
1730.3140	Baulicher Unterhalt öffentlicher Toiletten	7'000		8'461.60	
1730.3150	Übriger Unterhalt öffentliche Toiletten	5'000		4'504.10	
1730.3180	Versicherungen, Abgaben	4'500		4'102.76	
1730.3184	Sonder-, Giftabfälle	2'500		2'612.00	
1730.4270	Mietzins		1'450		1'350.00
1730.4360	Rückerstattungen				1'586.65
<b>1740</b>	<b>Friedhof, Bestattungen</b>	<b>41'050</b>	<b>5'000</b>	<b>58'910.82</b>	<b>15'832.98</b>
			<b>36'050</b>		<b>43'077.84</b>
1740.3010	Löhne	5'500		6'324.75	
1740.3030	Sozialversicherungsbeiträge	300		656.20	
1740.3050	Unfallversicherungsbeiträge	50		17.45	
1740.3120	Wasser, Energie			51.25	
1740.3130	Verbrauchsmaterialien	2'000		1'661.55	
1740.3140	Unterhalt Friedhof	1'000		1'108.95	
1740.3141	Unterhalt Gräber Dritter	2'000		2'484.00	
1740.3180	Versicherungen, Abgaben	200		202.80	
1740.3182	Bestattungskosten	30'000		40'276.57	
1740.3820	Einlage Reserve Grabunterhalt			6'127.30	
1740.4360	Rückerstattung, Grabtaxen		3'000		7'221.68
1740.4390	Grabunterhalt Dritter - Einzahlung				8'500.00
1740.4820	Entnahme Rücklage Grabunterhalt		1'900		
1740.4930	Kapitalzins Rücklage Grabunterhalt		100		111.30
FUNKTION 1740   Die Bestattungskosten fielen leider sehr hoch aus. Im vergangenen Jahr verstarben 22 Personen, welche in unserer Gemeinde wohnhaft waren. Die Gemeinde trägt jeweils die Bestattungskosten (Einsargen, Kremation, Urnenkreuz, etc.). Der Mehraufwand beträgt über die gesamte Funktion Fr. 7'028.					
<b>1750</b>	<b>Gewässerverbauungen</b>	<b>3'200</b>		<b>16'306.10</b>	
			<b>3'200</b>		<b>16'306.10</b>
1750.3140	Baulicher Unterhalt	3'000		16'130.60	
1750.3650	Beitrag Linthperimeter	200		175.50	
FUNKTION 1750   Die Verbesserungen im Zusammenhang mit dem Sagenbach im Fli waren in der Investitionsrechnung budgetiert. Das Vorhaben wurde nach diversen Abklärungen sistiert. Die bisher entstandenen Kosten (Fr. 16'129.65) werden der Erfolgsrechnung belastet.					

		Budget 2018		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1760</b>	<b>Lawinenverbauungen, Umweltschäden</b>	<b>49'400</b>	<b>6'000</b>	<b>170'937.75</b>	<b>139'533.20</b>
			<b>43'400</b>		<b>31'404.55</b>
1760.3090	Lawinenkommission, Weiterbildung	3'000			
1760.3150	Unterhalt Lawinenverbauungen	10'000		962.15	
1760.3151	Umweltschäden, Unwetter	30'000		165'182.90	
1760.3152	Unterhalt Lawinensstation IMIS	6'000		4'723.75	
1760.3180	Abgaben, Versicherungen	400		68.95	
1760.4360	Rückerstattungen IMIS		6'000		12'134.90
1760.4361	Rückerstattung Umweltschäden				127'398.30
<p>FUNKTION 1760   Die angerichteten Schäden, welcher der Sturm Burglind anfangs Januar angerichtet hat, konnten erst nach dem Winter begutachtet und behoben werden. Hierfür waren 30'000 Franken im Budget vorgesehen. Die Kosten blieben mit rund 12'000 Franken erfreulicherweise tiefer als angenommen. Höhere Kosten verursachte schliesslich der Steinschlag entlang des Wanderweges zwischen Betlis und Quinten. Die geologischen Untersuchungen ergaben, dass weiterhin mit Murgängen zu rechnen ist. Nur eine Galerie kann die Sicherheit im vom Murgang betroffenen Wegabschnitt gewährleisten. An die Kosten von rund 150'000 Franken leistete der Kanton einen Beitrag von 75%. An den Restkosten beteiligte sich die Gemeinde Quarten mit 40%. Die Restkosten für die Gemeinde Amden betragen schliesslich Fr. 22'482.10. Für den laufenden Unterhalt der Lawinenverbauung sind weiterhin keine Kosten angefallen. Diese konnten noch immer über die Investitionsprojekte verbucht werden, welche kurz vor dem Abschluss (Abrechnung) stehen. Schliesslich resultiert über die gesamte Funktion ein Minderaufwand von Fr. 11'995.</p>					
<b>1770</b>	<b>Raumplanung</b>	<b>30'000</b>	<b>30'000</b>	<b>21'054.15</b>	<b>21'054.15</b>
1770.3182	Honorare Ortsplanung	10'000		2'046.40	
1770.3620	Beiträge Regionalplanungen	20'000		19'007.75	
<b>1780</b>	<b>Naturschutz</b>	<b>50'200</b>	<b>50'200</b>	<b>49'565.75</b>	<b>49'565.75</b>
1780.3650	Abgeltungen ökologischer Leistungen	50'000		48'865.75	
1780.3651	Beiträge	200		700.00	
<b>18</b>	<b>Volkswirtschaft</b>	<b>176'350</b>	<b>53'900</b>	<b>163'475.80</b>	<b>53'214.75</b>
			<b>122'450</b>		<b>110'261.05</b>
<b>1800</b>	<b>Landwirtschaft</b>	<b>34'900</b>	<b>2'000</b>	<b>35'389.55</b>	<b>1'880.00</b>
			<b>32'900</b>		<b>33'509.55</b>
1800.3140	Kadaversammelstelle Amden	1'500		1'552.75	
1800.3182	Gemeindeviehschau	9'000		8'361.65	
1800.3520	Regionale Notschlachanlage	3'100		453.10	
1800.3521	Regionale Tierkörpersammelstelle	2'300		3'255.05	
1800.3610	Beitrag Tierseuchenkasse	2'000		4'753.70	
1800.3650	Beiträge	17'000		17'013.30	
1800.4360	Rückerstattungen		2'000		1'880.00
<b>1810</b>	<b>Forstwirtschaft</b>	<b>40'500</b>	<b>40'500</b>	<b>40'531.80</b>	<b>40'531.80</b>
1810.3400	Beiträge	500		550.00	
1810.3610	Beförsterungskosten	40'000		39'981.80	
<b>1830</b>	<b>Tourismus, Kommunale Werbung</b>	<b>23'150</b>	<b>500</b>	<b>23'498.30</b>	<b>23'498.30</b>
			<b>22'650</b>		
1830.3181	Kommunale Werbung, Abgaben, Loipe	3'000		3'348.30	
1830.3640	Beiträge regionale Tourismusverbände	5'050		5'050.00	
1830.3650	Beiträge Vereine, Institutionen	15'100		15'100.00	
1830.4350	Verkauf Bücher		500		
<b>1831</b>	<b>Tourismusförderungsabgabe</b>	<b>50'800</b>	<b>50'800</b>	<b>50'724.75</b>	<b>50'724.75</b>
1831.3650	Beiträge, Abgaben Tourismusförderung	29'000		17'354.75	
1831.3820	Einlage Rücklage Tourismusförderung	21'800		33'370.00	
1831.4310	Tourismusförderungsabgaben		50'000		49'933.00
1831.4930	Kapitalzins Tourismusförderung		800		791.75
<p>FUNKTION 1831   Der Fonds für Tourismusförderung nimmt um Fr. 33'370.00 zu. Die Reserve der TFA beträgt per Ende 2018 neu total Fr. 266'233.75. Im vergangenen Jahr wurden folgende Beiträge ausbezahlt.  – Amden &amp; Weesen Tourismus (Leistungsvereinbarung): Fr. 8'000  – Amden &amp; Weesen Tourismus (Beitrag Website): Fr. 6'000  – Leistungserbringer (Radiowerbungen, Übernahme von 1/2 Anteil): Fr. 3'354.75</p>					
<b>1840</b>	<b>Industrie, Gewerbe, Handel, Marktwesen</b>	<b>2'000</b>	<b>600</b>	<b>1'662.40</b>	<b>610.00</b>
			<b>1'400</b>		<b>1'052.40</b>
1840.3180	Dorfmarkt	2'000		1'662.40	
1840.4360	Rückerstattungen		600		610.00

		Budget 2018		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1860</b>	<b>Energie: eigene Anlagen und Förderbeiträge</b>	<b>25'000</b>		<b>11'669.00</b>	
			<b>25'000</b>		<b>11'669.00</b>
1860.3660	Förderbeiträge erneuerbare Energie	25'000		11'669.00	
<p>FUNKTION 1860   Im Jahr 2018 wurden insgesamt vier Beiträge ausgerichtet.</p>					
<b>19</b>	<b>Finanzen</b>	<b>438'540</b>	<b>7'867'690</b>	<b>378'819.50</b>	<b>8'034'635.98</b>
		<b>7'429'150</b>		<b>7'655'816.48</b>	
<b>1900</b>	<b>Gemeindesteuern</b>	<b>30'000</b>	<b>6'420'300</b>	<b>20'361.20</b>	<b>6'336'684.91</b>
		<b>6'390'300</b>		<b>6'316'323.71</b>	
1900.3300	Abschreibungen	30'000		20'361.20	
1900.4000	Einkommens-, Vermögenssteuern		5'688'500		5'510'435.44
1900.4001	Nach-, Strafsteuern		1'000		
1900.4020	Grundsteuern		492'000		491'477.40
1900.4021	Grundsteuern reduziert		5'300		5'474.70
1900.4040	Handänderungssteuern		220'000		314'674.85
1900.4060	Hundesteuern		12'000		12'870.00
1900.4210	Verzugszinsen		1'500		1'752.52
<p>FUNKTION 1900   Leider konnten die budgetierten Erträge an Gemeindesteuern nicht ganz erreicht werden. Aus den Nachzahlungen konnte weniger eingenommen werden als in den Vorjahren. Die Mindererträge von 178'000 Franken können durch Mehrerträge an Handänderungssteuern nicht ganz wettgemacht werden.</p>					
<b>1910</b>	<b>Finanzausgleich 1. Stufe</b>		<b>787'300</b>	<b>787'300.00</b>	<b>787'300.00</b>
1910.4440	Sonderlastenausgleichsbeitrag Weite		787'300		787'300.00
<b>1930</b>	<b>Einnahmeanteile</b>		<b>330'500</b>	<b>378'714.50</b>	<b>378'714.50</b>
1930.4410	Gewinn- und Kapitalsteuern		80'000		91'488.30
1930.4411	Grundstückgewinnsteuern		160'000		230'918.85
1930.4414	Quellensteuern natürlicher Personen		90'000		56'307.35
1930.4418	Quellensteuern vereinfachte Abrechnung BGSA		500		
<p>FUNKTION 1930   Bei den Einnahmeanteilen (Nebensteuern) konnte erfreulicherweise ein Mehrertrag erzielt werden. Dieser ist hauptsächlich auf die Grundstückgewinnsteuern und die Gewinn- und Kapitalsteuern zurückzuführen (+Fr. 82'000). Bei den Quellensteuern ist ein Minderertrag von 33'000 Franken zu verzeichnen.</p>					
<b>1940</b>	<b>Liegenschaften Finanzvermögen</b>	<b>1'200</b>	<b>5'200</b>	<b>1'278.85</b>	<b>237'487.40</b>
		<b>4'000</b>		<b>236'208.55</b>	
1940.3150	Übriger Unterhalt, Wartung	1'200		1'278.85	
1940.4230	Mieten, Pachten		5'200		5'318.00
1940.4820	Auflösung Vorfinanzierung Liegenschaftsunterhalt				232'169.40
<p>FUNKTION 1940   Die Vorfinanzierung «Unterhalt Liegenschaften Finanzvermögen», welche ursprünglich über die Gewinnverwendung gebildet worden ist, fällt mit der Einführung des RMSG per 01.01.2019 dahin. Die Vorfinanzierung ist aufzulösen (siehe auch Ausführungen unter Funktion 1302, Gemeindefaal). Der «ausserordentliche» Ertrag wird genutzt, um den Projektwettbewerb Altersheim (via Gewinnverwendung, siehe Seite 39) zusätzlich abzuschreiben.</p>					
<b>1941</b>	<b>Mehrfamilienhaus Rütistr. 5</b>	<b>20'300</b>	<b>72'180</b>	<b>8'797.85</b>	<b>72'080.00</b>
		<b>51'880</b>		<b>63'282.15</b>	
1941.3010	Löhne, Personalkosten	1'000		908.00	
1941.3120	Energie, Heizung, Wasser	6'000		2'278.35	
1941.3140	Baulicher Unterhalt	8'000		926.60	
1941.3150	Übriger Unterhalt	2'000		1'296.30	
1941.3180	Versicherungen, Grundsteuern, Abgaben	3'300		3'388.60	
1941.4230	Mieten		71'340		71'240.00
1941.4900	Interne Verrechnung Nebenkosten		840		840.00
<p>FUNKTION 1941   Im Jahr 2018 erfolgte kein Heizölkauf. Aus diesem Grund fielen die Wärmekosten tiefer aus.</p>					
<b>1942</b>	<b>Mehrfamilienhaus Aeschenstr. 1</b>	<b>21'230</b>	<b>48'310</b>	<b>14'877.40</b>	<b>47'310.00</b>
		<b>27'080</b>		<b>32'432.60</b>	
1942.3010	Löhne, Personalkosten	530		530.00	
1942.3120	Energie, Heizung, Wasser	6'000		5'451.50	
1942.3140	Baulicher Unterhalt	6'000		516.95	
1942.3150	Übriger Unterhalt	6'700		6'231.60	
1942.3180	Versicherungen, Grundsteuern, Abgaben	2'000		2'147.35	
1942.4230	Mieten		48'310		47'310.00

		Budget 2018		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1944</b>	<b>Einstellräume Hinterbergstr. 2</b>	<b>300</b>	<b>8'900</b>	<b>311.90</b>	<b>8'900.00</b>
		<b>8'600</b>		<b>8'588.10</b>	
1944.3120	Energie, Wasser	100		102.50	
1944.3180	Versicherungen, Abgaben	200		209.40	
1944.4230	Mieten		8'900		8'900.00
<b>1946</b>	<b>Liegenschaft Dorfstrasse 20 «Post»</b>	<b>158'000</b>	<b>171'900</b>	<b>124'265.45</b>	<b>138'509.00</b>
		<b>13'900</b>		<b>14'243.55</b>	
1946.3120	Energie, Wasser	6'000		3'958.60	
1946.3140	Baulicher Unterhalt	150'000		118'926.05	
1946.3180	Versicherungen, Abgaben	2'000		1'380.80	
1946.4230	Mieten		18'900		20'678.40
1946.4360	Rückerstattungen Nebenkosten		3'000		
1946.4820	Bezug Vorfinanzierung Unterhaltsreserve		150'000		117'830.60
FUNKTION 1946   Die Wohnung im «alten Postgebäude» wurde saniert und mit Fr. 117'830.60 abgerechnet. Der Aufwand wurde über die Vorfinanzierung «Unterhalt Liegenschaft Finanzvermögen» finanziert. Die Sanierung erfolgte somit kostenneutral.					
<b>1950</b>	<b>Zinsen</b>	<b>17'610</b>	<b>21'900</b>	<b>19'028.85</b>	<b>25'672.62</b>
		<b>4'290</b>		<b>6'643.77</b>	
1950.3220	Mittel-, Langfristige Schulden	8'300		10'356.65	
1950.3930	Interner Zinsaufwand	9'310		8'672.20	
1950.4200	Zinsen Bank-, Postkontokorrent		5'000		8'897.67
1950.4210	Zinsen auf Guthaben, Verzugszinsen		7'500		7'406.80
1950.4220	Zinsen Anlagen Finanzvermögen		4'000		3'748.75
1950.4930	Interner Zinsertrag		5'400		5'619.40
<b>1960</b>	<b>Erträge ohne Zweckbindung</b>	<b>200</b>	<b>1'200</b>	<b>198.00</b>	<b>1'977.55</b>
		<b>1'000</b>		<b>1'779.55</b>	
1960.3801	Einlage Legat Stoop Maria	100		84.80	
1960.3802	Einlage Legat Thoma Serafina/Sulser Elisabeth	100		113.20	
1960.4400	Rückerverteilung CO2-Abgaben		1'000		1'779.55
1960.4931	Kapitalzinsertrag Legat Stoop Maria		100		84.80
1960.4935	Kapitalzinsertrag Legat Thoma/Sulser		100		113.20
<b>1990</b>	<b>Abschreibung Verwaltungsvermögen</b>	<b>189'700</b>	<b>189'700</b>	<b>189'700.00</b>	<b>189'700.00</b>
1990.3310	Ordentliche Abschreibungen	189'700		189'700.00	

## Investitionsrechnung 2018 (inkl. Finanzbericht)

		Budget 2018		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1</b>	<b>Gemeinderechnung</b>	<b>7'864'605</b>	<b>3'589'125</b>	<b>6'150'919.45</b>	<b>3'356'365.40</b>
			<b>4'275'480</b>		<b>2'794'554.05</b>
<b>1070</b>	<b>Gemeindehaus, Verwaltungsgebäude</b>	<b>1'076'280</b>		<b>893'862.48</b>	
			<b>1'076'280</b>		<b>893'862.48</b>
1070.50300	Sanierung VMA	926'280		767'139.75	
1070.50301	Sanierung Büroräumlichkeiten Verwaltung	150'000		126'722.73	
FUNKTION 1070   Die Sanierung des Verwaltungsgebäudes sowie die Sanierung der Büroräumlichkeiten konnten im Jahr 2018 ausgeführt und erfreulicherweise deutlich unter dem Kredit abgerechnet werden.					
<b>1140</b>	<b>Feuerwehr</b>	<b>130'225</b>		<b>122'690.00</b>	
			<b>130'225</b>		<b>122'690.00</b>
1140.56200	Beitrag Löschwasserversorgung	130'225		122'690.00	
FUNKTION 1140   An die Löschwasserversorgung wurden im Jahr 2018 Beiträge für die Erstellung des DBS Gadenstatt/Holzli (Fr. 7'612.00) und die Hydrantenleitung Lachen (Fr. 5'078.00) bezahlt. Eine Teilzahlung von 110'000 Franken erfolgte an das Projekt «Anschluss Weesen». Die Politische Gemeinde zahlt jeweils die Hälfte des Beitrages, welcher die GVA an die jeweiligen Projekte leistet.					
<b>1341</b>	<b>Hallenbad</b>	<b>3'780'000</b>	<b>2'750'000</b>	<b>2'744'456.14</b>	<b>2'500'000.00</b>
			<b>1'030'000</b>		<b>244'456.14</b>
1341.50300	Hallenbadsanierung	3'780'000		2'744'456.14	
1341.66300	Auflösung Vorfinanzierung für Hallenbad		2'500'000		2'500'000.00
1341.66900	Übrige Beiträge Sanierung Hallenbad		250'000		
FUNKTION 1341   Die Sanierung des Hallenbads konnte leider nicht wie vorgesehen im Dezember 2018 abgeschlossen werden. Die aufwendigen Bauarbeiten verzögerten sich aus verschiedenen Gründen. Im Jahr 2018 wurden rund 2.7 Mio. Franken investiert. Zusammen mit den Planungskosten aus den Vorjahren liegen die Investitionskosten derzeit bei rund 3.1 Mio. Franken. Die Vorfinanzierung von 2.5 Mio. Franken wurde aufgelöst. Die Nettoinvestition im Jahr 2018 beträgt somit Fr. 244'456.14.					
<b>1570</b>	<b>Alters- und Pflegeheim Aeschen</b>	<b>75'000</b>		<b>63'758.36</b>	
			<b>75'000</b>		<b>63'758.36</b>
1570.50301	Projektwettbewerb Altersheim	75'000		63'758.36	
FUNKTION 1570   Der Projektwettbewerb und die weiteren Aufwendungen im Zusammenhang mit dem von der Bürgerschaft abgelehnten Neubauprojekt wurden mit Kosten in der Höhe von Fr. 239'407.11 abgerechnet.					
<b>1621</b>	<b>Gemeindestrassen</b>	<b>272'100</b>	<b>91'600</b>	<b>216'615.40</b>	<b>55'695.85</b>
			<b>180'500</b>		<b>160'919.55</b>
1621.50105	Ausbau Aeschenstrasse, 3. Etappe			-28'614.10	
1621.50106	Perimeterbeitrag Aeschenstrasse, 3. Etappe	40'100			
1621.50111	Verbreiterung und Sanierung Hinterbergstrasse			13'636.00	
1621.50600	Ersatzbeschaffung Kommunalfahrzeug und Werkhof	232'000		231'593.50	
1621.66005	Beitrag Bund Aeschenstrasse, 3. Etappe		17'500		17'500.00
1621.66105	Beitrag Kanton Aeschenstrasse, 3. Etappe		16'100		16'100.00
1621.66205	Beitrag Gemeinde Aeschenstrasse, 3. Etappe				-3'313.25
1621.66905	Grundeigentümerbeiträge Aeschenstrasse		58'000		25'409.10
FUNKTION 1621   Die Bauabrechnung des Projekts «Aeschenstrasse 3. Etappe» schliesst mit Aufwendungen in der Höhe von Fr. 201'443.35 ab. Der Kostenvoranschlag (ohne die private Zufahrt zum Alters- und Pflegeheim) sah Aufwendungen von 226'000 Franken vor. Die Bauabrechnung schliesst somit um rund 25'000 Franken besser ab als budgetiert. Positiv beeinflusst hat das Projekt insbesondere die vereinnahmten Deponiegebühren in der Höhe von rund 28'000 Franken. Ebenfalls konnte das Projekt «Verbreiterung Hinterbergstrasse» erfolgreich abgerechnet werden. Die Bauabrechnung schliesst mit einer Summe von Fr. 319'749.95 ab. Budgetiert waren 390'000 Franken. Die Ersatzbeschaffung des Kommunalfahrzeuges für den Werkhof ist ebenfalls erfolgt. Der Traktor ist seit vergangenem Sommer im Einsatz. Die Anschaffungskosten belaufen sich auf Fr. 231'593.50.					
<b>1700</b>	<b>Wasserversorgung</b>	<b>2'269'000</b>	<b>600'525</b>	<b>1'771'659.73</b>	<b>756'070.00</b>
			<b>1'668'475</b>		<b>1'015'589.73</b>
1700.50101	Hydrantenleitung Rüti	20'000		2'232.05	
1700.50102	Ausführung Anschluss Weesen	1'600'000		1'430'148.51	
1700.50104	Quellleitung Schwarzenegg - Rossack	87'000		66'813.17	

	Budget 2018		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1700.50105	DRV/DBS Gadenstatt/Holzli	91'000	78'227.35	
1700.50109	Hydrantenleitung Lachen	40'000	5'962.05	
1700.50110	Projektierung Reservoir Durschlegli	25'000		
1700.50301	Sanierung Reservoir Rossack	256'000	49'218.30	
1700.50600	Prozessleitsystem/Fernwirkanlage	150'000	139'058.30	
1700.66001	Beitrag Bund Rossack		26'000	
1700.66002	Beitrag Bund Anschluss Weesen		66'000	170'000.00
1700.66004	Beitrag Bund Schwarzenegg		68'400	
1700.66100	Beitrag GVA Leitsystem		22'500	
1700.66101	Beitrag GVA Leitung Rüti		8'250	
1700.66102	Beitrag GVA und Kanton Anschluss Weesen		136'000	244'000.00
1700.66104	Beitrag GVA Schwarzenegg		40'000	
1700.66105	Beitrag GVA DBS Gadenstatt/Holzli		15'700	15'224.00
1700.66109	Beitrag GVA Leitung Lachen		16'500	10'156.00
1700.66122	Beitrag Kanton Leitung Schwarzenegg		5'700	
1700.66131	Beitrag GVA Reservoir Rossack		51'000	
1700.66132	Beitrag Staat Reservoir Rossack		3'000	
1700.66200	Beitrag Gemeinde Leitsystem		11'250	
1700.66201	Beitrag Gemeinde Leitung Rüti		4'125	
1700.66202	Beitrag Gemeinde Anschluss Weesen		65'000	110'000.00
1700.66204	Beitrag Gemeinde Schwarzenegg		20'000	
1700.66205	Beitrag Gemeinde DBS Gadenstatt/Holzli		7'850	7'612.00
1700.66209	Beitrag Gemeinde Leitung Lachen		8'250	5'078.00
1700.66231	Beitrag Gemeinde Reservoir Rossack		25'000	
1700.66900	Beitrag Dritte Reservoir Rossack			4'000.00
1700.66902	Beitrag Dritte Anschluss Weesen			190'000.00

FUNKTION 1700 | Im vergangenen Jahr konnten folgende Abrechnungen vorgenommen werden. Der «DRV/DBS Gadenstatt & Holzli» schliesst mit netto Fr. 56'758.70 (Budget: Fr. 70'450) ab. Die «Hydrantenleitung Lachen» schliesst mit netto Fr. 58'420.45 (Budget: Fr. 85'250) ab. Abgerechnet sind auch die beiden Projekte «Leitung Schwarzenegg-Rossack» sowie das «Reservoir Rossack». Auch diese beiden Projekte konnten deutlich unter den budgetierten Kosten abgeschlossen werden. Die Bauabrechnungen liegen zurzeit beim Kanton und Bund für die definitive Abrechnung der zugesicherten Beiträge. Die Beiträge werden im Laufe des Jahres 2019 erwartet.

<b>1750</b>	<b>Gewässerverbauung</b>	<b>130'000</b>		<b>16'129.65</b>	<b>16'129.65</b>
			<b>130'000</b>		
1750.50101	Geschiebesammler Sagenbach	80'000		16'129.65	
1750.56501	Beitrag Sanierung Hänslibach	50'000			
1750.68000	Direktabschreibung Erfolgsrechnung				16'129.65
<b>1760</b>	<b>Verbauungen</b>	<b>132'000</b>	<b>147'000</b>	<b>321'747.69</b>	<b>28'469.90</b>
		<b>15'000</b>			<b>293'277.79</b>
1760.50100	Steinschlagsicherung Betliserstrasse			179'027.49	
1760.50102	Lawinenverbauung Ergänzungsprojekt	72'000		70'957.10	
1760.50104	Lawinenverbauung Stützen/Folgeprojekt	60'000		71'763.10	
1760.66002	Bundesbeitrag Ergänzungsprojekt		33'600		12'455.55
1760.66004	Bundesbeitrag, Stützen, Folgeprojekt		40'000		
1760.66102	Staatsbeitrag Ergänzungsprojekt		43'400		16'014.35
1760.66104	Staatsbeitrag Stützen, Folgeprojekt		30'000		

FUNKTION 1760 | Die beiden Projekte der Lawinenverbauung stehen kurz vor Abschluss. Die Abrechnung erfolgt voraussichtlich im Frühjahr 2019. Wann mit den Arbeiten betreffend Steinschlagschutz an der Betliserstrasse begonnen werden kann, ist zum heutigen Zeitpunkt noch offen.

	Anfangsbestand 01.01.2018	Veränderung netto Zugang	Abgang	Endbestand 31.12.2018
<b>1 Aktiven</b>	<b>16'008'370.64</b>	<b>219'059.96</b>		<b>16'227'430.60</b>
<b>10 Finanzvermögen</b>	<b>11'150'213.31</b>		<b>1'540'569.89</b>	<b>9'609'643.42</b>
100	Flüssige Mittel	3'917'135.70	2'393'136.89	1'523'998.81
101	Guthaben	1'261'785.73	688'067.95	1'949'853.68
102	Anlagen	5'900'854.80	159'200.00	5'741'654.80
108	Transitorische Aktiven	70'437.08	323'699.05	394'136.13
<b>11 Ordentliches Verwaltungsvermögen</b>	<b>2'120'907.15</b>	<b>946'181.76</b>		<b>3'067'088.91</b>
110	Sachgüter	1'732'678.10	1'157'357.81	2'890'035.91
112	Investitionsbeiträge	260'363.00		83'310.00
113	Übrige aktivierte Ausgaben	127'866.05		127'866.05
<b>13 Verwaltungsvermögen von Spezialfinanzierungen</b>	<b>2'737'250.18</b>	<b>813'448.09</b>		<b>3'550'698.27</b>
130	Sachgüter	2'522'890.43	630'765.53	3'153'655.96
133	Übrige aktivierte Ausgaben	214'359.75	182'682.56	397'042.31
<b>2 Passiven</b>	<b>16'008'370.64</b>	<b>219'059.96</b>		<b>16'227'430.60</b>
<b>20 Fremdkapital</b>	<b>6'290'986.20</b>	<b>2'212'689.05</b>		<b>8'503'675.25</b>
200	Laufende Verpflichtungen	1'890'369.25	598'032.46	2'488'401.71
201	Guthaben bei Gemeinwesen		613'197.78	613'197.78
202	Mittel- und Langfristige Schulden	3'973'214.95	858'057.60	4'831'272.55
204	Rückstellungen	214'578.80	144'058.50	358'637.30
208	Transitorische Passiven	212'823.20		657.29
<b>22 Zentralisierter Steuerbezug</b>	<b>22.95</b>	<b>2'331.80</b>		<b>2'354.75</b>
222	Zahlungsverkehr	22.95	2'331.80	2'354.75
<b>28 Sondervermögen</b>	<b>6'216'658.34</b>		<b>2'637'143.55</b>	<b>3'579'514.79</b>
280	Zweckbestimmte Zuwendungen	414'773.83	30'969.95	445'743.78
281	Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	3'251'884.51		118'113.50
282	Verpflichtungen für Vorfinanzierungen	2'550'000.00		2'550'000.00
<b>299 Bilanzüberschuss / Eigenkapital</b>	<b>3'500'703.15</b>	<b>641'182.66</b>		<b>4'141'885.81</b>
2990	Jahresgewinn Vorjahr	1'401'250.49	319'256.37	1'720'506.86
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	2'099'452.66	321'926.29	2'421'378.95

## Ausführungen zum Budget 2019

Das Budget der Erfolgsrechnung 2019 sieht einen Aufwand von Fr. 11'778'750 vor. Das sind rund 140'000 Franken mehr als im Budget 2018. Der Ertrag liegt um rund 836'000 Franken tiefer als noch im Vorjahresbudget. Während im Vorjahr ein Ertragsüberschuss von Fr. 736'805 budgetiert werden konnte, resultiert beim Budget 2019 ein Aufwandüberschuss in der Höhe von 241'370 Franken. Die Abweichung von 978'000 Franken ist hauptsächlich auf folgende Positionen zurückzuführen.

### Mehraufwand Finanzbedarf Schulgemeinden Fr. 360'000

Ab dem Jahr 2019 wird der Finanzbedarf der Schulgemeinden, welche sich über mehrere politische Gemeinden erstrecken, neu aufgeteilt. 30 % des Bedarfs wird nach Einwohnerzahlen, 70 % des Bedarfs nach Schülerzahlen aufgeteilt. Der politischen Gemeinde Amden erwächst dadurch nur eine minimale Mehrbelastung. Der Anstieg des Finanzbedarfs hat mit höheren Kosten im Allgemeinen zu tun und nicht mit der neuen Verteilung.

### Minderertrag Finanzausgleichsbeiträge (Sonderlastenausgleich Weite) Fr. 347'000

Aufgrund der ansteigenden technischen Steuerkraft schwinden die Finanzausgleichsbeiträge, bzw. sie werden stark gekürzt. Die Technische Steuerkraft je Einwohner liegt um rund 500 Franken höher als der Durchschnitt des Kantons. Der Sonderlastenausgleich Weite von rund 1.54 Mio. Franken wird um 70.96 % auf 447'500 Franken gekürzt.

### Minderertrag Sozialhilfe (einmalige Rückerstattung im Jahr 2018) Fr. 258'000

Wie bereits im Finanzbericht (Funktion 1583) erwähnt, konnten im vergangenen Jahr ausserordentliche Erträge erzielt werden. Schön wenn dies so eintrifft, aber leider ist das nicht alle Jahre zu erwarten. Das Jahr 2019 scheint wieder ein «normales» Jahr zu sein. Es ist mit einem Nettoaufwand von 72'000 Franken zu rechnen.

### Minderertrag Steuern allgemein Fr. 170'000

Die ordentlichen Gemeindesteuern werden im gleichen Umfang wie in der Jahresrechnung 2018 erwartet. Handänderungssteuern und Grundstückgewinnsteuern sind immer schwierig zu planen. Die Grundstückgewinnsteuern werden jeweils aufgrund der tatsächlich vereinnahmten Beträge abgeliefert. Das kann teils zu grossen Verzerrungen führen.

### Minderaufwand Abschreibungen Fr. -118'100

Aufgrund der zusätzlichen Abschreibungen, welche über die Gewinnverwendung gemacht werden, kann die Abschreibungsquote deutlich verringert werden. Dieser Minderaufwand zieht sich auch in den Folgejahren weiter. Die Abschreibungen wurden neu berechnet. Das RMSG sieht nur noch die lineare Methode vor (bisher degressiv). Details siehe Abschreibungsplan auf Seite 50.

### Neue nicht gebundene Ausgaben

Die neuen Ausgaben sind detailliert und einzeln auf Seite 48 im Anhang zur Jahresrechnung aufgeführt. Ein Vergleich zum Vorjahr zeigt praktisch das gleiche Resultat bzw. die gleiche Summe an neuen Ausgaben. Es gilt zu beachten, dass im Vorjahr diverse Ausgaben über Vorfinanzierungen gedeckt wurden. Natürlich gilt auch zu beachten, dass die aufgeführten Beträge von Spezialfinanzierungen (Alters- und Pflegeheim, Wasser, Abwasser, Abfall) nicht zu Lasten des ordentlichen Gemeindehaushaltes fallen.

## Änderung Kontoplan / Einführung RMSG

Das Budget 2019 wurde mit dem neuen Kontoplan nach RMSG erstellt. Leider ist kein Vergleich mit den Vorjahren möglich, weil der neue Kontoplan zu stark vom alten HRM abweicht. Auf diesen Umstand haben wir bereits an der letztjährigen Bürgerversammlung und in der Jahresrechnung 2017 hingewiesen. Um Ihnen einen kleinen Überblick zu verschaffen, erläutern wir Ihnen nachfolgend ein paar grundlegende Änderungen, welche der Kontoplan erfahren hat.

- Abschreibungen werden neu einzeln in den Funktionen verbucht. Die Abschreibung eines Feuerwehrfahrzeuges wird zum Beispiel in der Funktion Feuerwehr (15000) verbucht. Eine Strassensanierung in der Funktion Strassen (61500). Vorher wurden sämtliche Abschreibungen in derselben Funktion «1990» verbucht (ausgenommen Spezialfinanzierungen).
- Die Löhne der Verwaltungsangestellten sind neu zu splitten. Bisher wurden die Löhne in der Funktion Allgemeine Verwaltung «1040» verbucht. Neu gibt es praktisch für jede Abteilung eine eigene Funktion. So zum Beispiel: Finanz- und Steuerverwaltung, Gemeinderatskanzlei und Gemeindeamt, Bauverwaltung, Allgemeines Rechtswesen (Einwohneramt), AHV-Zweigstelle. Die Aufwendungen werden aufgrund der projektbezogenen Arbeitsstunden im Jahr 2018 auf die ver-

schiedenen Funktionen verteilt. Dies gilt natürlich auch für die Sozialversicherungen und weiteren Kosten der einzelnen Abteilungen (Weiterbildungen, Spesen, Anschaffungen, etc.).

- Einzelne Funktionen werden teils völlig neu angegliedert. So wird z.B. das Altersheim nicht mehr unter «Soziales», sondern unter «Gesundheit» geführt. Einwohneramt und AHV-Zweigstelle sind nicht mehr unter «Legislative» geführt, sondern neu unter «Sicherheit».
- Viele Funktionen sind detaillierter und einzeln im Kontoplan verankert. So z.B. werden die Gemeindesteuern neu in zwei Funktionen (Gemeindesteuern und Sondersteuern) dargestellt.
- Der Liegenschaftsaufwand im Finanzvermögen gilt nicht mehr als Sachaufwand, sondern als Finanzaufwand.

Anhand der vorstehenden Beispiele ist gut ersichtlich, dass ein Vergleich von einzelnen Funktionen und Arten mit der Rechnung 2018 wenig Sinn macht bzw. unmöglich ist. Die grössten relevanten Abweichungen vom Budget 2019 zum Budget 2018 sind in obiger Auflistung dargestellt. Eine detaillierte Übersicht über die neuen, nicht gebundenen Ausgaben im Budget 2019 finden Sie im Anhang zur Jahresrechnung auf Seite 48.

Der Finanzplan auf Seite 53 zeigt Ihnen die mögliche Entwicklung bis in das Jahr 2023 auf. Im Finanzplan ist die Investitionsplanung und deren Auswirkung auf die Abschreibungsquote integriert.

Total	Erfolgsrechnung	Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag
		1111'778'750	11'537'380 241'370
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>1'111'250</b>	<b>306'600 804'650</b>
<b>01100</b>	<b>Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen</b>	<b>19'500</b>	<b>19'500</b>
01100.30000	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden	4'000	
01100.31020	Drucksachen, Publikationen	11'000	
01100.31302	Porti, Bank- und Postkontogebühren	4'000	
01100.31700	Reisekosten und Spesen	500	
<b>01110</b>	<b>Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle</b>	<b>6'500</b>	<b>6'500</b>
01110.30000	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden	6'000	
01110.31700	Reisekosten und Spesen	500	
<b>01200</b>	<b>Gemeinderat</b>	<b>219'000</b>	<b>2'000 217'000</b>
01200.30000	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden	175'000	
01200.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	11'000	
01200.30520	AG-Beiträge an Pensionskassen	19'700	
01200.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	500	
01200.30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	2'600	
01200.30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	1'300	
01200.31020	Drucksachen, Publikationen	100	
01200.31340	Sachversicherungsprämien	500	
01200.31700	Reisekosten und Spesen	5'000	
01200.36360	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	3'300	
01200.42100	Gebühren für Amtshandlungen		2'000
<b>01201</b>	<b>Kommissionen</b>	<b>11'800</b>	<b>11'800</b>
01201.30000	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden	10'000	
01201.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	600	
01201.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	50	
01201.30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	150	
01201.31700	Reisekosten und Spesen	1'000	
<b>01202</b>	<b>Öffentliche Anlässe</b>	<b>5'000</b>	<b>5'000</b>
01202.31300	Dienstleistungen Dritter	5'000	
<b>02100</b>	<b>Finanz- und Steuerverwaltung</b>	<b>327'450</b>	<b>163'600 163'850</b>
02100.30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	270'000	
02100.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	17'100	
02100.30520	AG-Beiträge an Pensionskassen	26'000	
02100.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	800	

		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag
02100.30540	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	4'000	
02100.30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	3'000	
02100.30900	Aus- und Weiterbildung des Personals	1'500	
02100.30990	Übriger Personalaufwand	500	
02100.31100	Anschaffung Mobiliar	1'500	
02100.31110	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1'200	
02100.31700	Reisekosten und Spesen	1'500	
02100.36360	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	350	
02100.42100	Gebühren für Amtshandlungen		1'500
02100.42601	Rückerstattungen Personalaufwand		8'600
02100.46111	Bezugsprovision Staatssteuer		90'000
02100.46124	Bezugsprovision Kirchgemeinden		25'000
02100.49300	Interne Verrechnung Betriebs- und Verwaltungskosten		38'500
<b>02200</b>	<b>Gemeinderatskanzlei und Gemeindeamt</b>	<b>169'100</b>	<b>24'000</b>
			<b>145'100</b>
02200.30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	140'000	
02200.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	8'800	
02200.30520	AG-Beiträge an Pensionskassen	13'800	
02200.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	400	
02200.30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	2'100	
02200.30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	1'500	
02200.30900	Aus- und Weiterbildung des Personals	500	
02200.30990	Übriger Personalaufwand	500	
02200.31700	Reisekosten und Spesen	1'500	
02200.42100	Gebühren für Amtshandlungen		14'000
02200.49300	Interne Verrechnung Betriebs- und Verwaltungskosten		10'000
<b>02201</b>	<b>Gemeindeverwaltung allgemeine Kosten</b>	<b>91'700</b>	<b>15'000</b>
			<b>76'700</b>
02201.30900	Aus- und Weiterbildung Lernende	3'000	
02201.31000	Büromaterial	8'700	
02201.31020	Drucksachen, Publikationen	1'500	
02201.31110	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	3'000	
02201.31302	Porti, Bank- und Postkontogebühren	23'000	
02201.31309	Betriebskosten	30'000	
02201.31340	Sachversicherungsprämien	3'700	
02201.31370	Steuern und Abgaben	2'000	
02201.31510	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	2'000	
02201.31610	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskosten	12'000	
02201.31700	Reisekosten und Spesen Lernende	1'500	
02201.36360	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	1'300	
02201.42500	Verkäufe		5'000
02201.42609	Rückerstattungen Betriebs- und Prozesskosten		10'000
<b>02210</b>	<b>Bauverwaltung</b>	<b>94'000</b>	<b>60'000</b>
			<b>34'000</b>
02210.30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	52'000	
02210.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	3'900	
02210.30520	AG-Beiträge an Pensionskassen	4'600	
02210.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	200	
02210.30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	800	
02210.30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	500	
02210.30900	Aus- und Weiterbildung des Personals	500	
02210.31320	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten, usw.	30'000	
02210.31700	Reisekosten und Spesen	1'500	
02210.42100	Gebühren für Amtshandlungen		60'000
<b>02270</b>	<b>Informatik allgemein</b>	<b>126'300</b>	<b>10'000</b>
			<b>116'300</b>
02270.31010	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	1'000	
02270.31130	Anschaffung Hardware	1'000	
02270.31180	Anschaffung von immateriellen Anlagen	500	
02270.31301	Telefongebühren, Festnetz / Internet	4'500	
02270.31331	Informatik-Nutzungsaufwand Abraxas	99'000	
02270.31332	Informatik-Nutzungsaufwand IG-KOMSG	15'000	
02270.31333	Informatik-Nutzungsaufwand Homepage	4'800	
02270.31580	Unterhalt immaterielle Anlagen	500	
02270.42600	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		10'000

		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag
<b>02900</b>	<b>Verwaltungsgebäude</b>	<b>40'900</b>	<b>32'000</b>
			<b>8'900</b>
02900.30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	4'500	
02900.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	300	
02900.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	50	
02900.30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	50	
02900.31010	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	1'000	
02900.31200	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	15'000	
02900.31440	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	20'000	
02900.44700	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		27'000
02900.49300	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		5'000
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG</b>	<b>762'410</b>	<b>457'150</b>
			<b>305'260</b>
<b>11100</b>	<b>Polizei</b>	<b>1'000</b>	
			<b>1'000</b>
11100.36110	Entschädigungen an Kantone und Konkordate	1'000	
<b>14000</b>	<b>Allgemeines Rechtswesen</b>	<b>115'900</b>	<b>33'500</b>
			<b>82'400</b>
14000.30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	60'000	
14000.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	3'800	
14000.30520	AG-Beiträge an Pensionskassen	6'600	
14000.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	200	
14000.30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	900	
14000.30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	700	
14000.30900	Aus- und Weiterbildung des Personals	500	
14000.30990	Übriger Personalaufwand	500	
14000.31300	Dienstleistungen Dritter	12'000	
14000.31700	Reisekosten und Spesen	1'500	
14000.36120	Regionale Datenschutzfachstelle	500	
14000.36121	Beitrag Zivilstandskreis Uznach	8'000	
14000.36122	Regionale Stelle Arbeitssicherheit	3'500	
14000.36123	Beitrag Betriebskreis Weesen - Amden	17'000	
14000.36360	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	200	
14000.42100	Gebühren für Amtshandlungen		16'000
14000.42601	Rückerstattungen Personalaufwand		1'000
14000.49300	Interne Verrechnung Betriebs- und Verwaltungskosten		16'500
<b>14002</b>	<b>Grundbuchvermessung</b>	<b>45'000</b>	<b>20'700</b>
			<b>24'300</b>
14002.31300	Dienstleistungen Dritter	25'000	
14002.31580	Unterhalt Vermessungswerk	20'000	
14002.42100	Gebühren für Amtshandlungen		20'000
14002.42600	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		700
<b>14003</b>	<b>Geographisches Informationssystem (GIS)</b>	<b>15'000</b>	<b>15'000</b>
14003.31580	Unterhalt immaterielle Anlagen	15'000	
<b>14004</b>	<b>Landwirtschaftsamt Amden - Weesen</b>	<b>65'300</b>	<b>3'500</b>
			<b>61'800</b>
14004.31300	Dienstleistungen Dritter (GaöL-Verträge)	50'000	
14004.31580	Unterhalt immaterielle Anlagen	300	
14004.31700	Reisekosten und Spesen	1'000	
14004.39300	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	14'000	
14004.46120	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		3'500
<b>14009</b>	<b>Übriges Rechtswesen</b>	<b>300</b>	<b>300</b>
14009.31300	Dienstleistungen Dritter	300	
<b>14050</b>	<b>Regionales Grundbuchamt</b>	<b>180'500</b>	<b>210'000</b>
		<b>29'500</b>	
14050.31020	Drucksachen, Publikationen	500	
14050.36120	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	180'000	
14050.42100	Gebühren für Amtshandlungen		180'000
14050.46110	Entschädigungen von Kantonen und Konkordaten		30'000

		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag
<b>14080</b>	<b>Regionale Vormundschaftsbehörden (KES)</b>	<b>40'000</b>	
14080.36120	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	40'000	40'000
<b>15000</b>	<b>Feuerwehr</b>	<b>240'660</b>	<b>180'600</b>
15000.30000	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden	500	
15000.30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	106'000	
15000.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	900	
15000.30520	AG-Beiträge an Pensionskassen	400	
15000.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	500	
15000.30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	200	
15000.30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	50	
15000.30900	Aus- und Weiterbildung des Personals	8'900	
15000.31000	Büromaterial	1'500	
15000.31010	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	4'000	
15000.31110	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	30'000	
15000.31120	Anschaffung Dienstkleider	8'000	
15000.31200	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	3'000	
15000.31300	Dienstleistungen Dritter	2'000	
15000.31301	Telefongebühren, Festnetz / Internet	2'700	
15000.31340	Sachversicherungsprämien	5'500	
15000.31370	Steuern und Abgaben	500	
15000.31440	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	4'000	
15000.31510	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	16'000	
15000.31700	Reisekosten und Spesen	6'000	
15000.33000	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	10'600	
15000.36110	Betriebskosten Chemiewehrstützpunkt	900	
15000.36120	Beitrag Gemeinde Weesen	6'000	
15000.36140	Entschädigung Wasserversorgung, Hydrantennetz	16'300	
15000.36141	Entschädigung Gemeinde Weesen, Hubretter	5'110	
15000.36360	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	1'100	
15000.42000	Ersatzabgaben		130'000
15000.42600	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		35'000
15000.42700	Bussen		1'000
15000.46310	Beiträge von Kantonen und Konkordaten		12'600
15000.49300	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		2'000
<b>15001</b>	<b>Hilfeleistungsfahrzeug</b>	<b>14'550</b>	<b>6'300</b>
15001.31010	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	2'300	8'250
15001.31110	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2'500	
15001.31340	Sachversicherungsprämien	750	
15001.31510	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	7'000	
15001.39300	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	2'000	
15001.46120	Entschädigungen von Gemeinden und Zweckverbänden		6'300
<b>16120</b>	<b>Schiessanlagen</b>	<b>26'100</b>	
16120.31200	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	500	26'100
16120.31340	Sachversicherungsprämien	600	
16120.31440	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	25'000	
<b>16200</b>	<b>Zivilschutz allgemein</b>	<b>11'900</b>	<b>2'550</b>
16200.31200	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	300	9'350
16200.31301	Telefongebühren, Festnetz / Internet	300	
16200.31340	Sachversicherungsprämien	300	
16200.36120	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	11'000	
16200.46110	Entschädigungen von Kantonen und Konkordaten		2'550
<b>16201</b>	<b>Ziviler Gemeindeführungsstab</b>	<b>6'200</b>	
16201.36120	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände (Stab)	6'200	6'200
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>3'866'090</b>	<b>3'000</b>
			<b>3'863'090</b>
<b>21921</b>	<b>Schulsozialarbeit</b>	<b>25'000</b>	
21921.36120	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	25'000	25'000

		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag
<b>21990</b>	<b>Finanzbedarf</b>	<b>3'838'090</b>	
21990.36250	Finanzbedarf Schulgemeinde Amden	1'942'800	
21990.36251	Finanzbedarf Schulgemeinde Weesen	566'030	
21990.36252	Finanzbedarf Oberstufenschule Weesen - Amden	1'329'260	3'838'090
<b>29900</b>	<b>Bildung, übrige (Studienfonds)</b>	<b>3'000</b>	<b>3'000</b>
29900.36370	Beiträge an private Haushalte	3'000	
29900.45010	Entnahmen aus Fonds FK		2'850
29900.49400	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		150
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>	<b>718'730</b>	<b>316'600</b>
			<b>402'130</b>
<b>31100</b>	<b>Ortsmuseum</b>	<b>33'540</b>	<b>22'000</b>
31100.30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	13'000	
31100.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	400	
31100.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	50	
31100.30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	150	
31100.31000	Büromaterial	500	
31100.31100	Anschaffung Mobiliar	1'500	
31100.31200	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	500	
31100.31300	Dienstleistungen Dritter, Ausstellungen	15'000	
31100.31301	Telefongebühren, Festnetz / Internet	350	
31100.31340	Sachversicherungsprämien	300	
31100.31370	Steuern und Abgaben	250	
31100.31440	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	500	
31100.31700	Reisekosten und Spesen	200	
31100.39300	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	840	
31100.42500	Verkäufe		22'000
<b>32100</b>	<b>Gemeindebibliothek</b>	<b>3'200</b>	
32100.36361	Beitrag Bibliothek Weesen-Amden	3'200	3'200
<b>32900</b>	<b>Kulturförderung</b>	<b>22'000</b>	<b>1'000</b>
32900.36360	Beiträge an Dorfvereine	9'000	21'000
32900.36362	Übrige Beiträge an private Organisationen	13'000	
32900.42400	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		1'000
<b>32901</b>	<b>Gemeindesaal</b>	<b>49'840</b>	<b>19'600</b>
32901.30000	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden	200	30'240
32901.30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	20'600	
32901.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	1'040	
32901.30520	AG-Beiträge an Pensionskassen	2'000	
32901.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	50	
32901.30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	250	
32901.30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	200	
32901.31010	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	4'000	
32901.31200	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	6'000	
32901.31340	Sachversicherungsprämien	2'000	
32901.31370	Steuern und Abgaben	1'500	
32901.31440	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	10'000	
32901.31500	Unterhalt Mobiliar	1'000	
32901.31510	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	1'000	
32901.42400	Energierücklieferung aus Solaranlage		1'000
32901.42600	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		6'600
32901.44721	Vergütung für Benützung Liegenschaften VV		12'000
<b>33201</b>	<b>Kabelfernsehanlage Ortsteil Fli</b>	<b>18'300</b>	<b>18'300</b>
33201.31300	Dienstleistungen Dritter	12'300	
33201.31510	Unterhalt Netz Kabelfernsehen	5'000	
33201.39300	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	1'000	
33201.42400	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		16'000
33201.42600	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		1'000

		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag
33201.45100	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK		1'250
33201.49400	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		50
<b>33202</b>	<b>Ammler Zitig &amp; Amtliches Publikationsorgan</b>	<b>72'100</b>	<b>55'000</b>
			<b>17'100</b>
33202.30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	18'500	
33202.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	600	
33202.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	50	
33202.30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	150	
33202.30990	Übriger Personalaufwand	1'000	
33202.31020	Drucksachen, Publikationen	40'000	
33202.31300	Dienstleistungen Dritter	2'200	
33202.31302	Porti, Bank- und Postkontogebühren	9'600	
33202.42500	Verkäufe		55'000
<b>34103</b>	<b>Diverse Sportanlagen</b>	<b>45'000</b>	<b>45'000</b>
34103.31100	Anschaffung Mobiliar	500	
34103.31110	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	8'000	
34103.31200	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	1'000	
34103.31430	Unterhalt übrige Tiefbauten	28'500	
34103.31510	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	500	
34103.36120	Anteil Unterhalt Sportplatz Weesen	6'500	
<b>34104</b>	<b>Hallenbad Amden</b>	<b>256'350</b>	<b>135'800</b>
			<b>120'550</b>
34104.30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	155'000	
34104.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	9'800	
34104.30520	AG-Beiträge an Pensionskassen	18'000	
34104.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	500	
34104.30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	2'300	
34104.30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	1'700	
34104.30900	Aus- und Weiterbildung des Personals	3'600	
34104.30990	Übriger Personalaufwand	500	
34104.31010	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	7'500	
34104.31020	Drucksachen, Publikationen, Werbung	4'700	
34104.31050	Lebensmittel	12'000	
34104.31090	Übriger Material- und Warenaufwand, Verkaufsartikel	1'400	
34104.31100	Anschaffung Mobiliar	2'000	
34104.31110	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2'000	
34104.31200	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	25'000	
34104.31301	Telefongebühren, Festnetz / Internet	1'500	
34104.31340	Sachversicherungsprämien	1'300	
34104.31370	Steuern und Abgaben	1'200	
34104.31440	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	3'000	
34104.31510	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	3'000	
34104.31700	Reisekosten und Spesen	350	
34104.42400	Eintritte Hallenbad		65'000
34104.42401	Eintritte Sauna		3'500
34104.42409	Schülerschwimmen		25'000
34104.42500	Verkauf Lebensmittel		20'000
34104.42501	Verkauf Schwimmartikel		1'800
34104.44700	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		500
34104.46360	Beiträge von privaten Organisationen ohne Erwerbszweck		20'000
<b>34200</b>	<b>Parkanlagen und Wanderwege</b>	<b>167'200</b>	<b>1'200</b>
			<b>166'000</b>
34200.30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	20'000	
34200.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	300	
34200.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	300	
34200.30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	100	
34200.31401	Unterhalt Wanderwege	118'000	
34200.31402	Unterhalt Spielplätze	17'500	
34200.31440	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	6'000	
34200.31700	Reisekosten und Spesen	5'000	
34200.44700	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		1'200
<b>34201</b>	<b>Wassersportgebäude Lago-Mio</b>	<b>22'600</b>	<b>48'700</b>
		<b>26'100</b>	
34201.31301	Telefongebühren, Festnetz / Internet	100	
34201.31340	Sachversicherungsprämien	900	
34201.31370	Steuern und Abgaben	500	

		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag
34201.31440	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	1'000	
34201.31510	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	3'000	
34201.33000	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	17'100	
34201.44700	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		48'700
<b>34202</b>	<b>Ferienlager Mürtchenblick</b>	<b>28'600</b>	<b>15'000</b>
			<b>13'600</b>
34202.30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'700	
34202.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	250	
34202.30520	AG-Beiträge an Pensionskassen	400	
34202.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	50	
34202.30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	50	
34202.30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	50	
34202.31200	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	2'000	
34202.31340	Sachversicherungsprämien	100	
34202.31370	Steuern und Abgaben	1'500	
34202.31440	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	18'000	
34202.31500	Unterhalt Mobiliar	2'500	
34202.44721	Vergütung für Benützung Liegenschaften VV		15'000
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>1'762'100</b>	<b>1'527'400</b>
			<b>234'700</b>
<b>41200</b>	<b>Alters- und Pflegeheim Aeschen</b>	<b>1'527'400</b>	<b>1'527'400</b>
41200.30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	950'200	
41200.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	70'000	
41200.30520	AG-Beiträge an Pensionskassen	96'000	
41200.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	4'000	
41200.30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	13'000	
41200.30900	Aus- und Weiterbildung des Personals	5'000	
41200.30990	Übriger Personalaufwand	7'000	
41200.31010	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	2'000	
41200.31020	Drucksachen, Publikationen	2'500	
41200.31050	Lebensmittel	70'000	
41200.31060	Medizinisches Material	11'000	
41200.31090	Haushaltartikel	15'000	
41200.31110	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	46'100	
41200.31120	Anschaffung Kleider, Wäsche, Vorhänge	3'000	
41200.31200	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	41'700	
41200.31300	Bewohnerbezogener Aufwand, Anlässe, Aktivierung	6'000	
41200.31301	Telefongebühren, Festnetz / Internet	3'000	
41200.31331	Informatik-Nutzungsaufwand Abraxas	37'500	
41200.31340	Sachversicherungsprämien	6'700	
41200.31370	Steuern und Abgaben	3'200	
41200.31440	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	31'000	
41200.31510	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	30'000	
41200.31700	Reisekosten und Spesen	500	
41200.35101	Einlage Unterhaltsreserve	50'000	
41200.36360	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	3'000	
41200.39300	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	20'000	
41200.42200	Pensionstaxen		590'000
41200.42201	Pflegetaxen und Migel		531'000
41200.42210	Rückerstattungen Pensionäre		12'500
41200.42211	Betreuungsleistungen		174'000
41200.42212	Erträge Personal und Dritte		10'800
41200.42500	Verkäufe		13'000
41200.42600	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		1'300
41200.44700	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		11'640
41200.45100	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK		177'860
41200.49400	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		5'300
<b>41210</b>	<b>Stationäre Pflege (Pflegefinanzierung)</b>	<b>120'000</b>	<b>120'000</b>
41210.36310	Beiträge an Kantone und Konkordate	120'000	
<b>42100</b>	<b>Ambulante Krankenpflege allgemein</b>	<b>29'200</b>	<b>29'200</b>
42100.36120	Beitrag Mütter- Väterberatung	10'700	
42100.36121	Gemeinschaftliche Leistungen Spitex	18'500	

		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag
<b>42110</b>	<b>Ambulante Pflege (Pflegefinanzierung)</b>	<b>80'000</b>	<b>80'000</b>
42110.36120	Ambulante Pflege Spitex	78'000	
42110.36360	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	2'000	
<b>42201</b>	<b>Seerettungsdienst</b>	<b>5'500</b>	<b>5'500</b>
42201.36350	Beiträge an private Unternehmungen	5'500	
<b>5</b>	<b>SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>246'450</b>	<b>16'800</b>
			<b>229'650</b>
<b>51100</b>	<b>Krankenpflege-Grundversicherung</b>	<b>28'000</b>	<b>15'000</b>
			<b>13'000</b>
51100.36310	Beiträge an Kantone und Konkordate	13'000	
51100.36370	Beiträge an private Haushalte	15'000	
51100.46310	Beiträge von Kantonen und Konkordaten		15'000
<b>53100</b>	<b>AHV-Zweigstelle</b>	<b>6'700</b>	<b>1'800</b>
			<b>4'900</b>
53100.30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	5'000	
53100.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	300	
53100.30520	AG-Beiträge an Pensionskassen	650	
53100.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	50	
53100.30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	100	
53100.30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	100	
53100.31700	Reisekosten und Spesen	500	
53100.46110	Entschädigungen von Kantonen und Konkordaten		1'800
<b>54300</b>	<b>Alimentenbevorschussung und -inkasso</b>	<b>8'200</b>	<b>8'200</b>
54300.36370	Beiträge an private Haushalte	8'200	
<b>54400</b>	<b>Jugendschutz allgemein</b>	<b>3'700</b>	<b>3'700</b>
54400.36120	Pro Juventute, Elternbriefe	1'000	
54400.36360	Beratungs- und Fachstelle Kinderschutz	1'500	
54400.36361	Beiträge Chinderhuus Rosengarten	1'200	
<b>54401</b>	<b>Jugendarbeit</b>	<b>2'000</b>	<b>2'000</b>
54401.36362	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	2'000	
<b>54530</b>	<b>Pflegegelder für Pflegekinder</b>	<b>5'000</b>	<b>5'000</b>
54530.36361	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	5'000	
<b>55910</b>	<b>Arbeitsmarktliche Projekte der Sozialhilfe</b>	<b>1'800</b>	<b>1'800</b>
55910.36120	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	1'800	
<b>57200</b>	<b>Schweizer</b>	<b>72'000</b>	<b>72'000</b>
57200.36370	Beiträge an private Haushalte	72'000	
<b>57300</b>	<b>Asylwesen Allgemein</b>	<b>18'000</b>	<b>18'000</b>
57300.36360	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	18'000	
<b>57900</b>	<b>Sozialamt</b>	<b>29'150</b>	<b>29'150</b>
57900.30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	20'000	
57900.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	1'200	
57900.30520	AG-Beiträge an Pensionskassen	2'100	
57900.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	50	
57900.30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	300	
57900.30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	200	
57900.31320	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten, usw.	5'000	
57900.31700	Reisekosten und Spesen	100	
57900.36360	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	200	

		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag
<b>57901</b>	<b>Soziale Dienste</b>	<b>43'500</b>	<b>43'500</b>
57901.36120	Entschädigung an Gemeinden und Zweckverbände	43'500	
<b>57902</b>	<b>Allgemeine Sozialhilfe</b>	<b>28'400</b>	<b>28'400</b>
57902.36120	Pro Senectute See - Gaster	20'000	
57902.36310	Beitrag Frauenhaus St. Gallen	400	
57902.36361	Verschiedene Beiträge, Seniorenausflüge	8'000	
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b>	<b>1'683'590</b>	<b>538'100</b>
			<b>1'145'490</b>
<b>61500</b>	<b>Strassen, Brücken und Plätze</b>	<b>1'143'300</b>	<b>199'800</b>
			<b>943'500</b>
61500.30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	273'000	
61500.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	17'200	
61500.30520	AG-Beiträge an Pensionskassen	33'100	
61500.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	8'000	
61500.30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	4'100	
61500.30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	2'500	
61500.30900	Aus- und Weiterbildung des Personals	4'000	
61500.31010	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	20'000	
61500.31011	Treibstoffe	12'000	
61500.31110	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	7'000	
61500.31200	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	7'500	
61500.31300	Dienstleistungen Dritter	2'000	
61500.31301	Telefongebühren, Festnetz / Internet	500	
61500.31340	Sachversicherungsprämien	5'500	
61500.31370	Steuern und Abgaben	22'500	
61500.31410	Unterhalt Strassen / Strassensanierungsprogramm	280'000	
61500.31411	Unterhalt Strassen / allgemeine Kosten	70'000	
61500.31412	Unterhalt Strassen / Schneeräumung	250'000	
61500.31413	Unterhalt Strassen / Signalisierung	20'000	
61500.31414	Unterhalt Strassen / Beleuchtung	22'000	
61500.31510	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	25'000	
61500.31700	Reisekosten und Spesen	2'500	
61500.33000	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	43'900	
61500.36350	Beiträge an private Unternehmungen	11'000	
61500.42400	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		30'000
61500.42500	Verkäufe		14'800
61500.46310	Beiträge von Kantonen und Konkordaten		110'000
61500.49300	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		45'000
<b>61501</b>	<b>Parkplätze, Ruhender Verkehr</b>	<b>139'850</b>	<b>315'300</b>
		<b>175'450</b>	
61501.30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	50'000	
61501.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	2'500	
61501.30520	AG-Beiträge an Pensionskassen	700	
61501.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	200	
61501.30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	500	
61501.30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	50	
61501.31110	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	11'300	
61501.31120	Anschaffung Dienstkleider	1'000	
61501.31200	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	3'000	
61501.31300	Dienstleistungen Dritter	25'000	
61501.31340	Sachversicherungsprämien	1'000	
61501.31370	Steuern und Abgaben	2'500	
61501.31400	Unterhalt an Grundstücken	15'000	
61501.31440	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	5'000	
61501.31510	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	8'000	
61501.31600	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskosten	10'600	
61501.31700	Reisekosten und Spesen	3'500	
61501.42700	Bussen		60'000
61501.44700	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		5'300
61501.44720	Vergütung für Benützung Liegenschaften VV		250'000
<b>61900</b>	<b>Werkhof</b>	<b>87'600</b>	<b>87'600</b>
61900.31010	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	1'000	
61900.31100	Anschaffung Mobiliar	1'500	

		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag
61900.31110	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	16'000	
61900.31120	Anschaffung Dienstkleider	5'000	
61900.31310	Planungen und Projektierungen Dritter	50'000	
61900.31331	Informatik-Nutzungsaufwand Abraxas	2'500	
61900.31440	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	1'000	
61900.31510	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	1'000	
61900.31610	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskosten	4'600	
61900.39300	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	5'000	
<b>62100</b>	<b>Bahnhofgebäude</b>	<b>2'500</b>	
62100.36350	Beiträge an private Unternehmungen	2'500	2'500
<b>62200</b>	<b>Regionalverkehr</b>	<b>280'000</b>	
62200.36300	Beiträge an den Bund	280'000	280'000
<b>62900</b>	<b>Tageskarten SBB</b>	<b>28'000</b>	<b>23'000</b>
62900.31090	Übriger Material- und Warenaufwand, Verkaufsartikel	28'000	5'000
62900.42500	Verkäufe		23'000
<b>62901</b>	<b>Haltestellen örtlich</b>	<b>2'340</b>	
62901.30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	840	2'340
62901.31370	Steuern und Abgaben	500	
62901.31440	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	1'000	
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>1'380'700</b>	<b>1'133'050</b>
			<b>247'650</b>
<b>71000</b>	<b>Wasserversorgung allgemein</b>	<b>329'800</b>	<b>342'000</b>
		<b>12'200</b>	
71000.30000	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden	500	
71000.30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	40'000	
71000.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	2'600	
71000.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	100	
71000.30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	600	
71000.30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	400	
71000.31010	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	5'000	
71000.31110	Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	5'000	
71000.31200	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	8'000	
71000.31300	Dienstleistungen Dritter	17'000	
71000.31301	Telefongebühren, Festnetz / Internet	1'000	
71000.31302	Porti, Bank- und Postkontogebühren	1'500	
71000.31331	Informatik-Nutzungsaufwand Abraxas	2'500	
71000.31340	Sachversicherungsprämien	3'000	
71000.31370	Steuern und Abgaben	3'000	
71000.31430	Unterhalt übrige Tiefbauten	120'000	
71000.31440	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	5'000	
71000.31510	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	41'000	
71000.31700	Reisekosten und Spesen	4'000	
71000.33000	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	37'200	
71000.36120	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	11'500	
71000.39300	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	15'000	
71000.39400	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	5'900	
71000.42400	Energierücklieferung		10'000
71000.42402	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		310'000
71000.42600	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		7'000
71000.46140	Entschädigung von öffentlichen Unternehmungen		15'000
<b>71009</b>	<b>Ausgleich Spezialfinanzierung</b>	<b>12'200</b>	
71009.35100	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	12'200	12'200
<b>7200</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>	<b>633'600</b>	<b>633'600</b>
<b>72000</b>	<b>Regionale Abwasserreinigungsanlage</b>	<b>310'000</b>	
			<b>310'000</b>
72000.36120	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	310'000	

		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag
<b>72001</b>	<b>Kanalisation</b>	<b>255'000</b>	
			<b>255'000</b>
72001.31300	Dienstleistungen Dritter	70'000	
72001.31430	Unterhalt übrige Tiefbauten	15'000	
72001.31431	Unterhalt Massnahmen GEP	170'000	
<b>72003</b>	<b>Pumpstationen</b>	<b>19'800</b>	<b>4'500</b>
			<b>15'300</b>
72003.31200	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	5'000	
72003.31301	Telefongebühren, Festnetz / Internet	400	
72003.31340	Sachversicherungsprämien	750	
72003.31370	Steuern und Abgaben	650	
72003.31510	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	2'000	
72003.36120	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	11'000	
72003.44700	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		4'500
<b>72008</b>	<b>Finanzierungskonto</b>	<b>48'800</b>	<b>471'100</b>
		<b>422'300</b>	
72008.31331	Informatik-Nutzungsaufwand Abraxas	3'500	
72008.33000	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	35'000	
72008.39300	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	10'000	
72008.39400	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	300	
72008.42400	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		450'000
72008.45180	Entnahme aus Aufwertungsreserve		14'400
72008.46310	Beiträge von Kantonen und Konkordaten		6'700
<b>72009</b>	<b>Ausgleich Spezialfinanzierung</b>	<b>158'000</b>	<b>158'000</b>
72009.45100	Entnahmen aus Spezialfinanzierung EK		158'000
<b>7300</b>	<b>Abfallbeseitigung</b>	<b>149'600</b>	<b>149'600</b>
<b>73000</b>	<b>Abfallbeseitigung allgemein</b>	<b>135'750</b>	<b>149'600</b>
		<b>13'850</b>	
73000.31100	Anschaffung Mobiliar	11'000	
73000.31200	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	6'000	
73000.31308	Spezialabfahren, Kehrrichtentsorgung	40'000	
73000.31331	Informatik-Nutzungsaufwand Abraxas	2'500	
73000.31340	Sachversicherungsprämien	300	
73000.31370	Steuern und Abgaben	50	
73000.31440	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	2'000	
73000.31510	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	1'000	
73000.33000	Planmässige Abschreibungen Sachanlagen	2'900	
73000.36120	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	20'000	
73000.39300	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten	50'000	
73000.42400	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		140'000
73000.42500	Verkäufe		2'000
73000.42600	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		7'500
73000.49400	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		100
<b>73001</b>	<b>Regionale Giftsammelstelle</b>	<b>1'500</b>	
			<b>1'500</b>
73001.31300	Dienstleistungen Dritter	1'500	
<b>73009</b>	<b>Ausgleich Spezialfinanzierung</b>	<b>12'350</b>	
			<b>12'350</b>
73009.35100	Einlagen in Spezialfinanzierung EK	12'350	
<b>74100</b>	<b>Gewässerverbauungen</b>	<b>3'200</b>	
			<b>3'200</b>
74100.31420	Unterhalt Wasserbau	3'000	
74100.36350	Beiträge an private Unternehmungen	200	
<b>74200</b>	<b>Schutzverbauungen, übrige</b>	<b>67'000</b>	<b>4'000</b>
			<b>63'000</b>
74200.30900	Aus- und Weiterbildung des Personals	3'000	
74200.31180	Anschaffung von immateriellen Anlagen	8'000	
74200.31440	Unterhalt Lawinenverbauungen	50'000	
74200.31510	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	6'000	
74200.46310	Beiträge von Kantonen und Konkordaten		4'000

		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag
<b>75000</b>	<b>Arten- und Landschaftsschutz</b>	<b>50'500</b>	
			<b>50'500</b>
75000.36350	Öko-Beiträge, Anteil Gemeinde	50'000	
75000.36360	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	500	
<b>77100</b>	<b>Friedhof und Bestattung</b>	<b>50'750</b>	
			<b>50'750</b>
77100.30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	12'000	
77100.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	600	
77100.30520	AG-Beiträge an Pensionskassen	600	
77100.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	100	
77100.30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	100	
77100.30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	50	
77100.31010	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	2'000	
77100.31200	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	100	
77100.31300	Dienstleistungen Dritter	30'000	
77100.31340	Sachversicherungsprämien	100	
77100.31370	Steuern und Abgaben	100	
77100.31400	Unterhalt an Grundstücken	5'000	
<b>77101</b>	<b>Grabunterhalt Dritter / Grabfonds</b>	<b>2'500</b>	<b>2'500</b>
77101.31300	Dienstleistungen Dritter	2'500	
77101.45010	Entnahme aus Fonds FK		2'400
77101.49400	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		100
<b>77900</b>	<b>Hundeversäuberung</b>	<b>3'000</b>	
			<b>3'000</b>
77900.31010	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	3'000	
<b>77901</b>	<b>öffentliche Toiletten</b>	<b>48'050</b>	<b>1'350</b>
			<b>46'700</b>
77901.30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	17'000	
77901.30500	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	600	
77901.30520	AG-Beiträge an Pensionskassen	200	
77901.30530	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	100	
77901.30540	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	100	
77901.30550	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	50	
77901.31010	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	5'000	
77901.31200	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	8'000	
77901.31300	Dienstleistungen Dritter	3'000	
77901.31340	Sachversicherungsprämien	500	
77901.31370	Steuern und Abgaben	500	
77901.31440	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	4'000	
77901.31510	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	5'000	
77901.31610	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskosten	4'000	
77901.44700	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		1'350
<b>79000</b>	<b>Raumplanung</b>	<b>10'500</b>	
			<b>10'500</b>
79000.31020	Drucksachen, Publikationen	500	
79000.31300	Dienstleistungen Dritter	10'000	
<b>79010</b>	<b>Regionale Planungsgruppen</b>	<b>20'000</b>	
			<b>20'000</b>
79010.36360	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	20'000	
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>154'600</b>	<b>53'300</b>
			<b>101'300</b>
<b>81300</b>	<b>Beiträge, Viehschauen, Tierseuchenbekämpfung</b>	<b>12'100</b>	<b>2'000</b>
			<b>10'100</b>
81300.36310	Beiträge an Kantone und Konkordate	1'900	
81300.36350	Beiträge und Prämien Viehschauen	9'000	
81300.36360	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	1'200	
81300.42600	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		2'000
<b>81310</b>	<b>Regionale Tierkörpersammelstelle</b>	<b>3'200</b>	
			<b>3'200</b>
81310.36120	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	3'200	

		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag
<b>81311</b>	<b>Tierkörpersammelstelle Amden</b>	<b>2'000</b>	
			<b>2'000</b>
81311.31010	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	1'000	
81311.31440	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	1'000	
<b>81320</b>	<b>Regionales Notschlachtlokal</b>	<b>700</b>	
			<b>700</b>
81320.36120	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	700	
<b>82000</b>	<b>Forstwirtschaft</b>	<b>41'500</b>	
			<b>41'500</b>
82000.36310	Beiträge an Kantone und Konkordate	41'000	
82000.36360	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	500	
<b>84000</b>	<b>Tourismus, kommunale Werbung</b>	<b>22'400</b>	
			<b>22'400</b>
84000.31010	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	1'000	
84000.31370	Steuern und Abgaben	100	
84000.31690	Übrige Mieten und Benützungskosten	1'300	
84000.36360	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	20'000	
<b>84001</b>	<b>Tourismusförderungsabgabe TFA</b>	<b>50'700</b>	<b>50'700</b>
84001.35010	Einlagen in Fonds FK	3'700	
84001.36360	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	47'000	
84001.43900	Übriger Ertrag		50'000
84001.49400	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		700
<b>85000</b>	<b>Industrie, Gewerbe, Handel</b>	<b>2'000</b>	<b>600</b>
			<b>1'400</b>
85000.31300	Dienstleistungen Dritter	2'000	
85000.42400	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		600
<b>87901</b>	<b>Diverse Energie</b>	<b>20'000</b>	
			<b>20'000</b>
87901.36370	Förderbeiträge	20'000	
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>92'830</b>	<b>7'185'380</b>
		<b>7'092'550</b>	
<b>91000</b>	<b>Gemeindesteuern (Steuern natürliche Personen)</b>	<b>30'000</b>	<b>5'534'500</b>
		<b>5'504'500</b>	
91000.31810	Tatsächliche Forderungsverluste	30'000	
91000.40000	Einkommens- und Vermögenssteuern natürliche Personen Rechnungsjahr		5'293'000
91000.40001	Einkommens- und Vermögenssteuern natürliche Personen früherer Jahre		240'000
91000.44010	Zinsen Forderungen und Kontokorrente		1'500
<b>91010</b>	<b>Anteile an Kantonseinnahmen</b>	<b>300'500</b>	<b>300'500</b>
91010.40100	Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen		80'000
91010.40120	Quellensteuern juristische Personen		60'000
91010.40121	Quellensteuern aus Vorsorgeleistungen		500
91010.40221	Grundstückgewinnsteuern		160'000
<b>91020</b>	<b>Sondersteuern</b>	<b>752'500</b>	<b>752'500</b>
91020.40210	Grundsteuern		495'000
91020.40211	Grundsteuern reduziert		5'500
91020.40231	Handänderungssteuern		240'000
91020.40330	Hundesteuern		12'000
<b>93010</b>	<b>Finanzausgleich 1. Stufe</b>	<b>440'100</b>	<b>440'100</b>
93010.46213	Sonderlastenausgleichsbeitrag Weite		440'100
<b>96100</b>	<b>Zinsen</b>	<b>6'600</b>	<b>6'200</b>
			<b>400</b>
96100.39400	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand	6'600	
96100.49400	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		6'200

		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag
<b>96300</b>	<b>Liegenschaften Allgemein</b>	<b>1'300</b>	<b>5'300</b>
		<b>4'000</b>	
96300.31340	Sachversicherungsprämien	100	
96300.31370	Steuern und Abgaben	1'100	
96300.34390	Übriger Liegenschaftsaufwand FV	100	
96300.44300	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		5'300
<b>96301</b>	<b>Liegenschaft MFH Rütistrasse</b>	<b>18'400</b>	<b>72'180</b>
		<b>53'780</b>	
96301.30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'000	
96301.31340	Sachversicherungsprämien	1'400	
96301.31370	Steuern und Abgaben	2'000	
96301.34300	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	2'000	
96301.34310	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	6'000	
96301.34390	Übriger Liegenschaftsaufwand FV	6'000	
96301.44300	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		71'340
96301.49300	Interne Verrechnung von Betriebs- und Verwaltungskosten		840
<b>96302</b>	<b>Liegenschaft MFH Aeschenstrasse</b>	<b>27'630</b>	<b>44'000</b>
		<b>16'370</b>	
96302.30100	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	530	
96302.31340	Sachversicherungsprämien	600	
96302.31370	Steuern und Abgaben	1'500	
96302.34300	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	15'000	
96302.34310	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	4'000	
96302.34390	Übriger Liegenschaftsaufwand FV	6'000	
96302.44300	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		44'000
<b>96303</b>	<b>Liegenschaft ehemaliges Postgebäude</b>	<b>8'400</b>	<b>22'700</b>
		<b>14'300</b>	
96303.31340	Sachversicherungsprämien	500	
96303.31370	Steuern und Abgaben	900	
96303.34300	Baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	3'500	
96303.34310	Nicht baulicher Unterhalt Liegenschaften FV	1'000	
96303.34390	Übriger Liegenschaftsaufwand FV	2'500	
96303.44300	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		22'700
<b>96304</b>	<b>Liegenschaft altes Feuerwehrdepot</b>	<b>300</b>	<b>5'400</b>
		<b>5'100</b>	
96304.31340	Sachversicherungsprämien	100	
96304.31370	Steuern und Abgaben	100	
96304.34390	Übriger Liegenschaftsaufwand FV	100	
96304.44300	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV		5'400
<b>96901</b>	<b>Legat «Stoop»</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
96901.35020	Einlagen in Legate und Stiftungen FK	100	
96901.49400	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		100
<b>96902</b>	<b>Legat «Thoma/Sulser»</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
96902.35020	Einlagen in Legate und Stiftungen FK	100	
96902.49400	Interne Verrechnung von kalk. Zinsen und Finanzaufwand		100
<b>97100</b>	<b>Rückverteilung aus CO2-Abgabe</b>		<b>1'800</b>
97100.46990	Rückverteilungen	1'800	1'800

## Budget Investitionsrechnung 2019

		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag
<b>Total</b>	<b>Investitionen Jahr 2019</b>	<b>3'902'000</b>	<b>1'178'700</b>
			<b>2'723'300</b>
<b>15000</b>	<b>Feuerwehr</b>	<b>600'000</b>	<b>140'000</b>
			<b>460'000</b>
<b>150001</b>	<b>Beiträge Wasser-/Löschwasserversorgung</b>	<b>170'000</b>	
			<b>170'000</b>
150001.56201	Löschwasserversorgung 2019 - 2021	170'000	
<b>150003</b>	<b>Ersatzbeschaffung Tanklöschfahrzeug</b>	<b>430'000</b>	<b>140'000</b>
			<b>290'000</b>
150003.50600	Mobilien	430'000	
150003.63100	Investitionsbeiträge von Kantonen		140'000
<b>341041</b>	<b>Sanierung Hallenbad Amden</b>	<b>1'300'000</b>	<b>250'000</b>
			<b>1'050'000</b>
341041.50400	Hochbauten	1'300'000	
341041.63500	Beitrag Dritte		250'000
<b>412001</b>	<b>Neubau Alters- und Pflegeheim Aeschen</b>	<b>150'000</b>	
			<b>150'000</b>
412001.52900	Übrige immaterielle Anlagen, Planungskosten	150'000	
<b>71000</b>	<b>Wasserversorgung allgemein</b>	<b>1'012'000</b>	<b>556'100</b>
			<b>455'900</b>
<b>710001</b>	<b>Anschluss Wasserverbund Weesen</b>	<b>672'000</b>	<b>379'700</b>
			<b>292'300</b>
710001.50320	Tiefbauten Wasserwerk	672'000	
710001.63000	Investitionsbeiträge vom Bund		50'000
710001.63100	Investitionsbeiträge vom Kanton		211'800
710001.63200	Investitionsbeiträge von Gemeinden		107'900
710001.63500	Beitrag Dritte Anschluss Weesen		10'000
<b>710002</b>	<b>Hydrantenleitung Rüti</b>	<b>15'000</b>	<b>12'300</b>
			<b>2'700</b>
710002.50320	Tiefbauten Wasserwerk	15'000	
710002.63100	Investitionsbeiträge von Kantonen		8'200
710002.63200	Investitionsbeiträge von Gemeinden		4'100
<b>710003</b>	<b>Leitung Schwarzenegg Rossack</b>		<b>164'100</b>
		<b>164'100</b>	
710003.63000	Investitionsbeiträge vom Bund		68'400
710003.63100	Investitionsbeiträge von Kantonen		45'700
710003.63200	Investitionsbeiträge von Gemeinden		20'000
710003.63500	Beitrag Dritte		30'000
<b>710007</b>	<b>Reservoir Durschlegli</b>	<b>295'000</b>	
			<b>295'000</b>
710007.50400	Hochbauten	295'000	
<b>710008</b>	<b>Reservoir Diggi</b>	<b>30'000</b>	
			<b>30'000</b>
710008.50400	Hochbauten	30'000	
<b>710010</b>	<b>Sanierung Reservoir Rossack</b>		<b>105'000</b>
		<b>105'000</b>	
710010.63000	Investitionsbeiträge vom Bund		26'000
710010.63100	Investitionsbeiträge von Kantonen		54'000
710010.63200	Investitionsbeiträge von Gemeinden		25'000

		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag
<b>710011</b>	<b>Prozessleitsystem</b>	<b>10'000</b>	<b>33'700</b>
		<b>23'700</b>	
710011.50600	Mobilien	10'000	
710011.63100	Investitionsbeiträge von Kantonen		22'500
710011.63200	Beitrag Gemeinde Leitsystem		11'200
<b>74100</b>	<b>Gewässerverbauungen</b>	<b>50'000</b>	<b>50'000</b>
<b>741002</b>	<b>Beitrag Sanierung Hänslibach</b>	<b>50'000</b>	<b>50'000</b>
741002.56700	Investitionsbeiträge an private Haushalte	50'000	
<b>74200</b>	<b>Schutzverbauungen, übrige</b>	<b>780'000</b>	<b>93'900</b>
			<b>686'100</b>
<b>742001</b>	<b>Lawinerverbauung: Ergänzungsprojekt</b>	<b>10'000</b>	<b>23'900</b>
		<b>13'900</b>	
742001.50300	Übrige Tiefbauten	10'000	
742001.63000	Investitionsbeiträge vom Bund		21'000
742001.63100	Investitionsbeiträge von Kantonen		2'900
<b>742003</b>	<b>Lawinerverbauung: Stützen Folgeprojekt</b>	<b>10'000</b>	<b>70'000</b>
		<b>60'000</b>	
742003.50300	Übrige Tiefbauten	10'000	
742003.63000	Investitionsbeiträge vom Bund		30'000
742003.63100	Investitionsbeiträge von Kantonen		40'000
<b>742004</b>	<b>Steinschlagsicherungen Betliserstrasse</b>	<b>760'000</b>	<b>760'000</b>
742004.50300	Übrige Tiefbauten	760'000	

## Antrag des Rates zur Gewinnverwendung

### Zur Rechnung 2018:

Der Gemeinderat stellt für die Verwendung des Rechnungsüberschusses folgenden Antrag:

<b>Total Reingewinn zur Verwendung</b>	<b>Fr. 1'720'506.86</b>
Sanierung Verwaltungsgebäude	Fr. 767'139.75
Sanierung Büroräumlichkeiten	Fr. 126'722.73
Gemeindesaal Feuerwehrdepot	Fr. 350'101.40
Projektwettbewerb Altersheim	Fr. 239'407.11
<b>Total zusätzliche Abschreibungen</b>	<b>Fr. 1'483'370.99</b>
<b>Einlage in das Eigenkapital</b>	<b>Fr. 237'135.87</b>

Das Eigenkapital beträgt nach erfolgter Einlage neu Fr. 2'658'514.82. Durch die zusätzlichen Abschreibungen verringern sich die künftigen Abschreibungen um jährlich 176'400 Franken. Diese Minderaufwendung ist im Budget 2019 sowie im Finanzplan so berücksichtigt. Sollte die Bürgerschaft dem Antrag des Rates nicht folgen und dadurch die Abschreibungsquote wieder ansteigen, wären diese Abschreibungen als gebundene Ausgaben trotzdem zu tätigen.

Die definitive Verbuchung der Verwendung des Ertragsüberschusses erfolgt gemäss Empfehlung des Amtes für Gemeinden erst im neuen Rechnungsjahr. Der gesamte Ertragsüberschuss wird per 31. Dezember 2018 in das Konto 1.299000 (Jahresgewinn) verbucht. Das Konto Jahresgewinn wird im neuen Rechnungsjahr aufgelöst (nach beschlossener Gewinnverwendung durch die Bürgerschaft). Die Buchungen sind dann nur noch bilanzwirksam. Die Gemeindefinanzstatistik des Kantons wird über alle Gemeinden nach dieser Gewinnverbuchungsvariante erhoben. Um die Vergleichbarkeit zu wahren, macht es Sinn, diese Vorgehensweise anzuwenden.

# Anhang zur Jahresrechnung 2018

Gemäss Artikel 22 ff. der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden

## Inhalt

1. Rechnungslegungsgrundsätze, Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung, Abschreibungsmethode und -sätze
2. Geldflussrechnung
3. Eigenkapitalnachweis
4. Rückstellungsspiegel
5. Beteiligungsspiegel
6. Gewährleistungsspiegel
7. Anlagespiegel
8. Zusätzliche Angaben

## 1. Rechnungslegungsgrundsätze, Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung, Abschreibungsmethode und -sätze

### 1.1 Rechnungslegungsgrundsätze

Die Grundsätze zur Rechnungslegung richten sich nach Art. 2 der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (SGS 151.53, abgekürzt FHGV). Massgebend sind:

- a) Bruttodarstellung: Aufwendungen und Erträge, Aktiven und Passiven sowie Investitionsausgaben und Investitionseinnahmen werden getrennt voneinander, ohne gegenseitige Verrechnung, in voller Höhe ausgewiesen;
- b) Periodenabgrenzung: Aufwendungen und Erträge werden in der Periode erfasst, während welcher sie verursacht werden;
- c) Fortführung: Für die Rechnungslegung ist die Fortführung der Tätigkeit der Gemeinden begleitend;
- d) Wesentlichkeit, Verständlichkeit und Zuverlässigkeit: Die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendigen Informationen werden klar und nachvollziehbar sowie richtig und glaubwürdig offen gelegt;
- e) Vergleichbarkeit: Rechnungen von Gemeinde und Verwaltungsstellen sind untereinander und auf Dauer vergleichbar;
- f) Stetigkeit: Die Rechnungslegung bleibt nach Möglichkeit während eines längeren Zeitraums unverändert.

### 1.2 Bilanzierung und Bewertung

Die Bilanz wird als Stichtagsrechnung geführt. Bilanzstichtag ist der 31. Dezember.

Konto	Posten der Bilanz	Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze
<b>AKTIVEN</b>		
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	
100	Flüssige Mittel	• Nominalwert (Nennwert)
101	Guthaben	• Sollverbuchung (fakturiert) • Bruttomethode • Nominalwert • Einzelbewertungsmethode
102	Anlagen	• Sparkonten zum Nominalwert • Wertschriften und Liegenschaften zum Anschaffungswert unter Abzug notwendiger Abschreibungen
108	Aktive Rechnungsabgrenzungen	• Nominalwert
<b>11</b>	<b>Ordentliches Verwaltungsvermögen</b>	• Anlage-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen
<b>13</b>	<b>Verwaltungsvermögen von Spezialfinanzierungen</b>	• Anlage-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen
<b>PASSIVEN</b>		
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	
200	Laufende Verpflichtungen	• Sollverbuchung • Bruttomethode • Nominalwert (Nennbetrag)

201	Kurzfristige Schulden	• Nominalwert
202	Mittel- und langfristige Schulden	• Nominalwert
204	Rückstellungen	• Nach allgemein anerkannten kaufmännischen Grundsätzen, insbesondere um ungewisse Verpflichtungen und drohende Verluste aus schwebenden Geschäften zu decken. • Angemessene Wertberichtigungen auf Guthaben (Delkredere)
208	Passive Rechnungsabgrenzungen	• Nominalwert
<b>28</b>	<b>Sondervermögen</b>	
280	Zweckbestimmte Zuwendungen	• Nominalwert
281	Verpflichtungen für Spezialrechnungen	• Nominalwert
282	Verpflichtungen für Vorfinanzierungen	• Nominalwert
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	• Residualwert: Aktiven abzüglich Passiven vor/nach Gewinnverwendung

### 1.3 Abschreibungsmethode und -sätze

#### 1.3.1 Finanzvermögen

Das Finanzvermögen der Gemeinde wird nach allgemein anerkannten Grundsätzen bewertet und verwaltet. Abschreibungen werden demzufolge dann vorgenommen, wenn eine Wertverminderung gegenüber dem Buchwert eintritt.

#### 1.3.2 Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen wird planmässig abgeschrieben. Die Abschreibungen im Jahr 2018 erfolgten gemäss Abschreibungsreglement vom 10.03.1987 nach der degressiven Methode.

Gemäss Art. 110j des kantonalen Gemeindegesetzes (sGS 151.2, abgekürzt GG) und der Umstellung auf das RMSG per 01.01.2019 sind nur noch lineare Abschreibungen zugelassen. Das Abschreibungsreglement wird durch die Gesetzesänderung hinfällig.

Im Abschreibungsplan sind die Abschreibungen für das Jahr 2019 mit dem aktuellen Buchwert, linear auf die Restabschreibungsdauer berechnet.

## 2. Geldflussrechnung

Eine Geldflussrechnung ist eine Gegenüberstellung der Zunahme und der Abnahme der flüssigen Mittel in einer Periode. Sie stellt den Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit dar. Der Fonds flüssige Mittel besteht aus den Konten Kassa, Post und Bank.

### Betriebliche Tätigkeit

Ertragsüberschuss (Ergebnis der Erfolgsrechnung)	
	<b>1'720'506.86</b>
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen und Investitionsbeiträge planmässige, ausserplanmässige, zusätzliche	1'034'924.20
- Zunahme / + Abnahme Forderungen bzw. laufende Verbindlichkeiten (101)	-688'067.95
- Zunahme / + Abnahme Vorräte und angefangene Arbeiten	0.00
- Zunahme / + Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen (108)	-323'699.05
+ Verluste / - Gewinne aus Verkauf FV bzw. Kursverluste / -Gewinne	0.00
+ Zunahme / - Abnahme laufende Verpflichtungen (KK, Kreditoren) (200/201/222)	1'213'562.04
+ Zunahme / - Abnahme Rückstellungen (204)	144'058.50
+ Zunahme / - Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen (208)	-657.29
+ Einlagen/ - Entnahmen Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen, Fonds, Vorfinanzierungen (28)	-3'716'467.75
<b>+ = Cash Flow / - = Cash Drain aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-2'336'347.30</b>

## Investitionstätigkeit

Ausgaben	-6'166'717.15
Einnahmen	3'372'163.10
<b>+ = Cash Flow / - = Cash Drain aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-2'794'554.05</b>

## Finanzierungstätigkeit

+ Zunahme / - Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten (2021)	873'103.00
+ Zunahme / - Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten (2029)	-15'045.40
+ Abnahme / - Zunahme Finanz- und Sachanlagen FV (kurzfristige)	0.00
+ Abnahme / - Zunahme Finanz- und Sachanlagen FV (langfristige) (102)	159'200.00
- Verluste / + Gewinne aus Verkauf FV bzw. Kursverluste / -gewinne	0.00

**+ = Cash Flow / - = Cash Drain aus Finanzierungstätigkeit** **1'017'257.60**

**Veränderung des Fonds „flüssige Mittel“** **-2'393'136.89**

### Nachweis

Flüssige Mittel per 01.01.2018	3'917'135.70
Flüssige Mittel per 31.12.2018	1'523'998.81

**Veränderung Flüssige Mittel** **-2'393'136.89**

### Erklärung:

Der Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit ist der Saldo aus finanzwirksamen Erträgen und finanzwirksamen Aufwendungen, welche sich aus der betrieblichen Tätigkeit ergeben. Für öffentliche Gemeinwesen ist er ein Indikator dafür, wie gut es gelungen ist, Zahlungsmittelzuschüsse zu erwirtschaften.

Der Geldfluss aus Investitionstätigkeit ist der Saldo aus Investitionseinnahmen und Investitionsausgaben. Bei öffentlichen Gemeinwesen ist dieser Saldo meistens negativ, da die öffentlichen Investitionen nicht durch Investitionseinnahmen gedeckt sind. Die Kennzahl gibt an, wie viele Ausgaben für Ressourcen getätigt werden, welche künftige Erträge und Geldflüsse generieren sollen.

Der Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit ist der Saldo aus Finanzeinnahmen (Dividenden, Zinserträge, usw.) und Finanzausgaben (Zinsaufwand, Darlehenstilgung, usw.). Diese Kennzahl hilft, zukünftige Ansprüche von Kapitalgebern gegenüber dem öffentlichen Gemeinwesen abzuschätzen.

## 3. Eigenkapitalnachweis

Wird der Ertragsüberschuss von Fr. 1'720'506.86 gemäss Antrag des Rates zur Gewinnverwendung verwendet, so sieht der Bestand des Eigenkapitals per Bilanzstichtag wie folgt aus:

<b>Bilanzwerte per 31.12.2018:</b>	
Konto 1.2990, Eigenkapital	2'421'378.95
Konto 1.2999, Jahresgewinn	1'720'506.86

Die Einlage in das Eigenkapital erfolgt im neuen Rechnungsjahr. Bei Gewinnverwendung nach Antrag des Rates wird das Konto Jahresgewinn aufgelöst, das Eigenkapital um Fr. 237'135.87 auf Fr. 2'658'514.82 aufgestockt und das Verwaltungsvermögen um Fr. 1'483'370.99 zusätzlich abgeschrieben.

## 4. Rückstellungsspiegel

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller betriebsnotwendigen bestehenden Rückstellungen für Aufwendungen der Gemeinde. In der Bilanz 2018 sind folgende Rückstellungen bilanziert:

	01.01.2018	31.12.2018	Begründung
Unterhalt Sellstrasse	42'578.80	43'637.30	Von Dritten eingezogen, noch nicht ausgeführt
Deckbelag Gallusstrasse	5'000.00	5'000.00	Von Dritten eingezogen, noch nicht ausgeführt
Strassensanierungs-programm	147'000.00	0.00	Muss aufgrund der Umstellung auf RMSG vollends aufgelöst werden. Fr. 115'00 hätten ordentlich in der Rechnung 2018 bezogen werden müssen. Fr. 32'000 fliessen zusätzlich in die Laufende Rechnung 2018.
Delkredere Steuern	20'000.00	20'000.00	Möglicher Ausfall von Steuerforderungen
<b>Total</b>	<b>214'578.80</b>	<b>68'637.30</b>	

## 5. Beteiligungsspiegel

Der Beteiligungsspiegel zeigt alle kapitalmässigen Beteiligungen und diejenigen Unternehmen auf, welche durch die Gemeinde massgeblich beeinflusst werden. In folgenden Organisationen ist die Gemeinde Amden massgeblich beteiligt.

<b>Name der Organisation:</b>	Wärmeverbund Amden AG
<b>Rechtsform der Organisation:</b>	Aktiengesellschaft
<b>Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben:</b>	Betrieb einer Holzschnitzelheizung
<b>Anteil der Gemeinde Amden:</b>	Aktionär mit 50% Aktienanteil 50 Aktien à nominal Fr. 2'000 = Fr. 100'000.00 Brutto Steuerwert (50 à Fr. 3'400.00) = Fr. 170'000.00
<b>Zahlungsströme im Berichtsjahr zwischen Gemeinde Amden und der Organisation:</b>	Es erfolgt keine Dividendenauszahlung. Das Gebäude steht im Baurecht auf dem Grundstück Nr. 1959 der politischen Gemeinde Amden. Gemäss Vertrag über die Begründung eines selbständigen und dauernden Baurechts wird erst ab dem Jahr 2032 ein Baurechtszins erhoben.

<b>Name der Organisation:</b>	Sportbahnen Amden AG
<b>Rechtsform der Organisation:</b>	Aktiengesellschaft
<b>Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben:</b>	Betrieb der örtlichen Sportbahnen
<b>Anteil der Gemeinde Amden:</b>	Aktionär mit 26.1% Aktienanteil 1'044 Aktien à nominal Fr. 1'000 = Fr. 1'044'000 Steuerwert (1'044 à Fr. 200.00) = Fr. 208'800 Die Aktien wurden über das Verwaltungsvermögen abgeschrieben (gemäss Verfügung vom Departement des Innern vom 03.01.1994).
<b>Zahlungsströme im Berichtsjahr zwischen Gemeinde Amden und der Organisation:</b>	Es erfolgt keine Dividendenauszahlung.

<b>Name der Organisation:</b>	Genossenschaft Alterswohnungen Linth
<b>Rechtsform der Organisation:</b>	Genossenschaft
<b>Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben:</b>	Betrieb und Bau von Alterswohnungen
<b>Anteil der Gemeinde Amden:</b>	2 Anteilscheine à Fr. 5'000 und 12 Anteilscheine à Fr. 20'000 Total Fr. 250'000
<b>Zahlungsströme im Berichtsjahr zwischen Gemeinde Amden und der Organisation:</b>	1.75% Zins, jährlich bis spätestens am 30. Mai

## 6. Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel werden jene Tatbestände aufgeführt, aus denen sich in Zukunft eine wesentliche Verpflichtung des Gemeinwesens ergeben kann. Per 31. Dezember 2018 bestehen keine Eventualverpflichtungen.

## 7. Anlagen

### 7.1 Finanzvermögen, Liegenschaften

GST-Nr.	Lage	Objekt	Fläche m <sup>2</sup>	Assek.-Nr.	Verkehrswert	Buchwert am 31.12.18
23	Aeschenstr.	Wiese	75		10'000	
56	Aeschenstr. 1	Mehrfamilienhaus, Velokeller	463	1418 2131	722'000	703'361.10
70	Kirchweg 3	Wiese	354	895	52'000	52'000.00
73	Dorfstr. 20	Altes Postgebäude		1412	779'000	859'380.00
84	Hinterbergstr. 2	Altes Feuerwehrdepot mit Magazin	190	1324	171'000	
131	Rütistr. 5	Mehrfamilienhaus	781	1940	1'460'000	1'621'169.10
198	Allmeindstr. 10	Wiese, Wege, Gewässer	1'767		441'000	
210	Aeschenstr.	Parkplatz	60		6'000	
254	Dornacker	Wiese	2234		1'000	
393	Arvenbüelstr.	Wiese, Wald	2101		1'000	9'290.00
511	Leistkammstrasse	Wiese, Gewässer	1'088		200	
614	Leistkammstr. 26	Riet	3'125		800	
623	Forrenriet	Riet, Wald	944		1'000	
699	Sägeweg 3	Wiese	1'743		87'000	
813	Kirchstr. 6	Wiese	1'973		114'000	
922	Rietlisegg	Wiese, Wege, Strassen	2'562		25'000	
939	Chapfwald	Wald	4'651		600	
963	Seeren	Weg, Gewässer	14'156		900	
972	Ruestel	Gewässer	92		4'000	
1310	Enzianstr.	Weide	212		1'000	
1465	Leistkammstr.	Wiese	946		9'000	96'390.00
1519	Gschwend	Wald	2'551		200	
1628	Leistkammstr.	Wiese	1'121		10'000	(GST 1465)
1636	Grappen	Parkplatz	83		2'000	
1739	Heiggenstr.	Parkplatz	334		33'000	
1741	Arven	Wiese	4'817		144'000	
1934	Gschwend	Wiese, Wald, Gewässer	3'953		1'000	
1909	Heiggenstr.	Wiese/Trafo(BR)	310		15'000	
1959	Hinterbergstr.	Wiese (Baurecht Wärmeverbund)	1'598		61'000	62'520.00
1969	Hänsli	Wiese	1'981		1'000	

### 7.2 Finanzvermögen, Wertschriften

Bezeichnung	Titel	Nominalwert	Buchwert 31.12.18
Konsumgenossenschaft Amden	1 Anteilschein à Fr. 500.00	500.00	0.00
Raiffeisen Schänis-Amden	50 Anteilschein à Fr. 200	200.00	10'000
Abraxas-Abraxas Holding AG	60 Namenaktien à Fr. 100	6'000	0.00
Schweizer Zucker AG	14 Namenaktien à Fr. 7.00	140.00	0.00
Sportbahnen Amden AG	1044 Namensaktien à Fr. 1'000	1'044'000.00	0.00
Wärmeverbund Amden AG	100 Aktien à Fr. 1'000	100'000.00	100'000.00
Anteilscheine Genossenschaft Alterswohnungen Linth	2 Anteilscheine à Fr. 5'000 und 12 Anteilscheine à Fr. 20'000	250'000.00	250'000.00
Primarschulgemeinde Amden	Darlehen	3'091'290.50	1'907'200.00
Grundeigentümer Erschliessung Ruestel	Darlehen	23'144.60	14'344.60
Stiftung Albert Böni-Opawsky	Darlehen	56'000.00	56'000.00

### 7.3 Verwaltungsvermögen (ohne Strassengrundstücke)

GST-Nr.	Lage	Objekt	Fläche m <sup>2</sup>	Assek.-Nr.	Verkehrswert	Buchwert am 31.12.18
10'001 StWE	Sportgebäude 1	356/1000 Miteigentum an BR-Grundstück Nr. 8000, Hallenschwimmbad mit Nebenräumen		1563	590'000	465'144.59
10'170 StWE	Dorfstr. 22	583/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 75, Verwaltungs- und Mehrzweckgebäude		1803	2'170'000	767'139.75
24	Aeschenstr. 2	Hofraum	350		63'000	
25	Dorfstr.	Hofraum, Gewässer	46			
26	Dorfstr.	Hofraum	32	1147	16'000	
28	Dorfstr.	BR für Trafostation	70			
46	Dorfstr.	Dorfplatz Unterbach (Parkplatz/WC)	2'108	1528	111'000	
48	Dorfstr.	Tempel	667	890	160'000	
49	Aeschenstr.	Buswartestelle	16			
49	Aeschenstr.	Containerunterstand	6			
80	Hinterbergstr.	Containerhaus	-	1923	4'000	
100	Dorfstr.	Wiese	944		151'000	
108	Obdorfstr.	Parkplatz, Gewässer, Wald	786		28'000	
112	Obdorfstr.	Boden Trafostation	128			
120	Dorfstr.	öffentliche Anlage, Parkplatz Vorderdorf	670	1654	72'000	
124	Arvenbüelstrasse	Bushaltestellen Mennweg, Hinterstein, Sell, Obern, Kehrplatz Arvenbüel	1892	1931 1798 1796	10'700	
391	Untersellenstr.	Einlaufwerk Meteorentwässerung	397		3'000	
480	Leistkammstr.	Entsorgungspark, Parkplätze	444	2035	67'000	
537	Stock	Scheune mit öffentl. WC-Anlage, Wiese, Wald	3'338	210	54'000	
618	Gschwendstr.	Abwasserpumpstation, Hofraum	1538	1603	168'000	
681	Betliserstr.	Parkplatz (Betliserstrasse)	444	-	11'000	
709	Betliserstr. 26, 28	Strandboden Fli	903		1'800	
754	Leistkammstr.	Magazin	42	1747	4'000	
815	Kirchstr.	Gemeindesaal/Feuerwehrdepot, Entsorgungspark, Sportplatz/Parkhaus, Containerhäuschen	8'887	2020 2051 1885 2036	1930'000	350'101.40
819	Kirchstr.	Friedhof, Leichenhalle	1'892	1868	156'000	
876	Rütistr.	BR für Schützenhaus	242		5'000	
1015	Lehni	Wiese	72			
1464	Arvenbüel	Parkplatz, Wald	2'419		97'000	
1494	Aeschen	Nebengebäude	3149	604	251'000	
1495	Aeschen	Altersheim, Umschwung	5'000	605	1'510'000	
1548	Mennweg	Kehrlichtunterstrand	4			
1627	Betliserstr./Sitten	Parkplatz, Volleyballplatz	764		28'000	
1634	Lehni	Buswartehäuschen	36	1054	10'000	
1635	Lehnirank	Parkplatz	584		9'000	
1637	Bellevueank	Buswartehäuschen	7	1934	8'000	
1639	Tobel	Parkplatz	53		1'000	
1677	Allmeindstr.	Containerunterstand	60	2060	11'000	
1745	Amdenerstr./Fli	Buswartehäuschen	73	2029	26'000	
1758	Mattstock	Unterkunftshütte, Schutzhütte für Seilbahnmotor	1'680	1138 1234	52'000	
1774	Gänsistad	Abwasserpumpstation mit öffentl. WC-Anlage	139	2063	29'000	
1778	Arvenbüel	Parkhaus	950	2105	436'000	
1882	Betliserstr.	Wassersportgebäude/Restaurant	1'402	2148	592'000	153'981.55
1882	Betliserstr.	Strandboden/Parkplätze	1'194		8'000	
1882	Betliserstr./Sitten	Strandboden	2'516		21'000	
1913	Lachenegg	Wiese, Parkplätze	1'827		9'000	
1914	Flieweid	Scheibenstand, Wiese, Wald	1'707	761	22'000	
BR zL 1887	Walensee	Personenunterstand		2252	28'000	
BR zL 21	(SP 9/21)	Aeschenstr. Containerunterstand		2055	10'000	
BR zL 455	(SP 11/15)	Heiggen Containerunterstand		1814	12'000	
BR zL 1046	(SP 10/190)	Walau Magazin		2186	23'000	

BR zL 1846 (SP 9/184)	Grossgadenstr. 15 Containerunterstand	2125	6'000
BR zL 1674 (SP 7/162)	Bruggstr. 2 Containerunterstand		
BR zL 1791 (SP 7/23)	Untere Betliserstr. Öffentlicher Schutzraum	1951	41'000
BR zL 1819 (SP 10/183)	Tobelstr. Containerunterstand	2189	14'000
BR 8005	Dorfstr. Parkhaus	1971	486'000
BR 8007	Gemeinde Weesen (ME 72/100) Abwasserpumpstation	810	65'000
DB zL Nr. 455 (SP 10/154)	Heiggenstr. Ausschiessliches Benützungsrecht an 56 Parkplätzen		
DB ZL Nr. 1669 (SP 9/61)	Unterbach Realschulhaus: Benützungsrecht an Militärunterkunft		
90	Gemeinde Schänis, Wohnhausen (ME 1/4) Notschlachtkloak, Kühlhaus Konfiskate	277	1180 1521

#### 7.4 Verwaltungsvermögen der Wasserversorgung Amden

GST-Nr.	Lage	Objekt	Fläche m <sup>2</sup>	Assek.-Nr.	Verkehrswert	Buchwert am 31.12.18
617	Leistkammstr.	Pumpstation, Parkplatz	1'299	1663	48'000	
1530	Heiggen	Wasserreservoir	577	1784	25'000	
1804	Käsern	Reservoir	1'193	2015	82'000	
1935	Mennweg	Wasserreservoir		2211	28'000	
(BR)	Fliguet	Pumpstation Abwasser (ME 72/100)		810	59'000	
(BR)	Strichboden	Wasserschieber		2247	24'000	251'665.10
(BR)	Brunnenegg	Brunnenstube		1534	6'000	
(BR)	Hasenboden	Brunnenstube		1535	3'000	
(BR)	Durschlegi	Wasserreservoir		1536	16'000	6'634.10
(BR)	Mittenwald	Wasserreservoir		1537	20'000	
(BR)	Stollen	Brunnenstube, Quellenfassung und Brunnenhaus		1243 1057	20'000	
(BR)	Diggi	Wasserreservoir		1225	5'000	
(BR)	Rossack	Wasserreservoir		2297	94'000	434'956.65
DB zL 1129	Hotteien	Druckbrecher				
BR zL 1148	Geissenflad	Druckbrecher		2177		

## 8. Zusätzliche Angaben

### 8.1 Kontorahmen / Einführung RMSG per 01.01.2019

Der Kontorahmen wird nach Art. 7 ff. der Verordnung über den Finanzhaushalt (sGS 151.53) geführt. Massgebend hierfür ist das Handbuch Rechnungswesen für St. Galler Gemeinden. Per 01.01.2019 wird das neue Rechnungsmodell St. Galler Gemeinden (RMSG) eingeführt. Die Regierung hat hierfür einen Nachtrag zum Gemeindegesetz (sGS 151.2) in Vollzug gesetzt und eine neue Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden verabschiedet.

Der Kontoplan wird per 01.01.2019 vollständig neu strukturiert und für alle Gemeinden vereinheitlicht. Die massiven Änderungen bewirken, dass das Budget und die Rechnung des Jahres 2018 und das Budget 2019 nicht gegenübergestellt werden. Es wird keine Vergleichsrechnung erstellt.

### 8.2 Zweckverbände

Die politische Gemeinde Amden ist Mitglied folgender Zweckverbände:

- Kehrrichtbeseitigung (KVA), Niederurnen
- Soziale Dienste Linthgebiet, Jona (inkl. Schulsozialdienst)
- Abwasserverband Glarnerland, Bilten

### 8.3 Verpflichtungskredite

#### 8.3.1 ordentliches Verwaltungsvermögen

Projektname	Datum	Kredit	Ausgaben	Restkredit	Abschluss
Rundweg Arvenbüel - Fürlegi	BV 2016	225'000.00		225'000.00	2020
Aeschenstrasse, 3. Etappe	BV 2012	265'440.00	253'591.35	11'848.65	2018
Verbreiterung Hinterbergstrasse	GA 2015	390'000.00	319'749.95	70'250.05	2018
Beitrag Sanierung Hänslibach	BV 2015	50'000.00		50'000.00	2019
Geschiebesammler Sagenbach Fli	BV 2016	80'000.00			Projekt abgeschlossen 2018
Lawinen: Ergänzungsprojekt	BV 2010	300'000.00	299'749.95	250.05	2019
Lawinen: Stützen, Folgeprojekt	BV 2017	200'000.00	210'259.25	-10'259.25	2019
Sanierung Büroräumlichkeiten	BV 2018	150'000.00	126'722.73	23'277.27	2018
Sanierung Verwaltungsgebäude	GA 2017	926'280.00	767'139.75	159'140.25	2018
Traktor Werkhof	BV 2018	232'000.00	231'593.50	406.50	2018
Sanierung Hallenbad	Urne 16	4'407'631.00	3'163'834.39	1'243'796.61	2019
Steinschlagschutz Betlierstrasse	GA 2018	1'462'000.00	354'395.94	1'107'604.06	2020

#### 8.3.2 Spezialfinanzierungen

Projektname	Datum	Kredit	Ausgaben	Restkredit	Abschluss
Projektwettbewerb Altersheim	BV 2016	250'000.00	239'407.11	10'592.89	2018

#### Wasserversorgung

Teilstück Sternen – Tobel und Anschluss Weesen	GA 2015 Urne 17	2'842'200	2'232'974.26	609'225.75	2019
Quelleleitung Schwarzenegg	GA 2015	380'000.00	377'612.02	2'387.98	2019
Reservoir Rossack	GA 2009	995'000.00	819'156.65	175'843.35	2019
DRV/DBS Gadenstatt Holzli	BV 2016	94'400.00	79'594.70	14'805.30	2018
Hydrantenleitung Lachen	BV 2017	110'000.00	73'654.45	26'829.55	2018
Projekt Reservoir Durschlegi	BV 2017	30'000.00	6'634.10	23'365.90	2020
Sanierung Reservoir Diggi	BV 2017	30'000.00		30'000.00	2020
Hydrantenleitung Rüti	BV 2017	55'000.00	40'817.85	14'182.15	2019
Fernwirkanlage	BV 2018	150'000.00	139'058.30	10'941.70	2019

## 8.4 Neue Ausgaben im Budget 2019

### 8.4.1 Erfolgsrechnung

Das Budget 2019 sieht einen Aufwandüberschuss von 241'370 Franken vor. Das Budget 2019 enthält folgende neuen Ausgaben (inkl. Spezialfinanzierungen):

02100.31100	Neuer Bürostuhl	1'000
02100.31100	Scanner Einzahlungsscheine	1'200
02201.31110	Frankiermaschine	2'800
02270.31331	Software für Anlagebuchhaltung	8'000
02270.31331	Projektbegleitung Einführung FinanzSuite	15'000
02270.31332	Erneuerung KOMSG Services	2'000
02900.31010	Neuer Staubsauger	500
14002.31300	ÖREB-Kataster, Restkosten	20'000
14004.31300	Erneuerung Gaöl-Verträge, 2. Etappe	50'000
15000.31110	Material neues TLF	20'000
15000.31110	Waldbrandset	5'500
15000.31110	Diverse Kleinanschaffungen	4'500
15000.31120	Neue Kleider (Neueintritte und Ersatz)	7'600
15000.31440	Aussenbeleuchtung FW-Depot erneuern	3'000
16120.31440	Umrüstung Kugelfangsystem, Neue Scheiben	24'000
31100.31100	Reproduktion alter Urkunden	1'200
32900.36360	Beiträge an Dorfvereine (Musik, Skiclub, Jodelclub, Verein Kultur, etc.)	9'000
32900.36362	Beitrag Verleihung Kultur- und Förderpreis	1'000
32900.36362	Beitrag Paoli Hanspeter, IG Film Amden	8'000
32901.31440	Div. Baulicher Unterhalt (Austausch Glas West, Kittfugen erneuern)	10'000
34103.31100	Personenschutzmatte für Lichtmasten	500
34103.31110	Bewässerungsanlage	8'000
34103.31430	Sanierung 60 Meter-Bahn	21'600
34200.31401	Aufwertung Speergipfel	6'000
34200.31401	Beitrag Erneuerung Alpstrasse Unterchäseren	5'000
34200.31401	Erneuerung Wanderweg Mattstock (Restkosten)	26'000
34200.31401	Erneuerung Brücke über Rombach, Wanderweg	43'000
34200.31401	Jubi-Hütte, Projektbegleitung	10'000
34200.31401	Verbreiterung Weg zu Steg Betlis (Notweg)	5'000
34200.31402	Neue Spielgeräte Spielplatz Sonne	2'000
34200.31402	Stützmauer Lago Mio, Erneuerung Strandbad	8'000
34200.31402	Erneuerung Hinweistafel Spielplatz Rombach	1'500
34200.31440	Gläser Tempel ersetzen	6'000
34202.31440	Einbau Küche (Vergrösserung)	17'000
34202.31500	Neue Kissen, Ersatzbeschaffung	2'500
41200.31090	Bettwäsche	3'000
41200.31110	Notheizung	3'000
41200.31110	Ersatz Kochherd	30'000
41200.31110	Raumklima verbessern, Duft	3'800
41200.31110	Vakuumiersystem für Kehrriech	8'300
41200.31331	Umstellung neuer Kontoplan und Patientendossier (Software)	9'000
41200.31331	Zeiterfassungssystem	1'000
41200.31440	Zustandsanalyse Heizung	4'000
41200.31440	Bodenheizung	4'000
41200.31440	Ersatz Wasser Pumpe	2'000
41200.31440	Plattenbeläge in div. Zimmer ausbessern	10'000
41200.31510	Möbel Speisesaal erneuern	10'000
41200.31700	Bekleidung Personal	1'500
61500.30900	Div. Weiterbildungen, Fahrkurse	4'000
61500.31110	Gewicht für Traktor, Abstützbeine für Salzer	7'000
61500.31411	Diverse Strassensanierungen, Festlegung nach Winter	70'000
61500.31413	Erneuerung Strassenschilder	5'000
61500.31414	Erneuerung Strassenbeleuchtung diverser Gemeindestrassen	20'700
61500.36350	Beitrag Obere Bächlistrasse, landwirtschaftliche Erschliessung	11'000
61501.31110	Neue Tryophane	4'500
61501.31110	Gemeinsames Parkleitsystem mit Gemeinde Weesen	6'300
61501.31300	Ganzjähriger Einsatz Verkehrskadetten	20'000

61900.31100	Gestell Depot Hinterbergstrasse	1'500
61900.31110	Anschaffung von Kreissäge, Kompressor, Motorsäge, Schneidkluppen-Sätze Bohr- und Spitzhammer, Diverses	16'000
61900.31310	Studie und Planung neuer Werkhof	50'000
71000.31510	Einbau Trübungsmesser Reservoir Käsern	16'000
72001.31300	Datenaufbereitung Kataster mit Datenbank	35'000
73000.31100	Abfall-Kübel, Container	11'000
74200.31180	Aufnahme Lawinenkataster in GIS und Entwicklung Alarmsystem	8'000
77100.31400	Gestaltung Friedhof (Steinrabatte)	5'000
77901.31440	Erneuerung (Malararbeiten) WC Vorderdorf	4'000
77901.31510	WC Betlis, Lavabo und Trockner	4'000
96302.34300	Raum im EG umbauen	4'000
96302.34300	Abklärungen betreffend Sanierung Fassade & Fenster	10'000
96302.34310	Neuer Dampfabzug und Geschirrspüler	3'000
96303.34300	Schliessenanlage erneuern	3'500

### 8.4.2 Investitionsrechnung

Sämtliche Investitionsprojekte müssen mittels Budget, Gutachten oder Urnenabstimmung den Kredit bei der Bürgerschaft erlangen. Folgende Investitionsprojekte sind neu und erhalten mit der Genehmigung des Budgets 2019 den Kredit für die Ausführung.

150001.56200	Beitrag Löschwasserversorgung, Reservoir Durschlegi	26'300
412001.52900	Planungskosten, Neuausrichtung Neubau Alters- und Pflegeheim	150'000
710007.50400	Sanierung Reservoir Durschlegi (netto Fr. 230'000)	295'000

Bei den aufgeführten Beträgen handelt es sich um die Bruttoausgaben. Einige Projekte sind beitragsberechtigt und kommen in den Genuss von Beiträgen (Bund, Kanton, Grundeigentümer etc.) Zu beachten ist deshalb unter der entsprechenden Funktion auch die Einnahmeseite. Dort sind sämtliche zugesicherten Beiträge detailliert dargestellt.

## 8.5 Internes Kontrollsystem (IKS)

Gemäss Art. 123 Abs. 1 des kantonalen Gemeindegesetzes (sGS 151.2, abgekürzt GG) sorgt der Rat für ein der Grösse des Finanzhaushalts angepasstes internes Kontrollsystem. Die Mindestvorschriften sind zwingend und periodisch zu überprüfen bzw. zu aktualisieren sowie im Ratsprotokoll festzuhalten. Die Risikobeurteilung ist durch den Rat durchzuführen und die daraus notwendigen Massnahmen sind umzusetzen. Mittels „Quartals-Kontrolllisten“ wird pro Abteilungsleiter und Bereich vierteljährlich überprüft, ob die jeweiligen Risiken noch bestehen, neue Risiken entstanden und die Massnahmen umgesetzt worden sind.

Die Risikobeurteilung und der Risikobericht des Jahres 2018 wurden vom Gemeinderat am 07.01.2019 genehmigt.

## 8.6 Umwandlung von Verwaltungsvermögen in Finanzvermögen

Keine.

**Ordentliches Verwaltungsvermögen**

	Anschaffungskosten netto	Buchwert 01.01.2018	Abschreibung 2018	Investition 2018	Buchwert 31.12.2018	Aufwertung RMSG	Nutzungsdauer	Abschreibung 2019
<b>Strassenunterhalt: Funktion 61500</b>								
110102	134'081.40	168'691.35	25'300.00	-84'309.95	59'081.40	keine	2015 - 2044	2'300.00
110161	319'749.95	254'913.95	38'200.00	13'636.00	230'349.95	keine	2016 - 2045	8'500.00
110601	231'593.50	-	-	231'593.50	231'593.50	keine	2019 - 2025	33'100.00
<b>Feuerwehr: Funktion 15000</b>								
110600	57'593.95	57'593.95	20'200.00	122'690.00	37'393.95	keine	2018 - 2024	6'200.00
112301	473'753.00	260'363.00	206'000.00	-	177'053.00	keine	2019 - 2059	4'400.00
<b>Gemeindsaal: Funktion 32901</b>								
110305	3'868'872.65	405'601.40	55'500.00	-	350'101.40	keine	1997 - 2021	zus. Abschr.
<b>Lago Mio: Funktion 34201</b>								
110316	767'381.55	178'981.55	25'000.00	-	153'981.55	keine	2003 - 2027	17'100.00
<b>Verwaltungsgebäude: Funktion 02900</b>								
110318	767'139.75	-	-	767'139.75	767'139.75	keine	2019 - 2043	zus. Abschr.
110319	126'722.73	-	-	126'722.73	126'722.73	keine	2019 - 2043	zus. Abschr.
<b>Anlagen im Bau Gemeindehaushalt</b>								
110160	122'192.00	122'192.00	-	179'027.49	301'219.49	-	40 Jahre	-
110159	58'496.15	58'496.15	11'900.00	71'763.10	118'359.25	-	40 Jahre	-
110156	14'061.15	14'061.15	7'600.00	42'487.20	48'948.35	-	40 Jahre	-
110317	220'688.45	220'688.45	-	244'456.14	465'144.59	-	25 Jahre	-
<b>Total ordentliches Verwaltungsvermögen</b>	<b>1'741'582.95</b>	<b>1'741'582.95</b>	<b>389'700.00</b>	<b>1'715'205.96</b>	<b>3'067'088.91</b>			<b>71'600.00</b>

**Spezialfinanzierungen**

	Anschaffungskosten netto	Buchwert 01.01.2018	Abschreibung 2018	Investition 2018	Buchwert 31.12.2018	Aufwertung RMSG	Nutzungsdauer	Abschreibung 2019
<b>Abfallbeseitigung: Funktion 73000</b>								
130302	224'886.80	18'404.60	1'850.00	-	16'554.60	keine	2002 - 2026	2'100.00
130301	24'404.60	18'388.07	1'850.00	-	16'538.07	keine	2015 - 2039	800.00
<b>Wasserversorgung: Funktion 71000</b>								
133100	99'576.90	24'376.90	5'800.00	-	18'576.90	49'576.90	2015 - 2024	10'000.00
130140	61'391.35	3'000.00	-	55'391.35	58'391.35	58'391.35	2019 - 2048	1'500.00
130141	58'420.45	67'692.40	-	-9'271.95	58'420.45	58'420.45	2019 - 2048	1'500.00
130129	370'365.10	220'865.10	56'831.01	-	164'034.09	251'665.10	2015 - 2039	14'800.00
130118	353'741.05	153'441.40	15'400.00	-	138'041.40	-	2012 - 2016	-
130134	138'338.19	87'538.19	8'800.00	-	78'738.19	117'338.00	2016 - 2045	3'500.00
130138	118'355.80	95'855.80	9'600.00	-	86'255.80	109'355.80	2015 - 2044	3'000.00
130112	116'681.00	110'881.00	11'100.00	-	99'781.00	110'881.00	2017 - 2046	2'900.00
<i>Aufwertungsreserve durch Aufwertung (Bildung Reserve)</i>								
						53'389.42		
<b>Anlagen im Bau Wasserversorgung</b>								
130136	589'496.28	589'496.28	4'400.00	716'148.51	1'305'644.79	-	40 Jahre	-
130137	246'798.85	246'798.85	16'500.00	66'813.17	313'612.02	-	40 Jahre	-
130139	38'585.80	38'585.80	16'400.00	2'232.05	40'817.85	-	40 Jahre	-
130314	389'738.35	389'738.35	16'400.00	45'218.30	434'956.65	-	25 Jahre	-
133103	6'634.10	6'634.10	-	139'058.30	139'058.30	-	5 Jahre	-
130315	-	-	-	-	6'634.10	-	25 Jahre	-
<b>Abwasserversorgung: Funktion 72000</b>								
130101	215'545.04	43'685.42	4'400.00	-	39'285.42	183'145.04	2013 - 2042	5'400.00
130102	184'959.03	164'659.03	16'500.00	-	148'159.03	171'159.03	2016 - 2045	4'600.00
130305	174'791.15	164'191.15	16'400.00	-	147'791.15	124'791.15	2017 - 2023	25'000.00
<i>Aufwertungsreserve durch Aufwertung (Zusätzliche Abschreibungen, Auflösung auf 10 Jahre)</i>								
						2019 - 2028		
<b>Alters- und Pflegeheim Aeschchen: Funktion 41200</b>								
133122	239'407.11	175'648.75	16'400.00	63'758.36	239'407.11	keine	2019 - 2028	zus. Abschr.
<b>Total Spezialfinanzierungen</b>	<b>2'619'881.19</b>	<b>2'619'881.19</b>	<b>148'531.01</b>	<b>1'079'348.09</b>	<b>3'550'698.27</b>			<b>60'700.00</b>

## Steuerabrechnung und Steuerplan

Bezeichnung	Rechnung 2017	Rechnung 2018	Budget 2019
<b>Steuern</b>	<b>6'634'581.38</b>	<b>6'316'323.71</b>	<b>6'257'000.00</b>
Einkommens- und Vermögenssteuern, Rechnungsjahr und Vorjahre (ab 2019 werden die Vorjahre sep. ausgewiesen)	5'860'124.36	5'801'184.54	5'293'000.00
Einkommens- und Vermögenssteuern, Vorjahre			240'000.00
Ausgleichszinsen zu Gunsten Pflichtige	-6'448.15	-4'961.66	
Ausgleichszinsen zu Lasten Pflichtige	7'442.89	4'212.56	
Rückstellung Steuerfussenkung		-290'000.00	
<b>Total Einkommens- und Vermögenssteuern</b>	<b>5'861'119.10</b>	<b>5'510'435.44</b>	<b>5'533'000.00</b>
Verzugszinsen	2'141.46	1'752.52	1'500.00
Erlasse, Verluste	-21'371.78	-20'361.20	-30'000.00
Nach- und Strafsteuern *	1'787.00	0.00	0.00
Grundsteuern	490'147.60	496'952.10	500'500.00
Handänderungssteuern	289'108.00	314'674.85	240'000.00
Hundesteuern	11'650.00	12'870.00	12'000.00
* Die Nach- und Strafsteuern sind ab 2019 in den Einkommens- und Vermögenssteuern enthalten.			
<b>Anteile an Kantonseinnahmen</b>	<b>593'794.97</b>	<b>378'714.50</b>	<b>300'500.00</b>
Steuern juristische Personen	106'061.20	91'488.30	80'000.00
Grundstückgewinnsteuern	351'545.20	230'918.85	160'000.00
Quellensteuern	136'188.57	56'307.35	60'500.00
Feuerwehersatzabgabe	143'860.91	145'721.12	130'000.00
<b>Berechnung zu den Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen</b>			
Einfache Steuer Vorjahre	429'869.81	191'571.18	200'000.00
Einfache Steuer laufendes Jahr	4'261'325.22	4'468'951.94	4'410'000.00
Einfache Steuer total	4'691'195.03	4'660'523.12	4'610'000.00
Steuerfuss	125.00%	120.00%	120.00%
<b>Berechnung zu den Grundsteuern</b>			
Private, juristische Eigentümer	484'799.30	491'477.40	495'000.00
Öffentliche, gemeinnützige Eigentümer	5'348.30	5'474.70	5'500.00
Grundsteuern total	490'147.60	496'952.10	500'500.00

Wir danken allen Steuerpflichtigen, die Ihre Steuern pünktlich bezahlt haben.

## Finanzplanung und Investitionsplanung 2019 - 2023

Erfolgsrechnung (in Fr. 1'000 netto)	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023
Allgemeine Verwaltung	804.6	814.7	824.7	834.7	844.7
Öffentliche Sicherheit	305.3	339.4	345.3	374.1	374.1
Bildungswesen	3'863.1	3'658.0	3'701.0	3'695.0	3'721.0
Kultur, Sport, Freizeit	402.1	503.1	522.9	522.9	529.5
Gesundheit	234.7	234.7	234.7	234.7	234.7
Soziale Sicherheit	229.7	229.7	229.7	229.7	229.7
Verkehr, Strasse	1'145.5	1'115.5	1'125.5	1'169.5	1'169.5
Umweltschutz und Raumordnung	247.6	267.4	267.4	277.4	277.4
Volkswirtschaft	101.3	101.3	101.3	101.3	101.3
Finanzen (ohne allgemeine Mittel)	-95.0	-109.0	-109.0	-109.0	-109.0
Finanzen allgemeine Mittel (Steuern)	-6'997.6	-7'047.6	-7'109.8	-7'174.3	-7'241.1
<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>241.3</b>	<b>107.2</b>	<b>133.7</b>	<b>156.0</b>	<b>131.8</b>
<b>Ertragsüberschuss</b>					
<b>Steuerfuss beschlossen bzw. geplant</b>	<b>120%</b>	<b>120%</b>	<b>120%</b>	<b>120%</b>	<b>120%</b>

### Anmerkung zur Finanzplanung:

- Planung basiert auf dem Budget 2019
- Abschreibungen sind gemäss Investitionsplan (siehe unten) in den einzelnen Funktionen berücksichtigt
- Jährliche Steuererträge von 2% gegenüber Vorjahr (Empfehlung Kant. Steueramt)
- Jährliche Minderung Finanzausgleichsbeitrag (Technische Steuerkraft)
- Übernahme Finanzplanung der Schulgemeinden

Investitionsrechnung (in Fr. 1'000 netto)	Jahr 2019	Jahr 2020	Jahr 2021	Jahr 2022	Jahr 2023
Neubau Werkhof				1'100.0	
Bushaltestelle Vorderdorf					150.0
Sanierung Tunnel Betlis		300.0			
Löschwasserversorgung 2019 - 2021		235.0			
Tanklöschfahrzeug	290.0				
Hubretter neu			120.0		
Winter- und Weihnachtsbeleuchtung		80.0			
Umbau Sportplatz Weesen		150.0			
Sanierung Hallenbad	2'300.0				
Rundweg Arvenbühl - Fürlegi				200.0	
Sanierung Hänslibach	50.0				
Steinschlagsicherung Betliserstr.		700.0			
Revision Ortsplanung			100.0		
Lawinenverbauungen	80.0				
<b>Total Nettoinvestitionen</b>	<b>2'720.0</b>	<b>1'465.0</b>	<b>220.0</b>	<b>1'300.0</b>	<b>150.0</b>

### Spezialfinanzierungen

<b>Alters- und Pflegeheim Aeschen</b>				9'000	
Alters- und Pflegeheim Aeschen					
Planungskosten, Neuausrichtung	150.0				
<b>Wasserversorgung</b>					
Reservoir Heiggen		72.9			
Anschluss Weesen	1'670.0				
Quelleitung Schwarzenegg	159.0				
Reservoir Rossack	390.0				
Sanierung Reservoir Durschlegi	277.0				
Sanierung Reservoir Diggi		218.0			
Hydrantenleitung Rütli	43.0				
Fernwirkanlage	115.0				
<b>Total Spezialfinanzierungen</b>	<b>2'804.0</b>	<b>290.9</b>	<b>0.0</b>	<b>9'000.0</b>	<b>0.0</b>

### Bemerkung zur Investitionsplanung:

- In der Planung sind die voraussichtlichen Nettokosten im geplanten Abrechnungsjahr aufgeführt
- Die Abschreibungen fallen ab dem Folgejahr an (Abschreibungsdauer gemäss Anlagekategorie)

Erfolgsrechnung		Jahr 2018		Werte Vorjahr (2017)	
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>				
3000	Sitzungsgelder, Löhne, Spesen	2'360.00		4'376.20	
3140	Unterhalt Dorfstrasse 21	8'057.15		7'875.60	
3143	Unterhalt Liegenschaft Rosengärtli			1'658.70	
3180	Bankspesen, Kommissionen	2'581.99		2'785.70	
3181	Gebühren, Honorare, Verwaltungskosten	2'640.20		2'388.50	
3183	Kursverluste Wertschriften	62'511.93		15'788.55	
3210	Zinsen	23'840.15		21'229.60	
3300	Abschreibung Finanzvermögen	25'000.00		402'000.00	
3650	Ausrichtung von Beiträgen	52'000.00		102'500.00	
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>				
4200	Dividenden	45'927.50		47'984.70	
4201	Zinsen	19'888.50		20'654.00	
4203	Kursgewinne Wertschriften	6'520.00		108'695.37	
4204	Bezug Kursschwankungsreserve	47'000.00			
4270	Mieten und Baurechtszinsen	45'600.00		45'600.00	
<b>Total Aufwand / Ertrag</b>		<b>178'991.42</b>	<b>164'936.00</b>		
<b>Aufwandüberschuss / Reinverlust</b>			<b>14'055.42</b>		

Bestandesrechnung	Anfangsbestand 01.01.2018	Veränderung 2018 +/-	Endbestand 31.12.2018
Flüssige Mittel	74'505.17	79'370.36	153'875.53
Übrige Kurzfristige Guthaben	44'894.74	-2'501.00	42'393.74
Rechnungsabgrenzungen	0.00	0.00	0.00
Finanzanlagen	1'590'904.23	-118'231.93	1'472'672.30
Sachanlagen	121'796.20	-25'000.00	96'796.20
Immobilien	1'757'000.00	0.00	1'757'000.00
<b>Total Aktiven</b>	<b>3'589'100.34</b>	<b>-66'362.57</b>	<b>3'522'737.77</b>
Langfristige Fremdkapital	1'256'000.00	0.00	1'256'000.00
Rechnungsabgrenzungen	5'497.55	-5'307.15	190.40
Rückstellungen	47'000.00	-47'000.00	0.00
Eigenkapital	2'280'602.79	-14'055.42	2'266'547.37
<b>Total Passiven</b>	<b>3'589'100.34</b>	<b>-66'362.57</b>	<b>3'522'737.77</b>

Folgende Informationen können auf Wunsch bei der Finanzverwaltung Amden eingesehen werden.

- Anhang zur Jahresrechnung
- Ergänzende Angaben zur Jahresrechnung

Durch den Stiftungsrat genehmigt am 18.02.2019 (Zirkulation)

Geschäftsführer: Ivo Gmür  
Präsident: Adrian Gmür

### Organisatorisches

Der Stiftungsrat traf sich zu drei ordentlichen Sitzungen. Dazu kamen diverse Besprechungen bezüglich Auflösung und Neuerstellung des Pachtverhältnisses vom Café Löwen.

### Revision

Unsere Revisionsstelle, die VTB Verwaltungs-, Treuhand- und Beratungs-AG, Bahnhofstr. 33, 8867 Niederurnen kommt in ihrem Revisionsbericht vom 13. Juli 2018 zum Schluss, dass sie bei der Revision nicht auf Sachverhalte gestossen ist, welche nicht dem Gesetz, der Stiftungsurkunde vom 11.07.2012 sowie dem Stiftungsreglement vom 22.02.2007 entsprechen. In der Verfügung der Ostschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht vom 07.11.2018 wird festgestellt, dass von der Berichterstattung über das Rechnungsjahr 2017 Kenntnis genommen wurde und die eingereichten Unterlagen aus aufsichtsbehördlicher Sicht zu keinen Bemerkungen Anlass gaben.

### Stiftungsrat

Der Stiftungsrat setzt sich aus folgenden Personen zusammen:

- Adrian Gmür, Römlistr., Präsident
- Josef Schildknecht, Rüti, Vize-Präsident
- Conny Böni, Tobel, Stiftungsrat
- Heiri Thoma, Hofstetten, Stiftungsrat
- Christian Steiner, Betlis, Stiftungsrat

Die Geschäfts- und Buchführung wird durch die Finanzverwaltung Amden, Ivo Gmür, ausgeführt.

### Finanzielles

#### Bilanz 2018

Die Titel der «Syngenta» wurden im Jahr 2018 mit Buchgewinn verkauft.

Ebenfalls konnten zwei Aktien der Sportbahnen Amden AG verkauft werden. Die Stiftung hat diese Aktie zu Lasten der Erfolgsrechnung ausgebucht.

Das Mobiliar wird bis in das Jahr 2022 abgeschrieben. Die Quote beträgt jährlich Fr. 25'000.

#### Erfolgsrechnung 2018

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 14'055.42 ab.

Die Rechnung enthält Kursverluste von netto Fr. 55'991.93, welche grösstenteils durch die Kursschwankungsreserve gedeckt werden konnten. Die Reserve von 47'000 Franken wurde vollumfänglich zu Gunsten der Erfolgsrechnung aufgelöst.

An den Durchgang zwischen den Alterswohnungen und dem Café Löwen ist die letzte Ratenzahlung von 50'000 Franken erfolgt. Insgesamt leistete die Stiftung einen Beitrag von 250'000 Franken.

An die Ortsgemeinde Amden wurde ein Beitrag von 2'000 Franken an die Erneuerung und Auffrischung des Bildes am Gebäude des Autobetriebes ausbezahlt.

### Aktivitäten des Stiftungsrates

#### Beitragszusicherungen

An die Sanierung des Hallenbades wurde bereits im Jahr 2016 ein Beitrag von Fr. 250'000 zugesichert. Der Beitrag der Stiftung wird konkret für die äussere Gestaltung (Eingangsbereich) und einen Splash-Park im Aussenbereich eingesetzt und gilt nicht als Sanierungsbeitrag. Diese beiden Elemente können mit der Unterstützung der Stiftung zusätzlich realisiert werden.

#### Stiftung Albert Böni-Opawsky erteilt „Albert Böni-Opawsky Preis“

Erstmals hat die Stiftung Albert Böni-Opawsky im Jahr 2018 einen Gewinner des „Böni-Opawsky Preises“ bestimmt. Dieser wird neu in Abständen von ein bis drei Jahren an Personen, Personengruppen oder Vereinen vergeben, die sich nach den Grundsätzen des Stiftungszweckes und vor allem durch Nachhaltigkeit in Amden hervorheben. Diese könnten unter anderem aus den Sparten Sport, Kultur und sozialem Bereich stammen. Über den Gewinner oder die Gewinnerin des Preises werden Sie in der Ammler-Zitig informiert.

#### Grundstück Nr. 47 – Café Löwen

Der Pachtvertrag mit Maja Giezendanner musste per 31.08.2018 aufgelöst werden. Seit dem 01.09.2018 führt nun die Bäckerei, Konditorei & Confiserie Wick AG, Rapperswil, das Café Löwen. Der Stiftungsrat dankt Maja Giezendanner herzlich für die angenehme Zusammenarbeit und wünscht Mike Wick und seinem Team im Jahr 2019 ein erfolgreiches Geschäftsjahr.

#### Grundstück Nr. 35 „Rosengärtli“

Der Stiftungsrat ist sehr erfreut darüber, dass mit dem gelungenen und attraktiven Bau aktuell alle Wohnungen besetzt sind. Haben Sie Interesse an einer Alterswohnung, dann melden Sie sich direkt bei der GAW Linth [www.gaw-linth.ch](http://www.gaw-linth.ch).

#### Ausrichtung von Beiträgen

Gemäss der Stiftungsurkunde bezweckt die Stiftung die Förderung und Entwicklung der Gemeinde Amden. Sie kann zu diesem Zweck Beiträge ausrichten, insbesondere für nachhaltige Werke:

- Förderung der Lebensqualität
- wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung
- Kunst und der Architektur

Beiträge aus Stiftungsmitteln werden auf begründetes Gesuch hin ausgerichtet. Ein Gesuch muss enthalten:

- eine ausführliche Beschreibung des Vorhabens, für welches Beiträge nachgesucht werden;
- einen Finanzierungsplan;
- nähere Angaben über den Gesuchsteller.

Der Stiftungsrat prüft insbesondere auch die Nachhaltigkeit des Projektes auch bei dessen Ausführung. Für weitere Auskünfte stehen die Stiftungsräte gerne zur Verfügung. Adresse: Stiftung Albert Böni-Opawsky, c/o Gemeinderat Adrian Gmür, Römlistr. 26, 8873 Amden, Telefon 079 620 88 73.

Amden, 18.02.2019

Stiftungsrat Albert Böni-Opawsky

Die Richtigkeit der laufenden Rechnung, der Bestandesrechnung und der Investitionsrechnung bestätigt:

8873 Amden, 18. Februar 2019      Der Finanzverwalter  
Ivo Gmür

Vorstehende Jahresrechnung, das Budget und der Steuerplan wurden vom Gemeinderat geprüft und genehmigt:

8873 Amden, 18. Februar 2019      GEMEINDERAT AMDEN  
  
Der Gemeindepräsident  
Markus Vogt  
  
Der Ratsschreiber  
Roman Gmür

Vorstehende Jahresrechnung, das Budget und der Steuerplan wurden von der Geschäftsprüfungskommission geprüft und für richtig befunden:

8873 Amden, 22. Februar 2019      Die Geschäftsprüfungskommission  
  
René Rüdisüli  
Dorfstrasse 59  
  
Hansueli Rüdisüli  
Obere Chloosstrasse 6  
  
Marcel Büsser  
Schwanden 2267  
  
Hans Peter Humbel  
Hagstrasse 7

Genehmigt durch die Bürgerschaft

am:      Der Versammlungsleiter:

Der Protokollführer:

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2018 sowie die Anträge des Rates über das Budget und den Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2019 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Rates über das Budget und den Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Geschäftsprüfungskommission stellt folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2018 der Politischen Gemeinde Amden sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über das Budget für das Rechnungsjahr 2019 mit einem Steuerfuss von 120% seien zu genehmigen.

8873 Amden, 22. Februar 2019      DIE GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION

René Rüdisüli  
Dorfstrasse 59

Hansueli Rüdisüli  
Obere Chloosstrasse 6

Marcel Büsser  
Schwanden 2267

Hans Peter Humbel  
Hagstrasse 7

## Informationen und Statistiken

### Zivilstandsamt

Im Zivilstandskreis Uznach sind die Zivilstandsämter folgender acht Gemeinden zusammengeschlossen: Amden, Benken, Gommiswald, Kaltbrunn, Schänis, Schmerikon, Uznach und Weesen. Die Zahlen beziehen sich auf den ganzen Zivilstandskreis.

	2017	2018
Geburten	415	382
Eheschliessungen	107	124
Eheaufösungen (Scheidungen)	133	120
Eingetragene Partnerschaften	0	2
Todesfälle	220	220
Kindsanerkennungen	56	53
Namenserklärungen	15	18
Registrierungen Vorsorgeaufträge	55	33

### Bestattungsamt

	2017	2018
Todesfälle	17	22
- davon Erdbestattungen in Amden	0	1
- davon Urnenbestattungen in Amden	4	7
- davon Urnenbestattungen auswärts, privat	9	10
- davon im Gemeinschaftsgrab	4	4

### Einwohneramt

	1981	2017	2018
Einwohnerzahl per 31. Dezember	1228	1768	1763
davon sind			
römisch-katholisch		993	973
protestantisch		316	313
andere oder ohne Konfession		459	477
davon wohnen in			
Amden		1405	1396
Betlis		42	39
Fli-Amden		321	328
davon sind			
ledig		662	658
verheiratet		819	817
verwitwet		112	110
geschieden		174	177
gerichtlich getrennt		1	1
Anmeldungen		128	128
Abmeldungen		119	121
Geburten		6	11
Identitätskarten		104	110
durchschnittl. Alter Männer	39	46	47
durchschnittl. Alter Frauen	41	47	47
Durchschnittsalter	40	46	47

### Betreibungsamt

	2017	2018
Zahlungsbefehle	368	389
Pfändungen (ohne Verlustscheine)	329	349

### Gemeinderatskanzlei

	2017	2018
Tombola- und Lottomatchbewilligungen	3	2
Beglaubigungen	12	31

### Bauverwaltung

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

	2017	2018
Neubauten:		
- Ein- und Zweifamilienhäuser	6	6
- Mehrfamilienhäuser	2	0
- landwirtschaftliche Neubauten	0	3
- verschiedene Kleinbauten	10	12
- Anlagen (Parkplätze, Erdbewegungen, Reklamen usw.)	3	2
Um- und Anbauten, Renovationen	18	14
Sonnenkollektoren/Solarzellen	8	2
Projektänderungen	14	15
Umnutzungen	5	2
Bauermittlungen	2	3
Verlängerungen	2	2
Abbruchbewilligungen	1	3
Baukontrollen	40	80

### Hundekontrolle

	2017	2018
Gelöste Hunde	131	132

## Landwirtschaft

### Viehzählung (Stichtag 2. Mai)

	2017	2018
Kühe, Zuchtstiere	516	464
Rinder über 2 Jahre	141	142
Rinder 1 - 2 Jahre	287	265
Jungvieh über 160 bis 365 Tage alt	98	91
Kälber bis 160 Tage	182	178
Mastkälber bis 160 Tage	75	65
Pferde, Fohlen und Ponys, Esel	4	10
Ziegen	87	74
Schafe	96	91
Alpakas	23	26

## Grundbuchamt

### Im Grundbuch wurden eingetragen:

	2017	2018
Total Belege	294	315

### davon entfallen auf

- Kaufverträge	64	46
	(27'150'402.00)	(28'951'550.00)
- übrige Handänderungen (Erbgänge, Erbteilungen, Übrige)	22	35
- Grundpfandrechte	47	51
	(25'558'285.00)	(29'869'000.00)
- Löschung Grundpfandrechte	0	24
		(9'079'000.00)

### Schätzungen

Tagfahrten	19	15
Grundstücke insgesamt	244	211

## Gemeindesteueramt

### Steuerkraft (einfache Steuer 100%) 2018

	in Franken	in %
natürliche Personen	4'660'523	97.7 %
juristische Personen	70'844	1.5 %
Quellensteuern ohne Vorsorgeleistungen	36'762	0.8 %
<b>Total</b>	<b>4'768'129</b>	<b>100.00 %</b>

Durchschnitt je Einwohner 2'673 (Vorjahr 2'718)

### Anzahl Steuerpflichtige

	2017	2018
a) unbeschränkt Steuerpflichtige	1095	1118
b) beschränkt Steuerpflichtige	751	771
c) Steuerfreie Bagatellfälle sek., Wochenaufenthalter	78	84

<b>Total</b>	<b>1924</b>	<b>1973</b>
hievon Pflichtige mit ganzjähriger Steuerpflicht	1913	1951
hievon Pflichtige mit unterjähriger Steuerpflicht	11	22

<b>Total</b>	<b>1924</b>	<b>1973</b>
--------------	-------------	-------------

Einwohnerzahl am Ende des Vorjahres	1793	1784
-------------------------------------	------	------

## AHV-Zweigstelle

	2017	2018
Renten der AHV (nur kant. Ausgleichskasse)	4'448'057.00	4'361'076.00
Renten der IV	337'886.00	372'991.00
ordentliche Ergänzungsleistungen	785'492.00	875'313.00
ausserordentliche Ergänzungsleistungen	2'310.00	2'040.00
Prämienverbilligung		

## Sozialamt

	2017	2018
Unterstützungsfälle in der Gemeinde	4	10
Alimentenbevorschussung	0	1
Elternschaftsbeiträge	0	0

### Sozialhilfeleistungen

Bruttoaufwand		158'839.40
Rückerstattungen		345'288.05
Nettoaufwand	115'673.95	- 186'448.65

### die sich wie folgt zusammensetzen:

- Unterstützung an Ortsbürger	34'489.95	0.00
- Unterstützung an Bürger anderer Kantone	81'184.00	- 186'448.65
- Unterstützung an Ausländer	0.00	0.00

Alimentenbevorschussungen	0.00	4'044.00
Elternschaftsbeiträge	0.00	0.00

## Alters- und Pflegeheim

Nach einigen Todesfällen im 2018 konnten die Zimmer leider nicht mehr alle besetzt werden.

Im personellen Bereich gab es im letzten Jahr keine Veränderungen.

Der jährliche Ausflug mit den Bewohnern führte uns wieder mal nach Einsiedeln. Für unsere Bewohner ist es immer wieder ein spezielles Erlebnis, das imposante Kloster zu besuchen. Ein grosses Dankeschön an Erich Sax für den schön gestalteten Wortgottesdienst. Der AWA führte uns nachher Richtung Weesen zurück, wo wir zum Abschluss des Ausflugs ein Nachtessen in der Trattoria genossen.

Mit dem Personal genossen wir einen halbtägigen Ausflug. Die kleine Reise führte uns mit dem AWA nach Zürich in den Zoo. Nach einem interessanten Rundgang genossen wir ein wunderbares Nachtessen.

Während unserer Abwesenheit wurden die Bewohner von unseren ehemaligen Lernenden Rebecca Herrmann und Smilja Vidakovic bestens betreut. Vielen Dank an dieser Stelle.

Ende September führten wir das zur Tradition gewordene Herbstfest mit Angehörigen und Bewohnern durch. Dieser Anlass findet grossen Anklang bei allen Beteiligten.

Am Sonntag 23. Dezember feierten die Bewohner, Personal, Heimkommission und einige geladene Gäste Weihnachten.

Für alle Besuche im Alters- und Pflegeheim möchten wir uns bedanken, da sie ein wenig Abwechslung in den Alltag bringen.

Auch bei den „Kaffeefrauen“ konnten wir uns mit einem Nachtessen für ihren freiwilligen Einsatz bedanken.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei allen bedanken, die während des Jahres für Abwechslung und Unterhaltung sorgen.

Alters- und Pflegeheim Amden

## Trinkwasserqualität 2018

Im Jahr 2018 wurden sieben mikrobiologische Netzproben und eine chemische Rohwasserprobe des Wassernetzes der Gemeinde Amden im Labor des Amtes für Verbraucherschutz und Veterinärwesen geprüft. Bei zwei der mikrobiologischen Proben, welche der Notwasserleitung Tafeli – Lindenegg entnommen wurden, stellte das Labor minime Überschreitungen der Trübungswerte fest.

Im vergangenen Jahr wurde die Bevölkerung aufgerufen, den Wasserverbrauch auf das Nötigste einzuschränken. Dank Ihrer Sparsamkeit konnten während der anhaltenden Trockenzeit immer alle Verbraucher mit Wasser versorgt werden.

	Wasserhärte	Nitratgehalt
Raum Amden Dorf: Max. Wert	°fh 11.8	mg/l 3.0
Raum Arvenbühl: Max. Wert	°fh 17.1	mg/l 1.0
<b>Herkunft des Wassers</b>		
Aus Quellen	% 100.0	
<b>Aufbereitungsart</b>		
UV - Anlagen	% 90.0	
Chloranlagen	% 10.0	
Versorgte Einwohner	1763	
<b>Wasserversorgung Amden</b>		
Politische Gemeinde	058 / 228 25 14	
Brunnenmeister, Böni Wendelin	079 / 363 51 12	

## Abstimmungen

Im Jahr 2018 ist die Bürgerschaft vier Mal zu Urnenabstimmungen aufgerufen worden. Sie hatte dabei über folgende Vorlagen zu befinden:

a) Eidgenössische Vorlagen	JA	NEIN
1 Bundesbeschluss vom 16. Juni 2017 über die neue Finanzordnung 2021	575	140
2 Volksinitiative vom 11. Dezember 2015 „Ja zur Abschaffung der Radio- und Fernsehgebühren (Abschaffung der Billag-Gebühren)“	273	467
3 Volksinitiative vom 1. Dezember 2015 „Für krisensicheres Geld: Geldschöpfung allein durch die Nationalbank! (Vollgeld-Initiative)“	92	278
4 Bundesgesetz vom 29. September 2017 über Geldspiele (Geldspielgesetz, BGS)	251	112
5 Bundesbeschluss vom 13. März 2018 über die Velowege sowie die Fuss- und Wanderwege (direkter Gegenentwurf zur Volksinitiative „Zur Förderung der Velo-, Fuss- und Wanderwege (Velo-Initiative)“)	336	145
6 Volksinitiative vom 26. November 2015 „Für gesunde sowie umweltfreundlich und fair hergestellte Lebensmittel (Fair-Food-Initiative)“	170	308
7 Volksinitiative vom 30. März 2016 „Für Ernährungssouveränität. Die Landwirtschaft betrifft uns alle“	134	345
8 Volksinitiative vom 23. März 2016 „Für die Würde der landwirtschaftlichen Nutztiere (Hornkuh-Initiative)“	307	406
9 Volksinitiative vom 12. August 2016 „Schweizer Recht statt fremde Richter (Selbstbestimmungsinitiative)“	338	386
10 Änderung vom 16. März 2018 des Bundesgesetzes über den Allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrechts (ATSG) (Gesetzliche Grundlage für die Überwachung von Versicherten)	510	202

b) Kommunale Vorlagen	JA	NEIN
1 Kantonsratsbeschluss über Erneuerung und Umbau des Theaters St. Gallen	344	313
2 Kantonsratsbeschluss über eine Einmaleinlage in die St. Galler Pensionskasse	211	130
3 VI. Nachtrag zum Gesetz über die Universität St. Gallen (Ausbildung von Ärztinnen und Ärzten in St. Gallen – Joint Medical Master in St. Gallen)	309	43
4 III. Nachtrag zum Übertretungsstrafgesetz	273	131
5 Kantonsratsbeschluss über die Erweiterung und Erneuerung des Regionalgefängnisses und der Staatsanwaltschaft Altstätten	437	141
6 V. Nachtrag zum Einführungsgesetz zur Bundesgesetzgebung über die Berufsbildung	448	113

# Gutachten und Anträge des Gemeinderates Amden an die Bürgerschaft betreffend Ersatzbeschaffung des Tanklöschfahrzeugs für die Feuerwehr Amden

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die Feuerwehr Amden hat einen Bestand von rund 60 Personen (AdF). In den letzten Jahren hatten Feuerwehren in anderen Gemeinden Mühe damit, den nötigen Minimalbestand an AdFs aufweisen zu können. Die Feuerwehr Amden ist glücklicherweise nicht von solchen Problemen betroffen. Dem Feuerwehrkommando unter der Leitung von Kommandant Rolf Gubser gelingt es seit vielen Jahren, genügend junge Personen für den Aktivdienst in der Feuerwehr Amden zu motivieren.

Die Feuerwehr leistet bei Bränden, Elementarereignissen und Umweltgefährdungen unverzüglich Hilfe. Das Tanklöschfahrzeug (TLF) ist dabei das wichtigste Fahrzeug und somit das Herzstück einer Feuerwehr. Das TLF rückt praktisch bei jedem Einsatz der Feuerwehr aus und führt neben diversem Material und verschiedenen Geräten auch Wasser und eine eingebaute Pumpe mit sich. Somit kann – unabhängig von einem Wasserbezugsort – sofort Wasser zur Unterstützung von Rettungen oder für den Löschangriff gefördert werden.

Das jetzige Tanklöschfahrzeug der Feuerwehr Amden wurde im Jahr 1983 beschafft und im Jahr 1984 eingeweiht. Das TLF der Feuerwehr Amden hat in den letzten 35 Jahren sehr gute Dienste geleistet. Dank sorgfältigem Einsatz und einer regelmässigen Wartung des Fahrzeugs konnte dieses über eine lange Zeitdauer im Einsatz stehen. Nach 35 Jahren aber nehmen nicht nur die Reparaturkosten zu, auch haben sich mittlerweile die Anforderungen an ein Tanklöschfahrzeug sowie an das mitgeführte Einsatzmaterial wesentlich geändert.

## Bildung Projektgruppe

Im Hinblick auf die Ersatzbeschaffung des TLF hat der Gemeinderat im Herbst 2017 eine Projektgruppe, bestehend aus Vertretern der Feuerwehr und des Gemeinderates, eingesetzt. Die Projektgruppe hat sich in einem ersten Schritt über verschiedene Quellen eine Marktübersicht verschafft, so auch mit einem Besuch an der Gemeindeausstellung «Suisse Public» in Bern. In einem zweiten Schritt hat die Projektgruppe die Anforderungen

an das neue TLF in Amden definiert und in einem Pflichtenheft festgehalten. Das von der Projektgruppe definierte und vom Gemeinderat sowie der kantonalen Gebäudeversicherungsanstalt genehmigte Pflichtenheft bildete die Grundlage für das öffentlich-rechtliche Submissionsverfahren.

Das Beschaffungsverfahren richtete sich nach der kantonalen Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen (sGS 841.11, abgekürzt VöB). Aufgrund des Auftragswerts wurde das offene Submissionsverfahren durchgeführt. Im offenen Submissionsverfahren gingen insgesamt sieben Angebote ein. Die eingesetzte Beschaffungskommission und der Gemeinderat haben die Angebote aufgrund der vorgängig definierten Zuschlagskriterien beurteilt. Den Zuschlag hat das Angebot der Tony Brändle AG, Wängi, erhalten. Bereits das zu ersetzende Fahrzeug stammte von dieser Lieferantin.

## Beschrieb Fahrzeug

Beim neuen Fahrzeug handelt es sich um den Typ MAN TGM 14.290 mit Allrad-Antrieb und dem «Brändle-Aufbau». Das ausgewählte Fahrzeug erfüllt die definierten Punkte im Pflichtenheft vollständig. So ist z. B. ein Löschwassertank mit einem Fassungsvermögen von 2'500 Litern sowie der Einbau von acht Atemschutzgeräten sichergestellt. Im Fahrzeug selbst sind zwei Sitzplätze vorhanden, in der Mannschaftskabine können zusätzlich fünf Personen mitgeführt werden. Somit ist sichergestellt, dass bereits das Ersteinsatzelement mit einer schlagkräftigen Mannschaftsstärke am Einsatzort auffahren kann. Weiter ist das Fahrzeug mit modernster Technik, einem bewährten Löschwasserpumpensystem und LED-Beleuchtungsmaterial ausgerüstet. Auch punkto Sicherheit lässt das Fahrzeug keine Wünsche offen. Der Einbau des (zum Teil bestehenden) Feuerwehrmaterials konnte mit der Firma Tony Brändle AG im Detail definiert und nach den Wünschen der Feuerwehr Amden umgesetzt werden.

Das Fahrzeug überzeugt in der Funktionalität, der Anordnung des Materials und der Ausführungsqualität. Im Weiteren setzen sich die Serviceleistungen der berücksichtigten Anbieterin deutlich von den Mitbewerberinnen ab.

## Kosten

Die Kosten des neuen TLF inkl. dem Fahrzeugaufbau und dem Einbau sämtlicher Materialien belaufen sich auf total 430'290 Franken (inkl. MwSt.). Abzüglich des Eintauschangebots für das zu ersetzende TLF in der Höhe von 10'000 Franken belaufen sich die Investitionskosten auf total 420'290 Franken (inkl. MwSt.). Die Beschaffung des Tanklöschfahrzeugs ist bei der kantonalen Gebäudeversicherungsanstalt (GVA) angemeldet. Diese hat eine finanzielle Zusicherung (Beitrag aus dem Feuerschutzfonds) in der Höhe von 40 % in Aussicht gestellt, sodass sich die Nettoinvestition der politischen Gemeinde Amden auf rund 252'174 Franken bewegen wird. Der Beitrag der GVA ist jedoch noch nicht rechtskräftig zugesichert, da der Verwaltungsrat der GVA das Beitragsgesuch des Gemeinderates erst an der Sitzung vom 7. März 2019 behandeln wird.

## Würdigung durch den Gemeinderat

Die Sicherheit der Menschen ist die vordringlichste Aufgabe jeder Brandschutzmassnahme. Die Bürgerinnen und Bürger müssen die Gewissheit haben, im Falle eines Brandausbruchs auf eine rasche und wirksame Hilfeleistung der lokalen Feuerwehr zählen zu dürfen. Nebst der umfassenden Aus- und Weiterbildung der Feuerwehrangehörigen zählen zur Erfüllung des Auftrags auch Fahrzeuge auf einem modernen und sicheren Einsatzstand.

Das vergangene Jahr hat eindrücklich aufgezeigt, wie dringend die Feuerwehr Amden auf seine verschiedenen Mittel angewiesen ist. Insgesamt musste die Feuerwehr Amden im Jahr 2018 über 40 Mal für Einsätze ausrücken, fünf Mal davon aufgrund von mittelgrossen bis sehr grossen Brandereignissen.

Beim ausgewählten Produkt handelt es sich um ein preiswertes Fahrzeug. Gesamthaft deckt das Fahrzeug die Bedürfnisse der Feuerwehr Amden bestens ab und ist gleichwohl nicht überdimensioniert. Der Gemeinderat ist überzeugt, mit diesem Fahrzeug in den nächsten Jahren für den Feuerschutz in unserer Gemeinde bestens gerüstet zu sein.

Unmittelbar nach der Genehmigung des Investitionskredits durch die Bürgerschaft wird der Gemeinderat die Bestellung bei der Tony Brändle AG, Wängi, auslösen und den Werkvertrag abschliessen. Die Auslieferung des Fahrzeugs ist im 4. Quartal 2019 vorgesehen.

## Rechtliches

Gemäss Anhang zur Gemeindeordnung über die Finanzbefugnisse sind neue einmalige Ausgaben über 300'000 Franken bis 1 Mio. Franken je Fall in der Form eines Gutachtens der Bürgerversammlung zu unterbreiten. Mit einem Kaufpreis in der Höhe von 430'290 Franken liegt das vorliegende Geschäft in diesem Bereich.

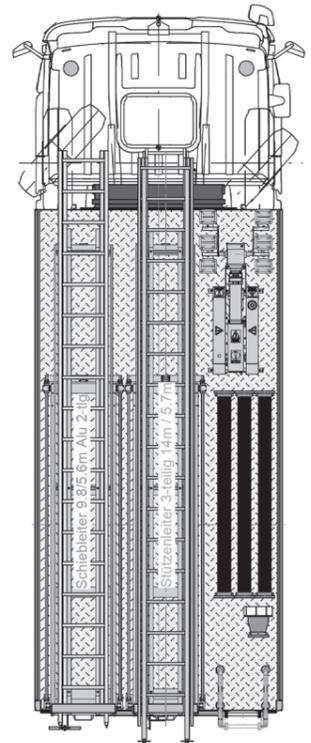
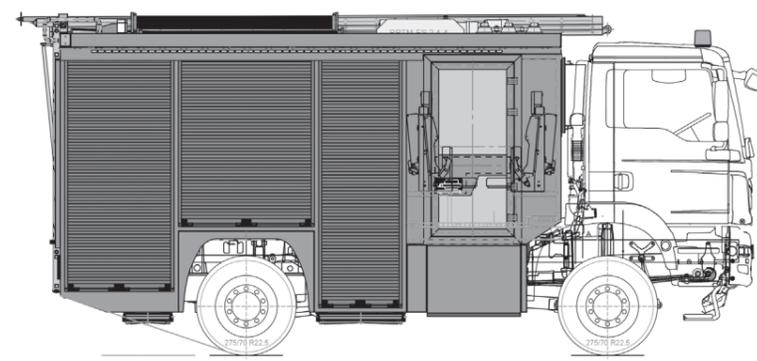
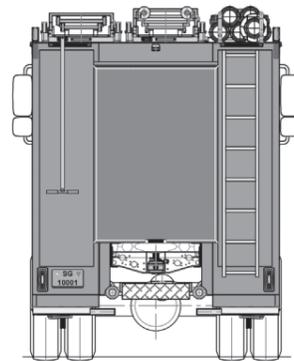
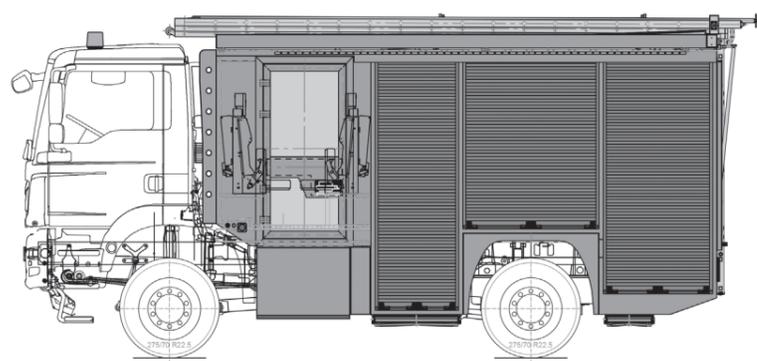
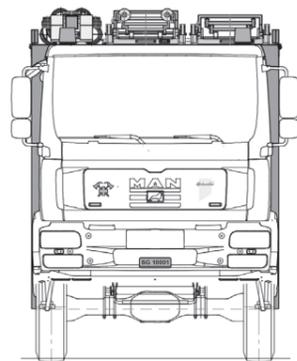
## Anträge des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt:

1. Für die Ersatzbeschaffung des Tanklöschfahrzeugs der Feuerwehr Amden sei dem Gemeinderat Amden ein Kredit in der Höhe von maximal 430'290 Franken einzuräumen. Von diesem Kredit ist der Subventionsbeitrag der kantonalen Gebäudeversicherungsanstalt (voraussichtlich 40 %) sowie der Erlös aus dem Verkauf des bestehenden TLF abzuziehen.
2. Der nach Abzug der Subvention und dem Erlös aus dem Verkauf des bestehenden TLFs verbleibende Investitionsanteil der politischen Gemeinde Amden (voraussichtlich 252'174 Franken) ist innert 15 Jahren über die Spezialfinanzierung der Feuerwehr aus dem Verwaltungsvermögen der politischen Gemeinde Amden abzuschreiben.

8873 Amden, 18. Februar 2019

Der Gemeinderat



# Gutachten und Anträge des Gemeinderates Amden an die Bürgerschaft betreffend Beitritt zum Zweckverband Kindes- und Erwachsenenschutz Zürichsee-Linth

## I. Ausgangslage

Das bisherige Vormundschaftsrecht wurde per 1. Januar 2013 durch ein neues Kindes- und Erwachsenenschutzrecht im Schweizerischen Zivilgesetzbuch (ZGB) abgelöst. Gestützt auf das kantonale Einführungsgesetz über das Kindes- und Erwachsenenschutzrecht (sGS 912.5; abgekürzt EG-KES) konnten die Politischen Gemeinden die Organisation der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden wie folgt regeln:

- Sitzgemeindemodell: Definition einer Trägerschaftsgemeinde, deren Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde für weitere Gemeinden handelt
- Gemeindeverband oder Zweckverband
- Öffentlich-rechtliche Kindes- und Erwachsenenschutzeinrichtung mit eigener Rechtspersönlichkeit

Die zehn Politischen Gemeinden der Region Zürichsee-Linth (RZL; d.h. diejenigen des Wahlkreises See Gaster) wählten im 2012 das Sitzgemeindemodell als Organisationsform und schlossen gemeinsam eine „Verwaltungsvereinbarung betreffend der organisatorischen Übertragung der Aufgaben der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde an die Stadt Rapperswil-Jona“ ab, welche vom Departement des Innern genehmigt und auf den 1. Januar 2013 in Kraft gesetzt wurde. Die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde für die zehn Gemeinden wurde unter dem Namen KESB Linth geführt.

Das Sitzgemeindemodell hat sich seit seiner Einführung im Jahr 2013 nicht in allen Punkten bewährt. Mag das Sitzgemeindemodell in verschiedener Hinsicht zu überzeugen (vgl. Schlussbericht „Evaluation Kindes- und Erwachsenenschutz im Kanton St. Gallen“, Interface, 15. Juli 2016), so hat sich auch gezeigt, dass das Modell im aktuellen Umfeld gewichtige Nachteile und Schwächen aufweist:

- Die organisatorische und politische Verantwortung liegt einzig bei der Stadt Rapperswil-Jona, obwohl über die Hälfte der Fälle aus den angeschlossenen Gemeinden stammt. Der starken regionalen Verankerung der KESB Linth und ihrer Arbeit wird damit zu wenig Rechnung getragen.
- Die Vertragsgemeinden sind von der Mitsprache weitgehend ausgeschlossen, tragen aber dieselben finanziellen Lasten. Dies ist insbesondere bei Themen mit hoher öffentlicher Aufmerksamkeit nicht zweckmässig und belastet die Zusammenarbeit (z.B. KESB-Klage). Wichtige Entscheide sind zudem zu wenig breit abgestützt, was in einem hoch politisierten Umfeld die Öffentlichkeitsarbeit erschwert. Dies zumal sich Entscheide der zuständigen Exekutive der Sitzgemeinde finanziell stark auf die Trägergemeinden auswirken können.
- Heute werden sowohl die KESB Linth als auch der Zweckverband Soziale Dienste von der Stadt Rapperswil-Jona geführt. Aus Sicht des Stadtrates ist es sinnvoll, diese beiden Institutionen klarer zu entflechten.

Vor diesem Hintergrund haben die Trägergemeinden der KESB Linth entschieden, die Organisationsform der KESB Linth zu überprüfen.

## II. Rechtsgrundlagen

Nachfolgende gesetzliche Bestimmungen des Bundes und des Kantons sind für den Kindes- und Erwachsenenschutz insbesondere anwendbar:

### 1. Bund:

Kindes- und Erwachsenenschutz gemäss dem Schweizerischen Zivilgesetzbuch (SR 210; ZGB)

### 2. Kanton St. Gallen:

- Kantonsverfassung (sGS 111.1; KV)
- Gemeindegesezt (sGS151.2; GG)
- Einführungsgesetz über das Kindes- und Erwachsenenschutzrecht (sGs 912.5; EG-KES)

## III. Arbeitsgruppe Region Zürichsee-Linth – Prüfung des Organisationsmodells

Die Mitgliederversammlung der RZL beauftragte am 29. Juni 2018 eine interne Arbeitsgruppe mit der Aufgabe, die möglichen Organisationsmodelle zu prüfen und für die bisherige KESB Linth ein geeignetes Modell zu unterbreiten. Die Zielsetzung der Arbeitsgruppe lautete:

„Die gesetzliche Aufgabenerfüllung der KESB RZL ist sicherzustellen und dafür die geeignete Organisationsform zu wählen, welche:

- die organisatorische Aufsicht der beteiligten Gemeinden durch deren bezeichnete Vertretung zulässt;
- eine effiziente und kostengünstige Aufgabenlösung sicherstellt;
- eine positive Wahrnehmung durch die Bevölkerung der RZL ermöglicht und
- eine zeitgerechte und offene Kommunikation über die KESB RZL gewährleistet.

Insbesondere ist die Gründung eines neuen eigenen Zweckverbandes KESB RZL wie auch eine Integration in den bestehenden Zweckverband Soziale Dienste Uznach zu prüfen.“

Diese Arbeitsgruppe prüfte die gesetzlich möglichen Modelle (vgl. Kapitel I. – Ausgangslage). Mit Vertretern der bisherigen Sitzgemeinde Rapperswil-Jona sowie dem ehemaligen Präsidenten der KESB Linth, Dr. iur. Walter Grob, wurde auf der Basis eines Fragekatalogs zum bisherigen Sitzgemeindemodell ein Gespräch geführt. Von Verwaltungsräten und Vertretern von Trägergemeinden aus anderen Regionen des Kantons St. Gallen mit anderen Organisationsmodellen wurden ebenso Stellungnahmen eingeholt. Deren Meinungen sind in die Beurteilung ebenfalls eingeflossen, wie Erfahrungsberichte über die anderen Organisationsmodelle.

Zurzeit kommen im Kanton St. Gallen drei Modelle für die Organisation zur Anwendung: Die Stadt St. Gallen und die KESB Linth sind im Sitzgemeindemodell, vier KESB als öffentlichrechtliche Körperschaft und drei KESB als Zweckverband organisiert.

Die Abklärungen haben ergeben, dass grundsätzlich alle gesetzlichen Organisationsformen für die KESB Linth in Frage kommen. Am meisten Vorteile sieht die RZL bei einem Zweckverband. Dies aufgrund des Umstands, dass er für gemeinsame Aufgaben der

Gemeinden in der Region Zürichsee-Linth bereits mehrheitlich angewendet wird und bei den Behörden und in der Bevölkerung dementsprechend bekannt ist.

Im Vergleich zum Sitzgemeindemodell hat der Zweckverband folgende Vorteile:

- Jede Mitgliedsgemeinde kann einen Delegierten für die Delegiertenversammlung bestellen, welcher über die Jahresrechnung und das Budget Beschluss fasst und auch die Behördenmitglieder (inkl. Präsidium) des Kindes- und Erwachsenenschutzes der Region Zürichsee-Linth wählt.
- Jede Mitgliedsgemeinde kann beim neuen Zweckverband Kandidaten für den Verwaltungsrat vorschlagen und so mitwirken und insbesondere die Rahmenbedingungen (z.B. Organigramm, Organisations- und Personalreglement oder die Vorgaben für die Gehälter) für diese Behörde und die Mitarbeitenden festlegen.
- Eine breitere Abstützung und eine angemessene Mitsprache aller Trägergemeinden kann gewährleistet und damit die Grundlage für eine positive Wahrnehmung geschaffen werden.

Eine Integration der Aufgaben des Kindes- und Erwachsenenschutzes in den bereits vorhandenen „Zweckverband Soziale Dienste Linthgebiet“ (Modell im Sarganserland) mit den Standorten Rapperswil-Jona und Uznach wurde ebenfalls in Erwägung gezogen, aber als organisatorisch nicht zweckmässig beurteilt.

Wichtig ist in diesem Zusammenhang der Hinweis auf die beschränkten Einflussmöglichkeiten der Gemeinden und deren für die KESB zuständigen Verantwortungsträger. Massgebend für die Zuständigkeiten und Kompetenzen ist der gesetzliche Rahmen, an welchem sich durch das neue Organisationsmodell nichts ändert:

- Die KESB bleibt eine unabhängige Behörde. Gemäss kantonalem Einführungsgesetz über das Kindes- und Erwachsenenschutzrecht (sGS 912.5) treffen die gewählten Behördenmitglieder der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde unabhängige Entscheide in Sachen Kindes- und Erwachsenenschutz (inkl. Massnahmen). Diese Entscheide können nur durch gerichtliche Behörden überprüft respektive mit Rechtsmittel durch die Betroffenen angefochten werden können. Die Organe des Zweckverbandes selber sind dafür nicht zuständig.
- Unverändert bleiben auch die Zuständigkeiten für die administrative Aufsicht. Diese obliegt weder dem Zweckverband noch dessen Organe, sondern gemäss Art. 8 des Einführungsgesetzes (EG-KES) dem zuständigen Departement (Departement des Innern).

Auf der Basis einer Gesamtbeurteilung und einer Analyse der Gesetzesbestimmungen zu den einzelnen Organisationsmodellen unterbreitete die Arbeitsgruppe den Mitgliederversammlungen RZL vom 9. November 2018 und vom 25. Januar 2019 den Antrag, den „Zweckverband“ als neue Organisationsform zu be-

stimmen. Der Sitz des Zweckverbandes ist neu Uznach, aber das derzeitige Zentrum für Kindes- und Erwachsenenschutz wird vorläufig weiter in Rapperswil-Jona in den bisherigen Räumlichkeiten weitergeführt, jedoch dann unter dem neuen Namen **Kindes- und Erwachsenenschutz Region Zürichsee-Linth**. Der regionale Entwicklungsplan sieht Uznach als Regionalzentrum für Einrichtungen für Gesundheit und der Justiz, Rapperswil-Jona für Bildungseinrichtungen vor.

Die rechtliche Prüfung der Bestimmungen der Vereinbarung erfolgte beim kantonalen Amt für Gemeinden in St. Gallen. Die Mitgliederversammlung der Region Zürichsee-Linth wie auch die Gemeinderäte der zehn Politischen Gemeinden haben nach geführter Diskussion diesem Ansinnen seine Unterstützung ausgesprochen und die von der Arbeitsgruppe zugestellte „Vereinbarung Zweckverband Kindes- und Erwachsenenschutz der Region Zürichsee-Linth“ verabschiedet.

Diese wird unter Vorbehalt der Zustimmung des Departements des Innern als Rechtsgrundlage dieses neuen Zweckverbandes der Bürgerversammlung der politischen Gemeinde Amden vom 25. März 2019 unterbreitet mit dem Ziel, dass schlussendlich alle zehn Politischen Gemeinden der Region Zürichsee-Linth diesem neuen Zweckverband für den Kindes- und Erwachsenenschutz der Region Zürichsee Linth beitreten und jeweils dieser Vereinbarung zustimmen.

Die Vereinbarung wird mit Datum des Entscheids des Departements des Innern des Kantons St. Gallen in Kraft treten und die zustimmenden Politischen Gemeinden werden danach die Konstituierung des Kindes- und Erwachsenenschutzes Region Zürichsee-Linth vornehmen, mit dem Ziel, die operative Tätigkeit der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde unter dem neuen Namen auf den 1. Januar 2020 aufzunehmen

Die abschliessende Kompetenz für die Gründung eines Zweckverbandes liegt bei den Bürgerversammlungen der Trägergemeinden. Bei einer Verweigerung der Zustimmung zu den nachgenannten Anträgen durch die Bürgerversammlung verbleibt die Politische Gemeinde Amden beim bisherigen Sitzgemeindemodell resp. hat in Rücksprache mit dem Kanton für eine neue und eigene Lösung für den Kindes- und Erwachsenenschutz zu sorgen und zwar insbesondere auch dann, wenn die Stadt Rapperswil-Jona dem neuen Zweckverband beitritt und damit die bisherige KESB Linth und damit das Sitzgemeindemodell aufgelöst wird.

## IV. Anträge

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Der Gemeinderat Amden beantragt, gestützt auf den vorstehenden Bericht und auf Empfehlung der übrigen Gemeinderäte der Region Zürichsee-Linth (Politische Gemeinden Weesen, Schänis, Benken, Kaltbrunn, Gommiswald, Uznach, Schmerikon, und Eschenbach sowie die Stadt Rapperswil-Jona), folgende Anträge zur Genehmigung:

1. Der Inhalt der «Vereinbarung Zweckverband Kindes- und Erwachsenenschutz der Region Zürichsee-Linth» wird unter Vorbehalt der Zustimmung und Inkraftsetzung des Departements des Innern des Kantons St. Gallen genehmigt.
2. Dem Beitritt der Politischen Gemeinde Amden zum neuen Zweckverband mit dem Namen «Zweckverband Kindes- und Erwachsenenschutz Region Zürichsee-Linth» wird gestützt auf die im Antrag Nr. 1 verabschiedete Vereinbarung zugestimmt.
3. Der Austritt der Politischen Gemeinde Amden aus der «Verwaltungsvereinbarung betreffend der organisatorischen Übertragung der Aufgaben der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde an die Stadt Rapperswil-Jona» im Sinne der Bestimmung von Art. 30 (Inkraftsetzung) und Art. 31 (Übergangsbestimmung) der verabschiedeten Vereinbarung (Antrag Nr. 1) wird genehmigt.

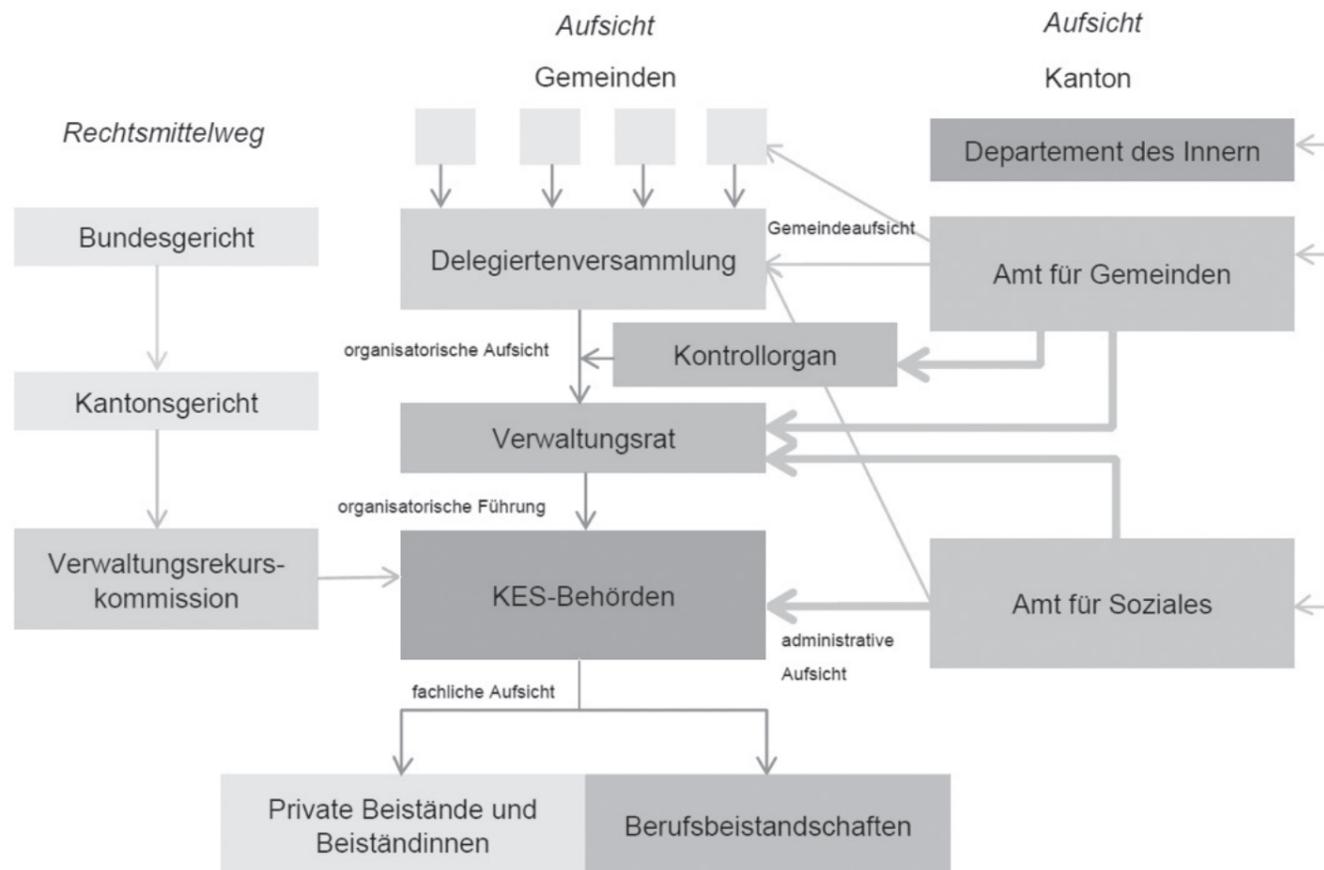
4. Das bisherige Sitzgemeindemodell der KESB Linth inkl. der im Antrag Nr. 3 genannten und im Jahre 2012 abgeschlossenen Verwaltungsvereinbarung wird aufgelöst.

**VI. Beilage**

**Vereinbarung Zweckverband „Kindes- und Erwachsenenschutz der Region Zürichsee-Linth“** unter Vorbehalt der Genehmigung und Inkraftsetzung durch das Departement des Innern des Kantons St. Gallen.

**V. Abbildung**

Organisatorische Darstellung Kindes- und Erwachsenenschutz:



**Inhaltsverzeichnis**

**I. Allgemeines**

- Artikel 1 Geltungsbereich, Beitrittsberechtigung und Mitglieder
- Artikel 2 Rechtsform
- Artikel 3 Sitz
- Artikel 4 Zweck und Übertragung von Aufgaben

**II. Organisation**

- Artikel 5 Organe
- Artikel 6 Delegiertenversammlung
- Artikel 7 Delegierter
- Artikel 8 Einberufung der Delegiertenversammlung
- Artikel 9 Beschlussfähigkeit der Delegiertenversammlung
- Artikel 10 Beschlussfassung an der Delegiertenversammlung
- Artikel 11 Zuständigkeiten der Delegiertenversammlung
- Artikel 12 Protokoll der Delegiertenversammlung
- Artikel 13 Zusammensetzung Verwaltungsrat
- Artikel 14 Zuständigkeiten Verwaltungsrat
- Artikel 15 Einberufung von Verwaltungsratssitzungen
- Artikel 16 Zusammensetzung Kontrollstelle
- Artikel 17 Aufgaben und Kompetenzen der Kontrollstelle
- Artikel 18 Externe Kontrollstelle

**III. Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde**

- Artikel 19 Zusammensetzung der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde
- Artikel 20 Aufgaben und Kompetenzen der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde

**IV. Finanzen**

- Artikel 21 Rechnungsführung
- Artikel 22 Kostentragung
- Artikel 23 Kostenteiler

**V. Weitere Bestimmungen**

- Artikel 24 Eintritt in den Zweckverband
- Artikel 25 Austritt aus dem Zweckverband
- Artikel 26 Auflösung des Zweckverbandes des Kindes- und Erwachsenenschutzes der Region Zürichsee-Linth
- Artikel 27 Mitwirkungspflicht der Sozialämter der Gemeinden

**VI. Schlussbestimmungen**

- Artikel 28 Vereinbarungsdauer
- Artikel 29 Genehmigung
- Artikel 30 Inkrafttreten
- Artikel 31 Übergangsbestimmungen

**VII. Mitglieder und Vertragsparteien des Zweckverbandes Kindes- und Erwachsenenschutz Region Zürichsee-Linth**

- Artikel 32 Mitgliedsgemeinden des Zweckverband Kindes und Erwachsenenschutz Region Zürichsee-Linth

**VIII. Genehmigung**

## I. Allgemeines

### Artikel 1 Geltungsbereich, Beitrittsberechtigung und Mitglieder

- 1 Diese Vereinbarung gilt für die Politischen Gemeinden des St. Galler Wahlkreises See-Gaster, die dem Zweckverband Kindes- und Erwachsenenschutz Region Zürichsee-Linth (RZL) beitreten.
- 2 Beitrittsberechtigt sind namentlich die Politischen Gemeinden von Amden, Weesen, Schänis, Benken, Kaltbrunn, Gomiswald, Uznach, Schmerikon, Rapperswil-Jona und Eschenbach.
- 3 Als Mitglieder und Vertragsparteien dieses Zweckverbandes Kindes- und Erwachsenenschutz Region Zürichsee-Linth gelten die nachfolgend im Kapitel VII genannten Politischen Gemeinden der Region Zürichsee-Linth.

### Artikel 2 Rechtsform

Die unterzeichnenden Politischen Gemeinden der RZL bilden unter dem Namen «Kindes- und Erwachsenenschutz Region Zürichsee-Linth» im Sinne von Artikel 140 ff. des Gemeindegesetzes einen Zweckverband als öffentlich-rechtliche Körperschaft mit eigener Rechtspersönlichkeit.

### Artikel 3 Sitz

Der Sitz des Zweckverbandes ist Uznach.

### Artikel 4 Zweck und Übertragung von Aufgaben

- 1 Zweck dieses Verbandes ist die Organisation des Kinder- und Erwachsenenschutzes der Region Zürichsee-Linth.
- 2 Der Zweckverband stellt die rechtmässige, wirksame und wirtschaftliche Erfüllung der Aufgaben nach den Bestimmungen des Schweizerischen Zivilgesetzbuches über den Kindes- und Erwachsenenschutz und des zugehörigen kantonalen Einführungsgesetzes über das Kindes- und Erwachsenenschutzrecht in der Region Zürichsee-Linth sicher.
- 3 Der Zweckverband führt an seinem Sitz und/oder in einer anderen Mitgliedsgemeinde ein Zentrum für Kindes- und Erwachsenenschutz.
- 4 Die Mitgliedsgemeinden des Zweckverbandes stellen ein zweckmässiges vor- und nachgelagertes Grundangebot an sozialer Beratung insbesondere Sozialberatung, Schulische Sozialarbeit, Erziehungs- und Familienberatung, Mütter- und Väterberatung wie Suchtberatung sicher.
- 5 Der Zweckverband, die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) wie auch die Mitarbeitenden des Kindes- und Erwachsenenschutzes der Region Zürichsee-Linth arbeiten mit den Beratungszentren des Zweckverbandes Soziale Dienste Linthgebiet wie auch mit den Behörden der Mitgliedsgemeinden und anderen Institutionen und Diensten der Sozialhilfe sowie der Gesundheitspflege zusammen.

## II. Organisation

### Artikel 5 Organe

- 1 Die Organe des Zweckverbandes sind:
  - a) Delegiertenversammlung;
  - b) Verwaltungsrat;
  - c) Kontrollstelle.
- 2 Die Amtsdauer der Mitglieder dieser Organe entspricht der Amtsdauer für Behörden der Politischen Gemeinden des Kanton St. Gallen.

#### A. Delegiertenversammlung

### Artikel 6 Delegiertenversammlung

- 1 Die Delegiertenversammlung ist das oberste Organ des Zweckverbandes.
- 2 Sie setzt sich aus den von den Mitgliedern des Zweckverbandes bezeichneten Delegierten zusammen und wird durch das Präsidium des Verwaltungsrates geleitet.

### Artikel 7 Delegierter

- 1 Die Exekutiven der Mitgliedsgemeinden bezeichnen je eine Delegierte oder einen Delegierten und eine Stellvertreterin oder einen Stellvertreter für die Amtsdauer.
- 2 Mitglieder des Verwaltungsrats und der Kontrollstelle sowie Mitglieder der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde wie Mitarbeitende der Kindes- und Erwachsenenschutzes der Region Zürichsee-Linth können nicht gleichzeitig Delegierte sein.
- 3 Delegierte haben ein Antrags-, Stimm- und Wahlrecht an der Delegiertenversammlung.
- 4 Die Übertragung der Delegiertenstimme auf eine andere Mitgliedsgemeinde des Zweckverbandes ist nicht zulässig.

### Artikel 8 Einberufung der Delegiertenversammlung

- 1 Der Zweckverband führt jährlich mindestens eine Delegiertenversammlung durch.
- 2 Mindestens ein Fünftel der Delegierten können die Durchführung einer Delegiertenversammlung verlangen, indem sie schriftlich die gewünschten Traktanden und Anträge zur Beschlussfassung dem Präsidium des Verwaltungsrats einreichen.
- 3 Das Präsidium des Verwaltungsrats hat die Delegiertenversammlung innert 60 Tagen seit Erhalt des Gesuchs durchzuführen. Der Verwaltungsrat kann zusätzliche Traktanden aufnehmen.
- 4 Das Präsidium des Verwaltungsrats lädt die Delegierten, das Präsidium der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde, die Kontrollstelle und die Mitgliedsgemeinden des Zweckverbandes gemäss Beschluss des Verwaltungsrats zur Delegiertenversammlung ein. Er kann zudem Gäste einladen, die weder Antrags- noch Stimm- und Wahlrecht haben.

- 5 Diese Einladung erfolgt per E-Mail direkt an die unter Absatz 4 genannten Personen unter Zustellung der Traktanden, der Anträge und weiteren Sitzungsunterlagen bis spätestens 30 Tage vor der Delegiertenversammlung.

### Artikel 9 Beschlussfähigkeit der Delegiertenversammlung

- 1 Eine Delegiertenversammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der Mitgliedsgemeinden des Zweckverbandes bezeichneten Delegierten anwesend ist.
- 2 Ist dieses Quorum nicht erreicht, so führt das Präsidium des Verwaltungsrats innert Monatsfrist eine neue Delegiertenversammlung durch. Diese ist unabhängig der Anzahl anwesender Delegierten beschlussfähig.

### Artikel 10 Beschlussfassung an der Delegiertenversammlung

- 1 Die Delegiertenversammlung fasst Beschlüsse mit einfachem Mehr der anwesenden Delegierten.
- 2 Abstimmungen und Wahlen erfolgen offen, ausser eine Delegierte oder ein Delegierter verlangt geheime Abstimmung oder Wahl.

### Artikel 11 Zuständigkeiten der Delegiertenversammlung

Die Delegiertenversammlung hat folgende Zuständigkeiten und Entscheidungskompetenzen:

- a) Wahl oder Abwahl der Mitglieder des Verwaltungsrats und des Präsidiums;
- b) Wahl oder Abwahl der Mitglieder der Kontrollstelle resp. der Bezeichnung einer externen Kontrollstelle;
- c) Kenntnisnahme des Geschäftsberichts der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde;
- d) Beschlussfassung über die Jahresrechnung und das Budget. Neue Ausgaben über CHF 500'000 sind unter Beachtung von Artikel 22, Absatz 4 mit separaten Antrag zu beschliessen;
- e) Bewilligung von bei der Beschlussfassung über das Budget unvorhersehbare neue Ausgaben soweit der Verwaltungsrat nicht zuständig ist;
- f) Beschlussfassung über den Standort der Zentren für Kindes- und Erwachsenenschutz.

### Artikel 12 Protokoll der Delegiertenversammlung

- 1 Über die Delegiertenversammlung führt die vom Präsidium des Verwaltungsrats bezeichnete Person Protokoll.
- 2 Das Protokoll umfasst insbesondere die wesentlichen Erwägungen und die Beschlüsse.
- 3 Teilnehmende der Delegiertenversammlung können die wörtliche Aufnahme ihres Votums im Protokoll verlangen. Das Votum ist der Protokollführerin oder dem Protokollführer schriftlich abzugeben.

- 4 Das Protokoll wird den Teilnehmenden innert 30 Tagen seit der Sitzung schriftlich zugestellt. Ohne Rückmeldung beim Präsidium des Verwaltungsrats innert 20 Tagen gilt das Protokoll als genehmigt.

- 5 Gehen Rückmeldungen mit Änderungsanträgen zu Beschlüssen ein, so ist dieses Protokoll anlässlich der nächsten Delegiertenversammlung zu diskutieren und final zu genehmigen.
- 6 Das genehmigte Protokoll ist von der Sitzungsleiterin oder vom Sitzungsleiter und von der Protokollführerin oder vom Protokollführer zu unterzeichnen und den Mitgliedsgemeinden des Zweckverbandes, den Delegierten, wie den Mitgliedern der Organe und dem Präsidium der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde per E-Mail zuzustellen.

#### B. Verwaltungsrat

### Artikel 13 Zusammensetzung Verwaltungsrat

- 1 Der Verwaltungsrat setzt sich aus der Präsidentin oder dem Präsidenten und vier weiteren Mitgliedern zusammen.
- 2 Mit Ausnahme des Präsidiums konstituiert sich der Verwaltungsrat selbst.
- 3 Die Stellvertreterin oder der Stellvertreter des Präsidiums übernimmt die Aufgaben des Präsidiums, wenn dieses verhindert ist.
- 4 Das Präsidium des Verwaltungsrats ist in Absprache mit dem Präsidium der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig.

### Artikel 14 Zuständigkeiten Verwaltungsrat

- 1 Der Verwaltungsrat hat folgende Entscheidungsbefugnisse. Er:
  - a) vertritt den Zweckverband nach aussen;
  - b) bestimmt die Behördenmitglieder der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (inkl. Präsidium) und beruft diese ab;
  - c) beschliesst das Organisations- und Personalreglement auf Antrag des Präsidiums der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde;
  - d) beschliesst im Rahmen des Budgets das Organigramm und den Stellenplan des Kindes- und Erwachsenenschutzes der Region Zürichsee-Linth;
  - e) beschliesst die Pflichtenhefte/Stellenbeschreibungen der Mitarbeitenden;
  - f) setzt Fachkommissionen und Arbeitsgruppen ein;
  - g) genehmigt Verträge, deren Zuständigkeit gemäss Organisationsreglement keinem anderen Gremium zugewiesen ist;
  - h) bewilligt bei der Beschlussfassung über das Budget unvorhersehbare neue Ausgaben bis CHF 50'000 je Fall und bis CHF 150'000 insgesamt pro Jahr.

- i) erlässt Dienstanweisungen unter Beachtung von Artikel 20, Absatz 2;
  - j) bestimmt die Stellvertreterin oder den Stellvertreter des Präsidiums.
  - k) entscheidet über die administrative Unterstützung durch Mitarbeitende des Zentrums für Kindes- und Erwachsenenschutz zugunsten der Organe des Zweckverbandes;
  - l) ist zuständig für alle Geschäfte/Aufgaben, die gemäss Gesetz oder dieser Vereinbarung nicht einem anderen Organ zugewiesen sind.
- 2 Der Verwaltungsrat bereitet zudem die Geschäfte der Delegiertenversammlungen vor und unterbreitet diese mit Antrag zur Beschlussfassung.

#### Artikel 15 Einberufung von Verwaltungsratssitzungen

- 1 Das Präsidium lädt zu mindestens zwei Sitzungen pro Jahr ein und legt die Traktanden fest.
- 2 Mindestens zwei Mitglieder können beim Präsidium unter Angabe der Traktanden eine Sitzung einverlangen, die innert 30 Tagen seit Eingabe abzuhalten ist.
- 3 Das Präsidium des Verwaltungsrats kann Fach- oder Auskunftspersonen zur Erläuterung eines Sachverhalts zur Sitzung einladen.
- 4 Die Verhandlungen im Verwaltungsrat sind nicht öffentlich.
- 5 Das Präsidium des Verwaltungsrats hat im Verwaltungsrat den Stichtscheid.
- 6 Über die Beschlüsse des Verwaltungsrats wird Protokoll geführt. Artikel 12 gilt sinngemäss.

#### C. Kontrollstelle

##### Artikel 16 Zusammensetzung Kontrollstelle

- 1 Als Kontrollstelle kann ein internes Gremium aus dem Zweckverband bestimmt werden.
- 2 Die interne Kontrollstelle besteht aus der Präsidentin oder dem Präsidenten und zwei weiteren Mitgliedern, die Wohnsitz in einer Mitgliedsgemeinde des Zweckverbandes haben.
- 3 Sie konstituiert sich selbst.
- 4 Sie ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der Mitglieder anwesend ist.
- 5 Sie kann Entscheide als Zirkulationsbeschlüsse fassen.

##### Artikel 17 Aufgaben und Kompetenzen der Kontrollstelle

- 1 Die Kontrollstelle erfüllt die Aufgaben nach den Bestimmungen des Gemeindegesetzes über die Geschäftsprüfungskommission.
- 2 Die Kontrollstelle stellt an der Delegiertenversammlung schriftlichen Antrag bezüglich Jahresrechnung und Budget.

- 3 Die Mitglieder der Kontrollstelle haben Einsichtsrecht in die Rechnungsführung.

##### Artikel 18 Externe Kontrollstelle

- 1 Anstelle der internen Kontrollstelle kann die Delegiertenversammlung eine externe Firma mit diesen Aufgaben als externe Kontrollstelle betrauen.
- 2 Die Vergabe des Mandats erfolgt in der Regel für zwei Jahre. Der Verwaltungsrat schliesst einen entsprechenden Vertrag mit der Firma ab.

#### III. Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde

##### Artikel 19 Zusammensetzung der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde

- 1 Die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde besteht aus einer Präsidentin oder einem Präsidenten und mindestens vier weiteren Mitgliedern. Sie erfüllen die notwendigen fachlichen Anforderungen und verfügen über entsprechende Berufspraxis aus verschiedenen Disziplinen.
- 2 Den Vorsitz hat das Präsidium der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde.
- 3 Die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde entscheidet über die Stellvertretung der einzelnen Behördenmitglieder in Absprache mit dem Verwaltungsrat.
- 4 Als Ersatzmitglieder können auch Behördenmitglieder anderer Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden des Kantons St. Gallen oder Mitarbeitende des Kindes- und Erwachsenenschutzes Region Zürichsee-Linth bezeichnet werden. Der Verwaltungsrat entscheidet über die Stellvertretung als Gesamtbehörde.
- 5 Im Übrigen konstituiert sich die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde selbst.

##### Artikel 20 Aufgaben und Kompetenzen der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde

- 1 Die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde nimmt die gesetzlichen Aufgaben wahr und entscheidet aufgrund der gesetzlichen Kompetenzen.
- 2 Sie ist in Entscheiden bezüglich des Vollzugs des Kindes- und Erwachsenenschutzrechts unabhängig.
- 3 In organisatorischen und administrativen Fragen untersteht die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde wie deren Mitarbeitende dem Verwaltungsrat.
- 4 Sie führt ein oder mehrere Zentren mit Sekretariat sowie einen Fachdienst zur Abklärung des Sachverhalts.
- 5 Für die Arbeitsverhältnisse der Mitarbeitenden des Zentrums oder der Zentren der Kindes- und Erwachsenenschutzes gilt das Organisations- und Personalreglement.
- 6 Das Präsidium der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde ist für die Personalführung verantwortlich, wobei dieses selber durch das Verwaltungsratspräsidium geführt wird.

#### IV. Finanzen

##### Artikel 21 Rechnungsführung

- 1 Der Verwaltungsrat bezeichnet die Rechnungsführerin oder den Rechnungsführer.
- 2 Die Führung der Jahresrechnung erfolgt nach dem Kalenderjahr.

##### Artikel 22 Kostentragung

- 1 Nach Abzug der Einnahmen (z.B. Gebühren, Kostenbeteiligungen) werden die verbleibenden Kosten des Zweckverbandes durch die Mitgliedsgemeinden übernommen.
- 2 Die Mitglieder des Zweckverbandes erhalten jährlich eine Abrechnung. Die Rechnungsführerin oder der Rechnungsführer kann gestützt auf das Budget Akontozahlungen einfordern.
- 3 Alle Zahlungen an den Zweckverband werden 30 Tage nach Zustellung der Rechnung zur Zahlung fällig.
- 4 Neue Ausgaben von über CHF 500'000 je Fall bedürfen der Zustimmung der einzelnen Mitgliedsgemeinden.

##### Artikel 23 Kostenteiler

- 1 Die Mitgliedsgemeinden des Zweckverbandes tragen alle anfallenden Kosten des Zweckverbandes insbesondere die Verwaltungs-, Personal- und Sachkosten der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde wie derjenigen für die Mitarbeitenden der Kindes- und Erwachsenenschutzes der Region Zürichsee-Linth.
- 2 Die Mitgliedsgemeinden tragen diese Kosten:
  - a) zu einem Viertel im Verhältnis der niedergelassenen Einwohner/-innen per 1. Januar des laufenden Jahres;
  - b) zu drei Vierteln entsprechend der registrierten Geschäfte des laufenden Jahres.
- 3 Investitionen und Projekte werden im Verhältnis der Einwohner/-innen per 1. Januar des laufenden Jahres unter den Mitgliedsgemeinden abgerechnet.

#### V. Weitere Bestimmungen

##### Artikel 24 Eintritt in den Zweckverband

- 1 Der Eintritt eines Neumitglieds in den Zweckverband wie die Änderung dieser Vereinbarung bedarf der Zustimmung aller bisherigen Mitgliedsgemeinden dieses Zweckverbandes durch Beschluss der jeweiligen Gemeinde-Exekutive. Diese Entscheide unterstehen dem fakultativen Referendum.
- 2 Der Verwaltungsrat bestimmt nach rechtsgültigem Beschluss aller Mitglieder das entsprechende Eintrittsdatum, das in der Regel auf Beginn eines Kalenderjahrs fällt.
- 3 Er kann eine angemessene Einkaufssumme für die bisher getätigten Investitionen einfordern.

- 4 Eine durch Vereinigung von Politischen Gemeinden in der Region Zürichsee-Linth entstehende neue Gemeinde tritt automatisch in die Rechte und Pflichten dieser Vereinbarung ein.

##### Artikel 25 Austritt aus dem Zweckverband

- 1 Eine Mitgliedsgemeinde kann aus diesem Zweckverband austreten, indem sie schriftlich dem Verwaltungsrat unter Beachtung einer Kündigungsfrist von einem Jahr auf Ende der Amtsdauer die Mitgliedschaft aufkündigt.
- 2 Die austretende Mitgliedsgemeinde kann keinerlei Ansprüche gegenüber den übrigen Mitgliedern des Zweckverbandes geltend machen.
- 3 Sie haftet für alle Verbindlichkeiten, die während ihrer Mitgliedschaft entstanden sind.

##### Artikel 26 Auflösung des Zweckverbandes des Kindes- und Erwachsenenschutzes der Region Zürichsee-Linth

- 1 Die Auflösung dieses Zweckverbandes bedarf der Zustimmung von mindestens zwei Dritteln der Mitgliedsgemeinden dieses Zweckverbandes. Sie ist auf Antrag der Gemeinde-Exekutive von der jeweiligen Bürgerschaft zu beschliessen.
- 2 Der Verwaltungsrat bereitet den entsprechenden Auflösungsbeschluss vor, bestimmt den Zeitpunkt der Auflösung und regelt die Verteilung des Vermögens des Zweckverbandes.

##### Artikel 27 Mitwirkungspflicht der Sozialämter der Gemeinden

- 1 Die Sozialämter der Mitgliedsgemeinden unterstützen die Behörden wie die Mitarbeitenden des Kindes- und Erwachsenenschutzes Region Zürichsee-Linth bei ihren Aufgaben.
- 2 Die Mitgliedsgemeinden stellen für frühzeitig angekündigte Sitzungen der Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde vor Ort Sitzungsräume kostenlos zur Verfügung. Die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde RZL hat diese entsprechend bei den jeweiligen Sozialämtern zu reservieren.

#### VI. Schlussbestimmungen

##### Artikel 28 Vereinbarungsdauer

Diese Vereinbarung wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

##### Artikel 29 Genehmigung

Diese Vereinbarung des Zweckverbandes Kindes- und Erwachsenenschutz der Region Zürichsee-Linth sowie der Verbandsbeitritt bedarf der Genehmigung resp. Zustimmung des jeweils zuständigen Organs der Politischen Gemeinden.

##### Artikel 30 Inkrafttreten

- 1 Die Vereinbarung des Zweckverbandes Kindes- und Erwachsenenschutz der Region Zürichsee-Linth tritt nach Beitrittsbe-

schluss der jeweiligen Politischen Gemeinde mit Datum der Genehmigung des Departements des Innern des Kantons St. Gallen in Kraft.

2 Diese Vereinbarung ersetzt für die beitretenden Politischen Gemeinden die am 1.1.2013 in Kraft getretene bisherige «Verwaltungsvereinbarung betreffend der organisatorischen Übertragung der Aufgaben der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde an die Stadt Rapperswil-Jona» durch die vorgenannten Politischen Gemeinden der Region Zürichsee-Linth vollständig.

### Artikel 31 Übergangsbestimmungen

1 Nach Inkrafttreten dieser Vereinbarung richtet sich der Vollzug auf den Aufbau der Organisation und der Behörde (Konstituierung).

2 Die bisherige Sitzgemeinde Rapperswil-Jona sorgt für einen reibungslosen Übergang der Organisation auf den neuen Zweckverband.

3 Für die Mitgliedsgemeinden übernimmt die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde der Region Zürichsee Linth die gesetzlichen und die in dieser Vereinbarung übertragenen Aufgaben per 1.1.2020 anstelle der bisherigen Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde der KESB Linth.

### VII. Mitglieder und Vertragsparteien des Zweckverbandes Kindes- und Erwachsenenschutz Region Zürichsee-Linth

#### Artikel 32 Mitgliedsgemeinden des Zweckverband Kindes und Erwachsenenschutz Region Zürichsee-Linth

Die Bürgerversammlungen der nachfolgenden Politischen Gemeinden haben der Gründung des Zweckverbandes gemäss dieser Vereinbarung und dem Beitritt als Mitgliedsgemeinde zugestimmt, was die nachfolgenden Zeichnungsberechtigten der jeweiligen Politischen Gemeinden mit ihrer rechtsgültigen Unterzeichnung bestätigen.

Ort, Datum .....  
GEMEINDERAT AMDEN  
Gemeindepräsident

Markus Vogt  
Gemeinderatsschreiber

Roman Gmür

Ort, Datum .....  
GEMEINDERAT WEESEN  
Gemeindepräsident

Marcel Benz  
Gemeinderatsschreiber

Ignaz Gmür

Ort, Datum .....  
GEMEINDERAT SCHÄNIS  
Gemeindepräsident

Herbert Küng  
Gemeinderatsschreiber

David F. Reifler

Ort, Datum .....  
GEMEINDERAT BENKEN  
Gemeindepräsidentin

Heidi Romer-Jud  
Gemeinderatsschreiber

Urs Beck

Ort, Datum .....  
GEMEINDERAT KALTBRUNN  
Gemeindepräsident

Markus Schwizer  
Gemeinderatsschreiber

Thomas Wey

Ort, Datum .....  
GEMEINDERAT GOMMISWALD  
Gemeindepräsident

Peter Hüppi  
Ratsschreiber

Rolf Thoma

Ort, Datum .....  
GEMEINDERAT UZNACH  
Gemeindepräsident

Diego Forrer  
Ratsschreiber

Mario Fedi

Ort, Datum .....  
GEMEINDERAT SCHMERIKON  
Gemeindepräsident

Félix Brunschwiler  
Ratsschreiber

Claudio De Cambio

Ort, Datum .....  
STADTRAT RAPPERWIL-JONA  
Stadtpräsident

Martin Stöckling  
Stadtschreiber

Hansjörg Goldener

Ort, Datum .....  
GEMEINDERAT ESCHENBACH  
Gemeindepräsident

Josef Blöchliger  
Ratsschreiber

Thomas Elser

### VIII. Genehmigung

Gemäss Art. 4 des Gemeindegesetzes (sGS 151.2; GG) genehmigt das zuständige Departement Vereinbarungen über Zweckverbände. Die Genehmigung bewirkt die Rechtsgültigkeit und gemäss Artikel 30 dieser Vereinbarung deren Inkraftsetzung.

Für das Departement des Innern:

.....  
Leiter Amt für Gemeinden

Ort, Datum .....

Dr. oec. HSG Alexander Gulde

